

GETEC | GRUPPE

GESCHÄFTSBERICHT
ANNUAL REPORT

2019

INHALT | CONTENTS



VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG	2
<i>PREFACE OF THE MANAGEMENT BOARD</i>	

GRUSSWORT DES GESELLSCHAFTERS	6
<i>GREETINGS FROM THE SHAREHOLDER</i>	

ÜBER UNS	10
<i>ABOUT US</i>	



RÜCKBLICK 2019	15
<i>REVIEW 2019</i>	

WIRTSCHAFTSBERICHT	21
<i>ECONOMIC REPORT</i>	

JAHRESABSCHLUSS	22
<i>ANNUAL FINANCIAL STATEMENTS</i>	



KONZERNLAGEBERICHT	26
<i>CONSOLIDATED MANAGEMENT REPORT</i>	

AUSBLICK 2020	71
<i>OUTLOOK 2020</i>	

PROJEKTE	74
<i>PROJECTS</i>	



KARRIERE	78
<i>CAREER</i>	

ANSPRECHPARTNER	80
<i>CONTACTS</i>	

Olaf Beyer
Geschäftsführer
Managing director

Heiko Mevert
Geschäftsführer
Managing director



VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG |

PREFACE OF THE MANAGEMENT BOARD

Liebe Kunden und Geschäftspartner,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Energiewende schreitet weiter voran. Der dafür erforderliche Umstieg in der Energieversorgung von fossilen und Kernbrennstoffen auf erneuerbare Energien stellt vor allem die Stromnetzbetreiber immer noch vor große Herausforderungen. Um die ausgegebenen Ziele der Energiewende zu erreichen, muss das gesamte Energieversorgungssystem umgestaltet werden. Es müssen nicht nur dezentrale Erzeuger sinnvoll integriert werden. Es müssen auch neue Stromnetze und Speichertechnologien entwickelt und eingesetzt werden, um den jeweiligen Energiebedarf der Endverbraucher abdecken zu können.

Ohne den Ausbau der Stromnetze kann die Energiewende also nicht gelingen. Der Strom muss künftig über weite Strecken verlustarm transportiert werden: wie etwa von den Windkraftanlagen im Norden in die Verbrauchsregionen im Süden oder Westen. Deshalb wird deutschlandweit ein sogenanntes Overlay-Netz errichtet. Dabei handelt es sich – bildlich dargestellt – um Stromautobahnen, die auch europäisch vernetzt werden sollen.

Um flexibel auf die volatile Einspeisung von Wind- und Photovoltaikanlagen reagieren zu können, müssen außer dem Ausbau des Stromnetzes auch neue Speichersysteme entwickelt werden. Wenn zu einem bestimmten Zeitpunkt mehr Energie erzeugt als verbraucht wird, kann nur so die überschüssige Energie gespeichert und bei Bedarf wieder eingespeist werden.

*Dear customers and business partners,
Ladies and gentlemen,*

The energy transition is forging ahead. The required switch in the energy supply from fossil and nuclear fuels to renewable energies is still posing major challenges, especially for electricity network operators. To reach the specified energy transition targets, the entire energy supply system needs to be redesigned. This requires not only the meaningful integration of decentralized producers, but also the development and deployment of new power grids and storage technologies to meet the respective energy needs of end consumers.

The energy transition cannot succeed without expanding the power grids. In the future, electricity will need to be transported over long distances with low losses, e.g. from the wind turbines in the north to the consumption regions in the south or west. For this purpose, an overlay network is being built throughout Germany. This can be visualized as a network of electricity highways that are also to be connected at the European level.

In addition to expanding the electricity grid, new storage systems need developing to ensure flexibility when reacting to the volatile feed-in of wind turbines and photovoltaic systems. Whenever more energy is produced than consumed, this is the only way to store the excess energy and feed it back in.

Der Ausbau der erneuerbaren Energien führt zwangsläufig auch zu einem Wechsel von zentralen zu dezentralen Stromerzeugungsnetzen. Daraus folgt eine wesentlich komplexere Versorgungsstruktur. Gelöst werden soll diese Komplexität durch den Einsatz von intelligenten Netzen: Das sind sogenannte Smart Grids, die Stromerzeuger, Speicher, Verbraucher und das Stromnetz mit modernsten Techniken steuern und miteinander verbinden.

Die GETEC net GmbH (GETEC) fungiert im Kerngeschäft über ihre Tochtergesellschaften nach den Vorgaben des Energiewirtschaftsgesetzes als sogenannte Arealnetzbetreiberin. In ihren Arealnetzen, den Netzen der allgemeinen Versorger auf privaten Liegenschaften, gewährleisten wir für alle Anschlussnutzer die freie Wahl des Stromlieferanten. Die GETEC stellt sich mit großem Erfolg den Herausforderungen, die nicht nur die Energiewende, sondern auch die gestiegenen Anforderungen unserer Kunden mit sich bringen. Mit unserer langjährigen Erfahrung sowie Fachkompetenz gehören wir nicht nur zu den Pionieren der Energiemarktliberalisierung, die in allen Marktrollen selbst operativ tätig sind. Wir finden auch immer wieder sehr flexible Lösungen für die anspruchsvolle Erschließung von Energieversorgungsnetzen. Unter Stromnetzbetreibern suchen diese Qualitäten ihresgleichen.

So ist es keinesfalls ein Zufall, dass die GETEC im Jahr 2019 den Zuschlag für die Planung, Errichtung und den Betrieb des Energieversorgungsnetzes für eines der größten Quartier-Bauprojekte Europas mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von mehr als 1 Milliarde

The expansion of renewable energies inevitably leads to a transition from centralized to decentralized power generation networks. This results in a much more complex supply structure. This complexity is to be solved by using smart grids, which control and interconnect power generators, storage facilities, consumers, and the power grid using state-of-the-art technologies.

In its core business, GETEC net GmbH (GETEC) acts as an area network operator through its subsidiaries in accordance with the provisions of the German Energy Industry Act. In its area networks, the networks of general suppliers on private properties, we guarantee all connection users the free choice of electricity supplier. GETEC successfully meets the challenges posed not only by the energy transition, but also by the increased requirements of our customers. With our many years of experience and professional expertise, we are not only a pioneer of the energy market liberalization, operating in all market roles ourselves. Time and again, we also find flexible solutions for the demanding development of energy supply networks. Among electricity network operators, these qualities are second to none.

It is, therefore, no coincidence that GETEC was awarded the contract in 2019 to plan, build, and operate the energy supply network for one of Europe's largest neighborhood construction projects with a total investment volume of more than 1 billion euros – the Westfield Hamburg Überseequartier in Hamburg's Hafencity. This award is notable proof of our

Euro erhalten hat: für das sogenannte Westfield Hamburg Überseequartier in der Hamburger Hafencity. Dieser Zuschlag belegt eindrucksvoll das Vertrauen unserer Kunden in unsere Arbeit. Hierbei profitieren wir selbstverständlich von hoch engagierten, motivierten sowie qualifizierten Mitarbeitern, die mit voller Leidenschaft tagtäglich Höchstleistungen für unsere Kunden erbringen.

Trotz erheblicher Ertragsausfälle im Jahr 2020 wegen der Corona-Krise hat die GETEC aufgrund ihrer soliden Finanzstruktur keine Maßnahmen wie etwa Kurzarbeit einleiten müssen, sondern konnte auf vorhandene Rücklagen zurückgreifen. Auch haben wir sogar aus dieser aktuellen Pandemie-Situation noch Chancen für unser Unternehmen ausarbeiten können. So haben wir vor allem unseren Digitalisierungsprozess weiter vorangetrieben, um uns dadurch noch flexibler für die Zukunft aufstellen zu können. In diesem Zuge wurden zum Beispiel sämtliche Mitarbeiter mit Laptops und erforderlichen Werkzeugen ausgestattet, um die Arbeit im Homeoffice zu ermöglichen. Außerdem setzt unser Unternehmen nun eine Business-Intelligence-Lösung ein, um die vorhandenen digitalen Unternehmensdaten bestmöglich zur Geschäftsprozessoptimierung und Effizienzsteigerung einsetzen zu können.

Die GETEC ist also bestens für die Zukunft gerüstet und freut sich auf viele weitere erfolgreiche Jahre mit Ihnen und unseren Mitarbeitern. Für das uns bislang entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns ausdrücklich und freuen uns sehr auf die weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

customers' trust in our work. It goes without saying that we benefit from highly committed, motivated, and qualified employees who are passionate about delivering top performance for our customers every day.

Despite considerable loss of earnings in 2020 due to the COVID-19 crisis, GETEC's solid financial structure meant that no measures such as short-time working had to be introduced. Instead, we were able to draw on existing reserves. We have even been able during the current pandemic to develop opportunities for our company. In particular, we have pushed ahead with our digitization process to make us even more flexible for the future. For example, all employees were equipped with the laptops and tools that they needed so that they could work from their home offices. In addition, our company is now using a business intelligence solution to make the best possible use of existing digital company data to optimize business processes and increase efficiency.

GETEC is thus well equipped for the future and looks forward to many more successful years with you and our employees. We would like to thank you for the trust you have placed in us to date and look forward to continuing our successful cooperation.



Heiko Mevert



Olaf Beyer



Dr. Karl Gerhold

Gesellschafter GETEC net GmbH

Shareholder GETEC net GmbH

GRUSSWORT DES GESELLSCHAFTERS

GREETING FROM THE SHAREHOLDER

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,
geschätzte Geschäftspartner,

die GETEC net GmbH hat sich in den vergangenen Jahren trotz einer deutlich erhöhten Komplexität sämtlicher Anforderungen im Bereich der energiewirtschaftlichen Prozesse im Markt für Netzbetreiber behauptet und verzeichnet ein signifikantes Wachstum im Bereich der Energieversorgungsnetze. Kein anderer Netzbetreiber in Deutschland betreibt mehr Teilnetze als die GETEC net.

Für die elektrische Erschließung zumeist komplexer Immobilienprojekte sind im Jahr 2019 zahlreiche Vertragsabschlüsse erzielt worden, aus denen das „WESTFIELD HAMBURG-ÜBERSEEUARTIER“ in der HafenCity in Hamburg mit Versorgungsaufgaben für ein Areal von der Fläche eines neuen Stadtviertels deutlich heraussticht. Die GETEC net konnte hier für den Bauherrn ein Erschließungskonzept erarbeiten, das für die individuellen Begebenheiten der Liegenschaft und die Anforderungen maßgeschneidert ist und dabei eine wirtschaftliche Versorgung der Anschlussnutzer gewährleistet.

Die effiziente und ganzheitliche Erschließung von Quartieren mit gemischter Nutzung aus Wohnen, Arbeiten, Einzelhandel und Dienstleistungen wird mit der technischen Flexibilität und dem Know-how aus der Realisierung von über 150 Energieversorgungsnetzen für Investoren und Projektentwickler leistungsfähig und effizient umgesetzt.

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen halten für Immobilieninvestoren und Netzbetreiber diverse Herausforderungen – unter anderem im Bereich der intelligenten Messsysteme, der Infrastruktur für Elektromobilität und der steigenden Dezentralisierung der regenerativen Energieversorgung – bereit. Die GETEC net hat sich hier in den letzten Jahren als Lösungsanbieter bei vielen Projektentwicklern etabliert und ist für diese Anforderungen bestens vorbereitet.

Ich danke der Geschäftsführung und auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ganz herzlich für ihr Engagement und ihre gute Arbeit.

*Dear customers and
business partners,*

In recent years, GETEC net GmbH has held its ground in the market for network operators, despite a considerable increase in the complexity of all requirements in the field of energy processes, and has recorded significant growth in the area of energy supply networks. No other network operator in Germany operates more subnetworks than GETEC net.

Numerous contracts for the electrical development of mostly complex real estate projects were concluded in 2019. The contract for the "WESTFIELD HAMBURG-ÜBERSEEUARTIER" in Hafen-City in Hamburg with supply obligations for an area the size of a new city district is one which clearly stands out. For this project, GETEC net designed a development concept that is tailored to the individual conditions of the property and requirements, while ensuring cost-effective supply to the connection users at the same time.

The efficient and holistic development of mixed-use quarters, consisting of residential, working, retail and service areas, is being implemented effectively and efficiently, drawing on the technical flexibility and know-how gained from the implementation of over 150 energy supply networks for investors and project developers.

The legal framework presents real estate investors and network operators with a variety of challenges, including intelligent metering systems, the infrastructure for electromobility and the increasing decentralization of renewable energy supply. In recent years, GETEC net has established itself as a solution provider for many project developers, and is ready to meet these challenges.

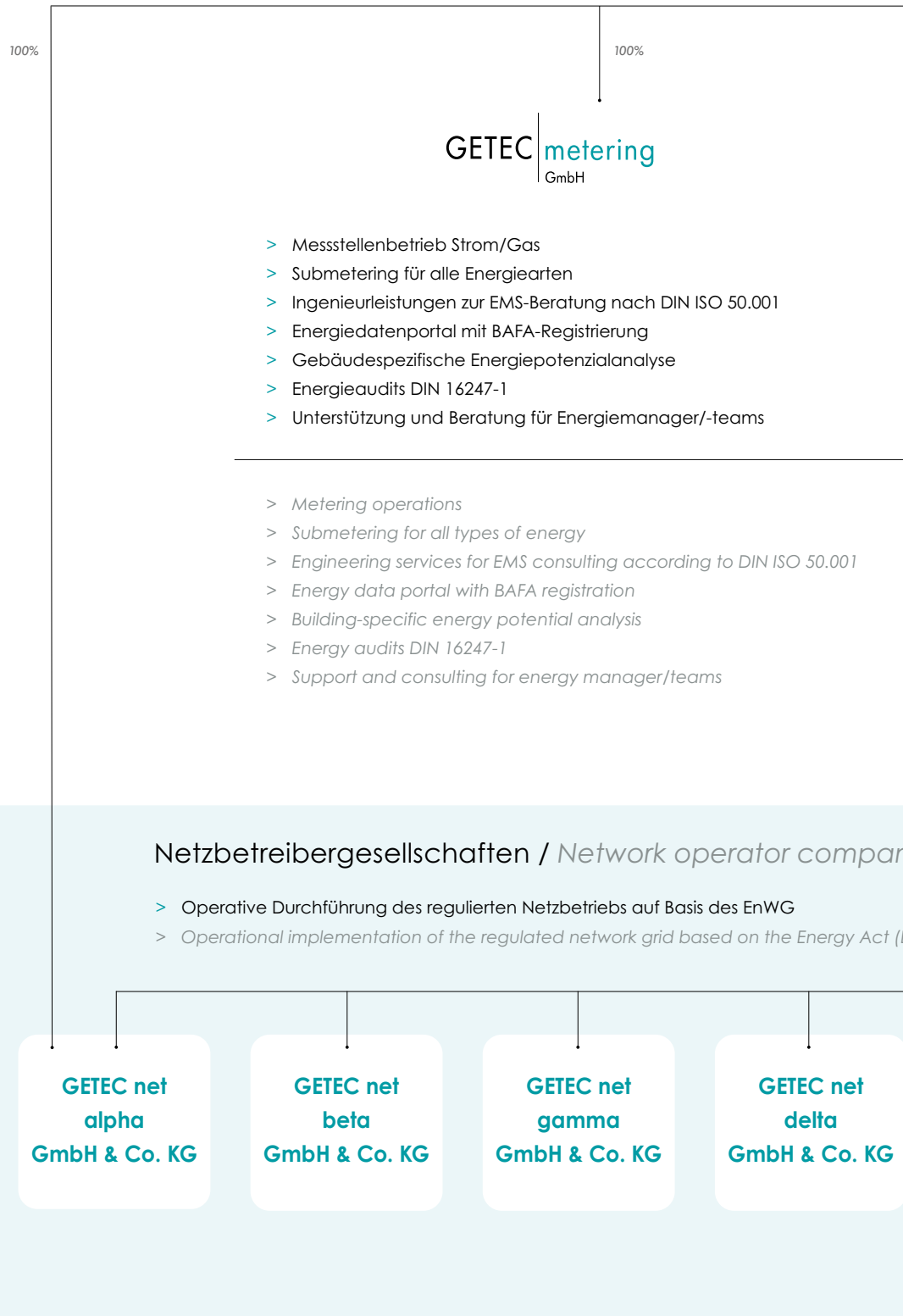
I would like to thank the management and all employees for their dedication and good work.



Dr. Karl Gerhold

DER KONZERN IM ÜBERBLICK |

THE GROUP AT A GLANCE



GETEC net GmbH

100%

GETEC KOMMUNAL-PARTNER GmbH

- > Rekommunalisierung
- > Smart Village
- > CO₂-Reduzierung

- > Remunicipalisation
- > Smart Village
- > CO₂ reduction

24,35%

GETEC MOBILITY SOLUTIONS

- > Planung, Errichtung und Betrieb von Ladeinfrastruktur
- > Strategieberatung Elektromobilität in der Immobilienwirtschaft
- > Erstellung von Mobilitätskonzepten für Gebäude und Quartiere
- > Beratung zur Integration energiewirtschaftlicher Leistungen

- > Planning, construction and operation of charging infrastructure
- > Strategy advice on electromobility in the real estate industry
- > Creation of mobility concepts for buildings and neighborhoods
- > Advice on the integration of energy industry services

Komplementärin / General partner

**GETEC net
epsilon
GmbH & Co. KG**

**GETEC net
zeta
GmbH & Co. KG**

**GETEC net
eta
GmbH & Co. KG**

**GETEC net
theta
GmbH & Co. KG**

**QUARTIER
Bernsteinsee
GmbH & Co. KG**

ÜBER UNS | ABOUT US

□ ÜBER UNS

In Deutschland ist die GETEC schon seit 2002 erfolgreich als Dienstleisterin in unterschiedlichen Bereichen der Energieversorgung tätig. Dabei konnten wir als Unternehmen in einem äußerst dynamischen Markt kontinuierlich wachsen.

Wir finden für unsere Kunden stets technisch sinnvolle und wirtschaftliche Lösungen rund um die Energieversorgung. Ein schonender Umgang mit den Ressourcen und mit unserer Umwelt ist für die GETEC dabei sehr wichtig.

Bereits zu Beginn unserer Aktivitäten haben wir uns in der Rolle als Vordenker unserer Branche gesehen und Lösungen gefunden, die durch die dezentrale Versorgung von Arealen Vorteile für Bauherren und Anschlussnutzer bringen. Gemeinsam mit unseren Kunden entwickeln wir auf diese Art innovative Lösungen, die auf die Versorgung von Liegenschaften individuell abgestimmt sind.

Deshalb arbeiten wir auch intensiv mit verschiedenen Hochschulen und Wirtschafts- sowie Unternehmensverbänden zusammen. Der Kunde und seine wachsenden Anforderungen an nachhaltige Erschließungskonzepte bilden die Basis bei der Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen.

Die GETEC konnte durch ihr umfassendes Energie-Knowhow in Kombination mit langjähriger Erfahrung bereits positive Entwicklungen im Bereich intelligenter Stromnetze vorantreiben.

■ ABOUT US

GETEC has been successfully operating in Germany as a service provider in various areas of energy supply since 2002. As a company, we have been able to grow continuously in an extremely dynamic market.

We always find technically meaningful and economical solutions for our customers in all aspects of the energy supply. GETEC attaches great importance to the careful use of resources and the environment.

Already at the beginning of our activities, we saw ourselves as pioneers in our industry, and we found solutions that bring advantages to building developers and connection users through the decentralized supply of sites. In this way, we develop – together with our customers – innovative solutions that are individually tailored to the supply of real estate.

This is why we work closely with various universities as well as trade and business associations. Customers and their growing demands for sustainable development concepts form the basis for the further development of our services.

Thanks to our comprehensive energy know-how, combined with many years of experience, GETEC has already made positive developments in the field of smart grids.

□ MASSGESCHNEIDERTE LÖSUNGEN MIT HOHER TECHNISCHER INNOVATION

In den komplexen Rahmenbedingungen des Energiemarktes verbinden wir die technische Expertise eines Netzbetreibers mit hocheffizienten kaufmännischen Prozessen und hoher IT-Kompetenz. Im Vergleich zu örtlichen Verteilnetzbetreibern – wie etwa Stadtwerken – sind wir als Arealnetzbetreiber in der Lage, die elektrotechnische Erschließung und den Netzbetrieb nach den individuellen Vorstellungen und Gegebenheiten unserer Kunden anzubieten. Unsere Kunden profitieren dabei von einer ganzheitlichen Betreuung. Dazu zählen die Herstellung des Anschlusses an das vorgelagerte Verteilnetz, die Errichtung der elektronischen Betriebsmittel wie Schaltanlagen, Transformatoren und Kabel sowie der komplette kaufmännische Netzbetrieb mit dem Betrieb und der Auslesung der Zähler, der Marktkommunikation, den Lieferantenwechselprozessen, der Bilanzierung und Abrechnung. Zum technischen Netzbetrieb gehören sowohl die Wartung, Instandhaltung und Entstörung als auch eine Rund-um-die-Uhr-Bereitschaft. Ferner übernehmen wir auch Bestandsnetze und passen diese an die aktuelle Gesetzeslage an.

Für unsere Quartiers- und Immobilienkunden erbringen wir unter anderem Dienstleistungen rund um die sogenannten intelligenten Energieversorgungsnetze, den Messstellenbetrieb und die Energieeffizienz sowie Prozesse der Energielieferung.

GETEC tritt außerdem als Dienstleisterin für Dritte – wie etwa Stadtwerke – in unterschiedlichen Marktrollen rund um den kaufmännischen Betrieb von Energieversorgungsnetzen auf und unterstützt diese Kunden auch bei dem erforderlichen Regulierungsmanagement.

■ TAILORED SOLUTIONS WITH A HIGH LEVEL OF TECHNICAL INNOVATION

In the complex conditions of the energy market, we combine the technical expertise of a network operator with highly efficient commercial processes and a high level of IT competence. Compared with local distribution network operators – such as municipal utilities – we as an area network operator are in a position to offer electrical development and network operation in accordance with our customers' individual concepts and respective local circumstances. This means that our customers benefit from an integrated service. It includes the connection to the upstream distribution network, the installation of electronic equipment such as switchgear, transformers and cables, and the complete commercial network operation including the operation and reading of the meters, market communication, supplier change processes, balancing, and billing. Technical network operation includes the maintenance, repair, and fault clearance as well as round-the-clock on-call service. We also take over existing networks and adapt them to the current legal situation.

For our neighborhood and real estate customers, we provide services related to the above-mentioned intelligent energy supply networks, metering point operation, and energy efficiency as well as energy supply processes, among other things.

GETEC also acts as a service provider for third parties – such as municipal utilities – in various market roles related to the commercial operation of energy supply networks; GETEC also supports these customers with the necessary regulation management.

□ DAS AREALNETZ ALS KEIMZELLE FÜR GANZHEITLICHE ENERGIE-KONZEPTE

Die elektrotechnischen Anlagen unserer Energieversorgungsnetze bilden die Basis für unser Konzept mit dem Titel „Arealnetz+“. Das bedeutet: In Abstimmung mit dem Bauherrn erweitern wir unser Zählerkonzept und erfassen in den Objekten mit unserem Tochterunternehmen, der GETEC metering GmbH, auch Werte weiterer Medien, die für das energetische Gesamtkonzept des jeweiligen Areals von zentraler Bedeutung sind.

GETEC unterstützt vor allem auch die Ziele der Energiewende, indem der Energiebedarf der Areale durch den Einsatz unterschiedlicher dezentraler Erzeugungs- und Speicheranlagen begrenzt wird. Durch Sektorenkopplung und den Einsatz von Flexibilitäten erreichen wir für unsere Kunden eine wirtschaftliche und klimaschonende Versorgungssicherheit. Die Einbindung von Elektromobilität in einem „smartifizierten“ Gesamtkonzept spielt dabei ebenfalls eine wichtige Rolle.

Nicht zuletzt aufgrund von mehr als 150 Arealnetzen in ganz Deutschland, die von unserem Hauptsitz in Hannover aus gesteuert werden, profitieren unsere Kunden und Partner von einem ausgezeichneten Netzwerk in der Branche.

■ THE AREA NETWORK AS A NUCLEUS FOR HOLISTIC ENERGY CONCEPTS

The electrical systems of our energy supply networks form the basis of our "Area network+" concept. This means that, in consultation with the client, we expand our meter concept and, with our subsidiary GETEC metering GmbH, also enter values in the properties with other media that are of central importance to the overall energy concept of the respective site.

GETEC supports the goals of the energy transition by limiting the energy requirements of the area through the use of different decentralized generation and storage facilities. Through sector coupling and the use of flexibility, we achieve economical and environmentally-friendly supply security for our customers. The integration of electromobility in a "smartified" overall concept also plays an important role.

Our customers and partners benefit from an excellent network in the industry, not least because of more than 150 area networks throughout Germany, which are controlled from our headquarters in Hanover.

□ UNSERE MISSION

Durch ein Höchstmaß an Flexibilität und Effektivität sowie einer umfassenden Branchenkenntnis entwickeln wir als zertifiziertes Unternehmen nach den Normen ISO 90001 und ISO 270001 maßgeschneiderte Individuallösungen für die energetische Versorgung von komplexen Liegenschaften. Die Umsetzung eines technischen Sicherheitsmanagements ist dabei für uns selbstverständlich.

Projektentwickler und Investoren der Immobilienwirtschaft dürfen dabei auf die Expertise unserer Mitarbeiter setzen, die mit einer Mischung aus langjähriger Erfahrung und neuen Blickwinkeln die ideale Lösung für Ihre Immobilie suchen.

■ OUR MISSION

As a company that is certified in accordance with the ISO 90001 and ISO 270001 standards, we develop tailor-made individual solutions for the energy supply of complex properties through a high degree of flexibility and effectiveness as well as comprehensive industry knowledge. Implementing technical safety management is a matter of course for us.

Project developers and investors in the real estate sector can rely on the expertise of our employees who draw on a mixture of many years of experience and new perspectives to find the ideal solution for your property.



RÜCKBLICK REVIEW 2019

Spannungsprüfer
COMET Typ: **BL-I opt**
Fertigungs-Nr.: **33274**
Baujahr: **2018**
Nennspannung: **10kV**
Nennfrequenz: **50Hz**
Klasse: **S**
Gruppe: **III**
Klimakategorie: **N, W**
Gebrauchsanleitung beachten!
Anwendung: in Innenräumen!
H. HORSTMANN GmbH
42579 HEILIGENHAUS
www.horstmanngmbh.com
Made in Germany

RÜCKBLICK 2019 | REVIEW 2019

□ UMWANDLUNG – AUS DER AKTIENGESELLSCHAFT WURDE DIE GETEC NET GMBH

Im Rahmen einer Neuordnung der Unternehmen der GETEC-Gruppe wurde die GETEC net AG am 21. Februar 2019 in eine GmbH umgewandelt. Diese Änderung bedeutet für die GETEC eine vereinfachte Abwicklung und einen geringeren formalen Aufwand. Dies ermöglicht uns, die Organisation zu verschlanken. Im Wettbewerbsumfeld kann die GETEC dadurch effizienter, schneller und flexibler reagieren und so für die Kunden eine optimierte Leistung erbringen.

□ AREALNETZ

Im Bereich des Projektmanagements für von der GETEC neu zu betreibende Energieversorgungsnetze blickt diese auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurück. Da die GETEC für insgesamt 13 neue Bauvorhaben und Liegenschaften Erschließungskonzepte entwickeln konnte, die den Bauherrn und/oder den Projektentwickler überzeugt haben, hat sie für diese Bauvorhaben und Liegenschaften die entsprechenden Aufträge zur Umsetzung erhalten. In den meisten Fällen planen und errichten wir die Netze selbst. In anderen Projekten helfen wir – zum Beispiel bei Umstrukturierungen von Bestandsliegenschaften zu multitenant Nutzungen – bei der Überführung von früheren Kundenanlagen in den regulierten Netzbetrieb mit freier Lieferantwahl.

Basis für eine positive Bilanz war die Zusammenarbeit mit Kunden, die uns aus früheren Projekten als verlässlichen und stark kundenorientierten Partner kennen, aber auch die konsequente Ansprache interessanter neuer Projektpartner in einem wachsenden Immobilienmarkt. Die eingespielte Zusammenarbeit verschiedener Bereiche des Teilkonzerns bildet dabei stets die Grundlage für die erfolgreiche Abwicklung unserer Projekte.

■ CONVERSION – THE STOCK CORPORATION BECAME GETEC NET GMBH

As part of the reorganization of the GETEC group of companies, GETEC net AG was converted into a GmbH on February 21, 2019. For GETEC, the change means simplified processing and less formal effort. This enables us to streamline the organization. In this way, GETEC can react more efficiently, faster, and more flexibly in the competitive environment, and thereby provide you with more optimized performance.

■ AREA NETWORK

2019 was a successful year for GETEC in the field of project management for new energy supply networks to be operated by them. Since GETEC developed access concepts for a total of 13 new construction projects and properties, which were accepted by the respective clients and/or project developers, it also received the corresponding orders for their implementation. In most cases, we plan and construct the networks ourselves. In other projects – such as when existing properties are restructured for multiple tenant use – we help to transfer former customer facilities to regulated network operation with a free choice of supplier.

The basis for a positive balance was the cooperation with customers who know us from previous projects as a reliable and strongly customer-oriented partner as well as our consistent approach towards interesting new project partners in a growing real estate market. The well-rehearsed cooperation between different divisions of the subgroup is always the basis for successful completion of our projects.

□ SMART METER GATEWAY ADMINISTRATION

Die Energiewelt befindet sich derzeit in einem Wandel. Neben dem Wechsel von fossilen Brennstoffen hin zu erneuerbaren Energien spielt dabei auch die zunehmende Digitalisierung eine entscheidende Rolle.

Teil des Gesetzes zur Digitalisierung der Energiewende (GDEW) ist unter anderem auch das zum 2. September 2016 in Kraft getretene Messstellenbetriebsgesetz (MsbG). Im Wesentlichen regelt es die Aufgaben des Messstellenbetreibers und definiert die neue Rolle des Smart Meter Gateway Administrators (SMGWA). Damit moderne Messeinrichtungen zu intelligenten Messsystemen werden, müssen sie über eine Kommunikationseinheit, das sogenannte Smart Meter Gateway, eingebunden werden. Der Pflichteinbau solcher intelligenten Messsysteme durch den grundzuständigen Messstellenbetreiber besteht gemäß Messstellenbetriebsgesetz, sobald drei zertifizierte Smart Meter Gateways verfügbar sind. Fast zwei Jahre nach dem Inkrafttreten des Gesetzes befinden sich zwar neun Smart Meter Gateways im Zertifizierungsprozess, jedoch hatte zunächst nur ein Gerät davon die Zertifizierung erhalten. Seit Beginn des Jahres 2020 stehen nun aber bereits drei Geräte mit Zertifizierung zur Verfügung.

Der Teilkonzern GETEC net hat mit seinen neun Netzgesellschaften die Grundzuständigkeit des Messstellenbetriebes innerhalb der Arealnetze übernommen. Zur Erfüllung der Anforderungen des Messstellenbetriebsgesetzes müssen bis zum 30. Juni 2020 zehn Prozent der Messstellen wenigstens mit modernen Messeinrichtungen ausgestattet werden. Derzeit werden deshalb moderne Messeinrichtungen innerhalb des Teilkonzerns beschafft und die ersten Geräte montiert. Sobald zertifizierte Gateways verfügbar sind, können diese dann zusammen mit den Messeinrichtungen zu intelligenten Messsystemen umgerüstet werden.

■ SMART METER GATEWAY ADMINISTRATION

The energy world is currently in a state of transformation. In addition to the shift from fossil fuels to renewable energies, increasing digitization is also playing a decisive role.

Part of the Digitization of the Energy Transition Act (GDEW) is, among other things, also the Metering Point Operation Act (MsbG), which came into force on September 2, 2016. Essentially, it controls the tasks of the metering point operator and defines the new role of the Smart Meter Gateway Administrator (SMGWA). For modern metering devices to become intelligent metering systems, they must be integrated via a communication unit - the Smart Meter Gateway. Pursuant to the Metering Point Operation Act, installation of such intelligent metering systems by the normally responsible metering point operator will be compulsory as soon as three certified Smart Meter Gateways are available. Almost two years after the Act came into force, there are now nine Smart Meter Gateways in the certification process, but only one of them has been certified so far. However, three certified devices have already been available since the beginning of 2020.

With its nine grid companies, the subgroup GETEC net has taken over the normal responsibility of metering point operation within the area networks. To meet the requirements of the Metering Point Operation Act, ten percent of the metering points must be equipped with at least modern metering equipment by June 30, 2020. Therefore, modern metering equipment is currently being procured within the subgroup and the first devices are being installed. Once certified gateways become available, they can then be upgraded, along with the metering devices, to smart metering systems.

□ MARKTENTWICKLUNG NETZENTGELTE

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Netzentgelte der Verteilnetzbetreiber im bundesweiten Mittel um etwa sechs Prozent gestiegen. Besonders stark treffen die Preissteigerungen den Norden Deutschlands: Stromkunden in Schleswig-Holstein zahlen im Jahr 2020 etwa elf Prozent mehr, in Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern sind es neun Prozent. Nur in Bremen sinken die Netznutzungsgebühren um ein Prozent entgegen dem bundesweiten Trend. Die Netzentgelte machen etwa ein Viertel des Strompreises aus. Steigt der Kostenblock, zahlt eine Familie mit 3.500 kWh Stromverbrauch im bundesdeutschen Schnitt knapp 18 Euro mehr.

Ab 2019 werden die Netzentgelte der vier großen Übertragungsnetze bundesweit und stufenweise vereinheitlicht. Dass dadurch im Norden und Osten Deutschlands die Strompreise signifikant sinken, ist unwahrscheinlich, weil das Gesetz vorsieht, die Netzentgelte bis 2023 schrittweise anzugleichen. Ab 2019 enthalten die Netzentgelte zwar erstmalig bundeseinheitliche Anteile, jedoch resultiert daraus nicht zwangsläufig eine Reduktion der Netzentgelte der Verteilnetzbetreiber. Diese müssen nach wie vor erhebliche Investitionen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Energiewende tätigen. Deshalb werden Ersparnisse aus den Kosten der vorgelagerten Netzebene durch Kostensteigerungen in anderen Bereichen überkompensiert.

Die GETEC net konnte die Vorteile des Arealnetzbetriebes gegenüber Investoren voll ausspielen. Außer den grundsätzlichen Vorteilen, die der Arealnetzbetrieb Investoren bietet, ermöglichte der GETEC net Teilkonzern durch die Übernahme von Investitionskosten bei Investoren spürbar finanzielle Spielräume. Maßgeblich zeigt sich, dass die technische Flexibilität der GETEC net bei der Erschließung umfangreicher und komplexer Areale ein entscheidender Faktor ist und ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal darstellt.

■ MARKET DEVELOPMENT GRID TARIFFS

Compared with the previous year, the network tariffs of the distribution network operators have risen by an average of around six percent nationwide. North Germany is being particularly affected by the price increases. Electricity customers in Schleswig-Holstein will pay around eleven percent more in 2020, while it will be nine percent more in Hamburg and Mecklenburg-Western Pomerania. Only in Bremen are the network usage tariffs down by one percent, in contrast to the nationwide trend. Network charges account for around one quarter of the electricity price. If the cost block rises, a family with 3,500 kWh electricity consumption will pay almost 18 euros more on average in Germany.

From 2019, the network charges of the four major transmission grids will be gradually standardized nationwide. It is unlikely that this will significantly reduce electricity prices in the north and east of Germany since the law provides for the gradual alignment of network charges by 2023. From 2019, the network charges will include percentages that are uniform throughout Germany for the first time, but this will not necessarily result in a reduction in the network charges of the distribution network operators. They will still need to make considerable investments in connection with implementing the energy transition. Thus, savings from the costs of the upstream grid level will be more than offset by cost increases in other areas.

GETEC net could fully exploit the advantages of the area network operation in relation to investors. In addition to the fundamental advantages offered by the area network operation to investors, the GETEC net subgroup made it possible to gain tangible financial leeway by assuming investment costs from project developers and investors. It is clear that GETEC net's technical flexibility is a decisive factor in the development of extensive and complex areas and is a key unique selling point.



□ AUSBILDUNG

Bereits seit einigen Jahren werden in unserem Unternehmen Fachinformatiker und Fachinformatikerinnen der Fachrichtungen Systemintegration und Anwendungsentwicklung erfolgreich ausgebildet.

2014 wurden die drei Ausbildungsberufe „Bürokaufmann und Bürokauffrau“, „Kaufmann und Kauffrau für Bürokommunikation“ sowie „Fachangestellter und Fachangestellte für Bürokommunikation“ zu einem einzigen Beruf „Kaufmann und Kauffrau für Büromanagement“ zusammengeführt. Dies bildete für uns den Ansatz, auch im kaufmännischen Bereich auszubilden.

Seit dieser Zeit bieten wir unseren Auszubildenden einen guten Einstieg in eine berufliche Zukunft mit vielen Perspektiven sowie modernen Arbeitsplätzen. Die kaufmännischen Auszubildenden durchlaufen beispielsweise während ihrer Ausbildung alle Abteilungen. Sie bekommen einen Einblick in die Vielfalt des gesamten Teilkonzerns und können aktiv mitwirken. Wir bieten regelmäßige Feedbackgespräche und eine praxisorientierte Ausbildung mit Option auf Übernahme nach erfolgreichem Berufsabschluss.

■ TRAINING

For several years now, computer scientists specializing in system integration and application development have been successfully trained in our company.

In 2014, the three training professions “office administrator”, “office communication clerk”, and “office communication specialist” were merged to form a single profession – “office management administrator”. For us, this was the beginning of also providing training in the commercial field.

Since then, we have been giving our trainees a good start to a professional future with many prospects and modern jobs. For example, the commercial apprentices go through all departments of the subgroup during their training. They get an insight into the diversity of the entire subgroup and can actively get involved. We provide regular feedback and practice-oriented training with the option to be taken on as an employee after the successful completion of the vocational training.



GETEC | GRUPPE

WIRTSCHAFTSBERICHT
ECONOMIC REPORT
2019

JAHRESABSCHLUSS | ANNUAL FINANCIAL STATEMENTS

Bilanz | Balance Sheet

□ AKTIVA ■ ASSETS

	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	TEUR
A. Anlagevermögen / Fixed assets		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände / Intangible assets		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten / Licenses, industrial property rights and similar rights and assets as well as licences to such rights and assets	587.184,28	634
II. Sachanlagen / Tangible assets		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken / Land, land rights and buildings – including buildings on third-party land	2.078,45	2
2. Technische Anlagen und Maschinen / Technical equipment and machinery	26.681.562,00	23.855
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung / Other equipment, office furniture and fixtures	2.939.001,62	3.147
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau / Advance payments and assets at construction	1.538.085,41	2.308
	31.160.727,48	29.312
III. Finanzanlagen / Financial assets		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen / Shares in affiliated companies	6.088,00	6
	6.088,00	6
	31.753.999,76	29.952
B. Umlaufvermögen / Current assets		
I. Vorräte / Inventories		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe / Raw materials and supplies	335.025,01	271
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen / Unfinished products and performances	19.854,20	19
3. Fertige Erzeugnisse und Waren / Finished products and goods	264,76	0
	355.143,97	290
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände / Accounts receivable and other assets		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen / Accounts receivable (trade debtors)	8.319.792,81	6.687
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen / Due from affiliated companies	309.177,90	626
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht / Receivables from companies in which participations are held	3.326,47	0
4. Sonstige Vermögensgegenstände / Other assets	5.001.110,08	5.888
	13.633.407,26	13.201
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks / Cash on hand and cash with banks	3.434.699,80	3.262
	17.423.251,03	16.753
C. Rechnungsabgrenzungsposten / Deferred expenses and accrued income	662.506,38	620
D. Aktive latente Steuern / Deferred tax assets	382.193,77	343
	50.221.950,94	47.668

□ PASSIVA ■ LIABILITIES

	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	TEUR
A. Eigenkapital / Equity		
I. Gezeichnetes Kapital / <i>Subscribed capital</i>	1.000.000,00	1.000
II. Kapitalrücklage / <i>Capital reserves</i>	1.250.000,00	1.250
III. Gewinnrücklagen / <i>Revenue reserves</i>		
1. Gesetzliche Rücklage / <i>Legal reserves</i>	0,00	137
2. Andere Gewinnrücklagen / <i>Other profit reserves</i>	184.601,66	47
	184.601,66	185
IV. Bilanzgewinn/-verlust / <i>Accumulated profits/loss</i>	12.687.082,00	13.480
	15.121.683,66	15.914
B. Sonderposten für Investitions- und Baukostenzuschüsse sowie sonstige Zuschüsse / Special items for investment and construction cost subsidies as well as other grants	7.035.133,00	6.068
C. Rückstellungen / Accrued liabilities		
1. Steuerrückstellungen / <i>Accrued taxes</i>	92.569,00	86
2. Sonstige Rückstellungen / <i>Other accruals</i>	5.115.997,48	4.430
	5.208.566,48	4.516
D. Verbindlichkeiten / Liabilities		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten / <i>Liabilities to credit institutions</i>	16.416.871,77	15.137
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen / <i>Trade payables</i>	3.621.496,69	4.315
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen / <i>Payables due to affiliated companies</i>	355.516,71	296
4. Sonstige Verbindlichkeiten / <i>Other liabilities</i>	2.344.410,98	1.391
– davon aus Steuern: / <i>there of for taxes:</i> EUR 713.332,90 (Vorjahr: / <i>Previous year:</i> TEUR 1.189)		
– davon im Rahmen der sozialen Sicherheit / <i>there of for social security:</i> EUR 5.502,66 (Vorjahr: / <i>Previous year:</i> TEUR 5)		
	22.738.296,15	21.139
E. Rechnungsabgrenzungsposten / Deferred expenses and accrued income	118.271,65	31
	50.221.950,94	47.668

JAHRESABSCHLUSS | ANNUAL FINANCIAL STATEMENTS

Gewinn- und Verlustrechnung 2019

	2019 EUR	2018 TEUR
1. Umsatzerlöse		
a) Umsatzerlöse	47.921.671,71	45.749
b) abzgl. vereinnahmte und abzuführende Strom- und Energiesteuern	- 1.083.148,02	- 859
	46.838.523,69	44.891
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	- 195
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	361.149,98	346
4. Gesamtleistung	47.199.673,67	45.041
5. Sonstige betriebliche Erträge	1.490.819,42	2.195
6. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	- 34.213.194,94	- 32.123
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 1.242.942,70	- 996
	- 35.456.137,64	- 33.119
7. Rohergebnis	13.234.355,45	14.117
8. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	- 4.276.869,81	- 4.136
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	- 930.226,83	- 859
	- 5.207.096,64	- 4.995
9. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 2.889.075,05	- 2.539
	- 2.889.075,05	- 2.539
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 3.465.362,66	- 2.761
11. Betriebsergebnis	1.672.821,10	3.823
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	48.564,13	32
– davon aus der Abzinsung von Rückstellungen: EUR 3.943,00 (Vorjahr: TEUR 5)		
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 268.956,64	- 260
– davon aus der Abzinsung von Rückstellungen: EUR - 1.761,00 (Vorjahr: TEUR 0)		
14. Finanzergebnis	- 220.392,51	- 228
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.452.428,59	3.596
16. Ergebnis vor Steuern	1.452.428,59	3.596
17. Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 745.211,85	- 608
– davon aus der Zuführung und Auflösung latenter Steuern: EUR 39.065,10 (Vorjahr: TEUR -394)		
18. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	707.216,74	2.987
19. Ergebnis nach Steuern	707.216,74	2.987
20. Jahresüberschuss/-fehlbetrag nach Gewinnverwendung	707.216,74	2.987
21. Gewinn-/Verlustvortrag	11.979.865,26	10.493
22. Bilanzgewinn	12.687.082,00	13.480

Profit and Loss Statement 2019

	2019 EUR	2018 TEUR
1. Sales revenues		
a) Sales revenues	47.921.671,71	45.749
b) Minus collected and to be collected taxes on electricity and energy	- 1.083.148,02	- 859
	46.838.523,69	44.891
2. Increase or decrease the stock of finished and unfinished products	0,00	- 195
3. Other internally produced and capitalised assets	361.149,98	346
4. Gross performance	47.199.673,67	45.041
5. Other operating income	1.490.819,42	2.195
6. Cost of materials		
a) Cost of raw materials, consumables and supplies and of purchased materials	- 34.213.194,94	- 32.123
b) Cost of purchased services	- 1.242.942,70	- 996
	- 35.456.137,64	- 33.119
7. Gross profit	13.234.355,45	14.117
8. Costs of personnel		
a) Wages and salaries	- 4.276.869,81	- 4.136
b) Social security and other pension costs	- 930.226,83	- 859
	- 5.207.096,64	- 4.995
9. Depreciation		
a) Depreciation on intangible fixed assets and property, plant and equipment	- 2.889.075,05	- 2.539
	- 2.889.075,05	- 2.539
10. Other operating depreciation	- 3.465.362,66	- 2.761
11. Operating profit	1.672.821,10	3.823
12. Other interest and similes income	48.564,13	32
– thereof from the discounting of provisions: EUR 3.943,00 (Previous year: TEUR 5)		
13. Interest and like expenses	- 268.956,64	- 260
– thereof from the discounting of provisions: EUR - 1.761,00 (Previous year: TEUR 0)		
14. Financial results	- 220.392,51	- 228
15. Profit on ordinary activities	1.452.428,59	3.596
16. Results before taxes	1.452.428,59	3.596
17. Taxes on income	- 745.211,85	- 608
– thereof from the addition and reversal of deferred taxes: EUR 39.065,10 (Previous year: TEUR -394)		
18. Net income/loss for the year	707.216,74	2.987
19. Results after taxes	707.216,74	2.987
20. Net income/loss for the year after appropriation of earnings	707.216,74	2.987
21. Profit/loss carried forward	11.979.865,26	10.493
22. Retained profit	12.687.082,00	13.480

KONZERNLAGEBERICHT | GROUP MANAGEMENT REPORT

A. Darstellung des Geschäftsverlaufs

□ ENTWICKLUNG VON GESAMTWIRTSCHAFT UND BRANCHE

Die Umsetzung der Energiewende, die darauf abzielt, dass die erneuerbaren Energien bis 2050 mit einem Anteil von mindestens 80 % zu den wichtigsten Quellen unserer Stromversorgung in Deutschland werden, wurde auch in 2019 beständig vorange-
trieben. Der Anteil dieser regenerativen Energien lag im Bereich der Nettostromerzeugung (Erzeugung abzgl. Eigenbedarf der Erzeuger) in 2019 bei ca. 46 % [laut „Energy Chart“ des Fraunhofers vom 01.02.2020] und ist somit gegenüber dem Vorjahr um ca. 5,8 % gestiegen. Die Nettostromerzeugung in Deutschland in 2019 verteilte sich dabei auf folgende Erzeugungsquellen.

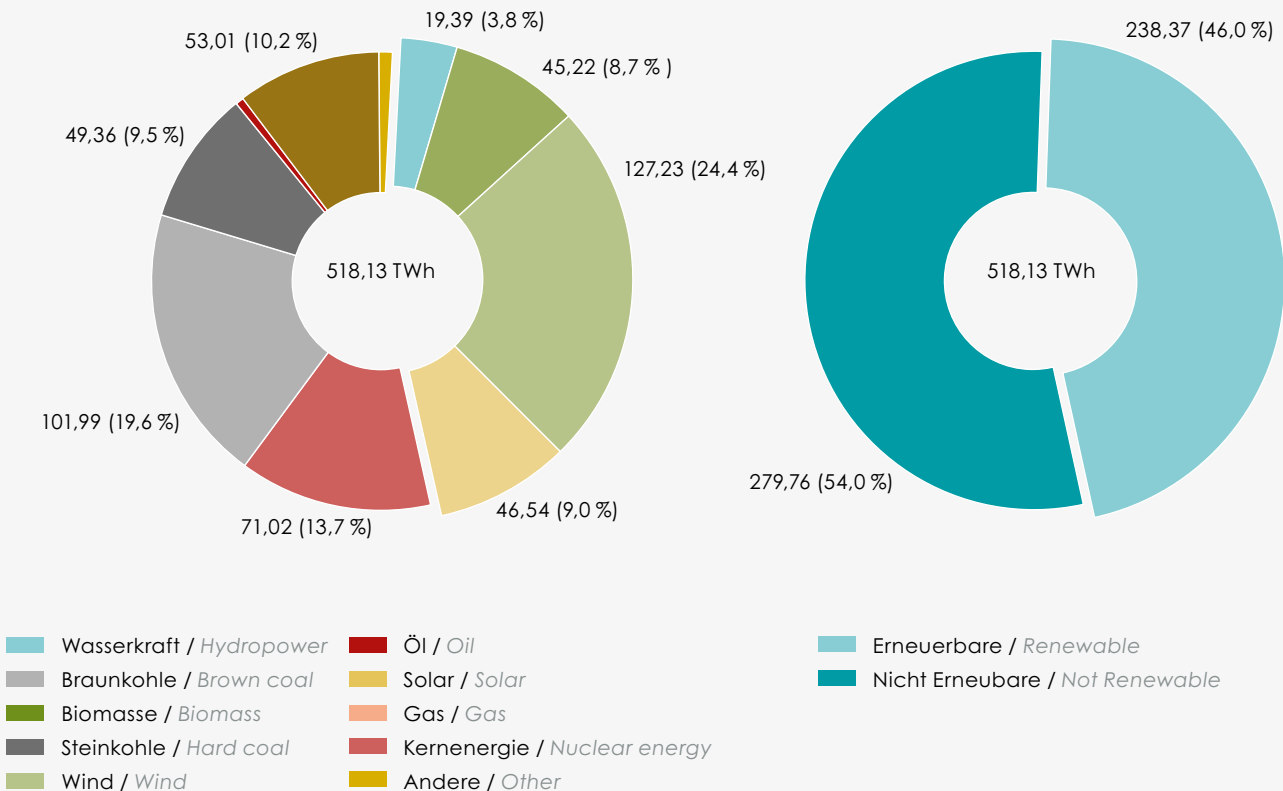
A. Presentation of the business performance

■ DEVELOPMENT OF THE ECONOMY AS A WHOLE AND THE SECTOR

The implementation of the energy transition was also continuously driven forward in 2019. It aims to ensure that renewable energies, with a proportion of at least 80%, becomes one of the most important sources of our electricity supply in Germany by 2050. In 2019, the proportion of these renewable energies in the area of net production (production less the producers own consumption) was around 46% [according to the Fraunhofer Energy Chart dated 02/01/2020] and has, therefore, increased by around 5.8 % in the previous year. In 2019, net electricity generation in Germany was distributed among the following sources of generation.

□ NETTOERZEUGUNG VON KRAFTWERKEN ZUR ÖFFENTLICHEN STROMVERSORGUNG

■ NET GENERATION OF POWER PLANTS FOR PUBLIC POWER SUPPLY



Datenquelle: / Data source: 50 Hertz, Amprion, Tennet, TransnetBW, Destatis, EEX
 letztes Update: / last update: 01 Feb 2020 22:10

Der eigentlich bis 2025 geplante Anteil regenerativer Energien an der Nettostromerzeugung i.H.v. 40 – 45 % wurde somit bereits in 2019 überschritten. Dieser soll aber noch bis 2035 auf 55 – 60 % anwachsen. Derzeit befinden wir uns in Deutschland auf einem sehr guten Weg, um das o.g. primäre Ziel von mindestens 80 % tatsächlich zu erreichen. Nach wie vor müssen neben dem Strommarkt (Erzeugung und Handel) sowohl die Übertragungsnetze als auch die Verteilernetze den Anforderungen der Energiewende weiter angepasst werden.

Nach Analyse der Statistiken für das Jahr 2019 durch die Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V. (AG Energiebilanzen) ist der Energieverbrauch in Deutschland gegenüber dem Vorjahr erneut rückläufig gewesen. Der Verbrauch des Vorjahres, der auf dem niedrigsten Niveau seit Anfang der 1970er Jahre gelegen hatte, wurde um weitere ca. 2,3 % unterboten. Für diesen weiteren Verbrauchsrückgang sind laut AG Energiebilanzen insbesondere die folgenden Faktoren ursächlich:

- weitere Verbesserungen bei der Energieeffizienz,
- Substitutionen im Energiemix sowie
- ein konjunkturell bedingter Rückgang des Energieverbrauchs in der Industrie.

Die etwas kühlere Witterung sowie die Zunahme der Bevölkerung hätten sich zwar verbrauchssteigernd ausgewirkt, jedoch hätte sich gezeigt, dass diese verbrauchssteigernden Faktoren in Summe deutlich schwächer als die o.g. verbrauchssenkenden Faktoren waren. Bereinigt um den Einfluss der Witterung sowie Lagerbestandsveränderungen wäre der Energieverbrauch nach Berechnungen der AG Energiebilanzen sogar um mehr als 3 Prozent gesunken. Da der Verbrauch an Kohlen 2019 besonders stark rückläufig war und die erneuerbaren Energien weiter zulegen konnten, geht die AG Energiebilanzen von einem merklichen Rückgang bei den CO₂-Emissionen (ebenfalls bereinigt um Temperatureffekte und Lagerbestandsveränderungen) um gut 7 Prozent oder reichlich 50 Mio. t aus.

Die Entwicklung der Anteile der einzelnen Energieträger wird im Folgenden dargelegt.

Therefore, the actual 40 – 45 % proportion of renewable energies in net electricity generation that is planned for 2025 was already exceeded in 2019. However, this proportion is expected to increase to 55 – 60 % by 2035. In Germany, we are currently making good progress toward actually achieving the above primary goal of at least 80 %. As before, in addition to the electricity market (production and trade), both the transmission grids and the distribution grids need to be adapted to the requirements of the energy transition.

According to an analysis of the statistics for 2019 by the working group on energy balances (Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V.), energy consumption in Germany has once again declined compared to the previous year. Consumption in the previous year, which had been at its lowest level since the early 1970s, was undercut by around a further 2.3 %. According to Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V., this further decline in consumption is due, in particular, to the following factors:

- additional improvements in energy efficiency,
- subsidies in the energy mix and
- a decline in energy consumption in industry due to the economic situation.

Although the somewhat cooler weather and the increase in population would have influenced consumption, it would have been shown that these consumption-increasing factors were significantly weaker overall than the above-mentioned consumption-reducing factors. Adjusted for the influence of weather conditions and changes in inventories, energy consumption would have fallen by as much as 3 percent, according to the calculations of Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V. Since the decline in coal consumption in 2019 was particularly sharp, and renewable energies continued to grow, Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V. is expecting a marked reduction in CO₂ emissions by 7 percent or 50 million tons (also adjusted for the effects of temperature and changes in inventories).

The development of the shares of individual energy sources is shown below.

□ MINERALÖL

Der Verbrauch von Mineralöl lag 2019 insgesamt um 1,7 Prozent höher als im Vorjahr. Der Absatz von Diesel- und Ottokraftstoff sowie Flugbenzin verzeichnete einen leichten Anstieg. Beim leichten Heizöl kam es zu einem deutlichen Absatzplus in Höhe von 17,4 Prozent. Die Lieferungen von Rohbenzin an die chemische Industrie verringerten sich aus konjunkturellen Gründen um rund 8 Prozent.

□ ERDGAS

Der Erdgasverbrauch erhöhte sich in Deutschland um 3,6 Prozent. Zu diesem Anstieg trug neben dem höheren Heizbedarf im kühleren Frühjahr vor allem der gestiegene Einsatz von Erdgas in Kraftwerken bei.

□ KOHLE

Der Verbrauch an Steinkohle verminderte sich insgesamt um 20,5 Prozent und erreichte ein historisches Tief. In der Strom- und Wärmeerzeugung kam es zu Rückgängen von gut einem Drittel, da mehr Strom aus erneuerbaren Energien und Erdgas erzeugt wurde. Die Stahlindustrie verminderte ihren Einsatz um knapp 4 Prozent. Die Stahlindustrie ist seit Längerem erstmals wieder der wichtigste Absatzbereich für diesen Energieträger.

Der Verbrauch von Braunkohle verringerte sich 2019 um 20,7 Prozent. Infolge der Sicherheitsbereitschaft weiterer Kraftwerksblöcke, der Minderförderung im Tagebau Hambach, einer gegenüber dem Vorjahr höheren Zahl von Kraftwerksrevisionen sowie durch die Zunahme der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien gingen die Lieferungen an die Braunkohlenkraftwerke deutlich zurück. Der Verbrauch an Braunkohle sank damit das siebte Jahr in Folge.

□ ATOMENERGIE

Bei der Atomenergie kam es im Vergleich zum Vorjahr zu einer leichten Abnahme der Stromproduktion um rund 1 Prozent. Zum Jahresende 2019 ging planmäßig ein weiteres Atomkraftwerk (Philippsburg) außer Betrieb.

■ MINERAL OIL

In 2019, mineral oil consumption was 1.7 percent higher than in the previous year. Sales of diesel and gasoline as well as aviation fuel increased slightly. Sales of light heating oil rose significantly by 17.4 percent. Due to economic reasons, deliveries of crude petroleum to the chemical industry fell by around 8 percent.

■ NATURAL GAS

Natural gas consumption in Germany increased by 3.6 percent. In addition to the higher demand for heating during the cooler spring, the increasing use of natural gas in power plants particularly contributed to this increase.

■ COAL

The use of lignite declined by 20.5 percent overall and reached a historical low. Power and heat generation fell by a good third, since more power was generated from renewable energies and natural gas. The steel industry reduced its use by almost 4 percent. For the first time in a while, the steel industry is once again the most important sales sector for this energy source.

In 2019, the consumption of lignite declined by 20.7 percent. Deliveries to lignite-fired power plants declined significantly as a result of the safety of other power plant units, reduced production at the Hambach opencast mine, a higher number of power plant overhauls compared with the previous year and the increase in electricity generation from renewable energies. Lignite consumption thus fell for the seventh year in a row.

■ NUCLEAR POWER

In power generation from nuclear power, there was a slight decrease of around 1 percent compared to the previous year. At the end of 2019, a further nuclear power plant (Philippsburg) was decommissioned, as planned.

□ ERNEUERBARE ENERGIEN

Die erneuerbaren Energien steigerten ihren Beitrag zum gesamten Energieverbrauch im abgelaufenen Jahr um 4 Prozent. Die Windkraft erhöhte ihren Beitrag um 15 Prozent. Bei der Wasserkraft gab es einen Zuwachs von 4 Prozent. Die Solarenergie legte nur leicht um 1 Prozent zu. Die Biomasse, auf die mehr als 50 Prozent des gesamten Aufkommens im Bereich der Erneuerbaren entfällt, verbuchte ein Plus von 2 Prozent.

□ STROMAUSTAUSCHSALDO

Deutschlands negativer Stromaustauschsaldo mit den Nachbarländern fiel 2019 nach ersten Zahlen geringer aus als in den Vorjahren. Die Strommenge, die aus dem Ausland nach Deutschland floss, nahm zu. Im Gegenzug nahmen die Stromflüsse aus Deutschland in die Nachbarländer deutlich ab. Grund für diese Entwicklung waren die Verschiebungen in der europäischen Stromerzeugungsstruktur infolge gestiegener CO₂-Preise sowie niedrigerer Gaspreise.

□ 15 PROZENT ERNEUERBARE AM ENERGIEMIX

Die Anteile der verschiedenen Energieträger am nationalen Energiemix haben sich 2019 gegenüber dem Vorjahr weiter verschoben: Bei den fossilen Energien kam es in Summe zu einem Rückgang, so dass die Energieversorgung in Deutschland ihre Kohlenstoffintensität weiter verringern konnte. Kennzeichnend bleibt aber ein breiter Energiemix. Gut 60 Prozent des inländischen Energieverbrauchs entfallen auf Öl und Gas. Stein- und Braunkohle deckten zusammen etwa 18 Prozent des Verbrauchs. Die Erneuerbaren steigerten ihren Beitrag auf beinahe 15 Prozent.

AG Energiebilanzen
Text Entwicklung Anteile Energieträger: AG Energiebilanzen)

Die Veränderungen des inländischen Primärenergieverbrauchs, der Brutto-stromerzeugung sowie des Stromverbrauchs zum Vorjahr können den folgenden Grafiken der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V. und des BDEW entnommen werden.

■ RENEWABLE ENERGIES

Compared to the previous year, the contribution from renewable energies to overall energy consumption increased by 4 percent. Wind power increased its contribution by 15 percent. Hydroelectric power saw an increase of 4 percent. Solar power only increased slightly by 1 percent. Biomass, which accounts for more than 50 percent of the total volume of renewables, increased by 2 percent.

■ ELECTRICITY EXCHANGE BALANCE

According to the initial figures, Germany's negative electricity exchange balance with neighboring countries in 2019 was lower than in previous years. The volume of electricity flowing into Germany from abroad increased. In contrast, electricity flows from Germany to neighboring countries decreased significantly. The reason for this was the shifts in the European power generation structure due to higher CO₂ prices and lower gas prices.

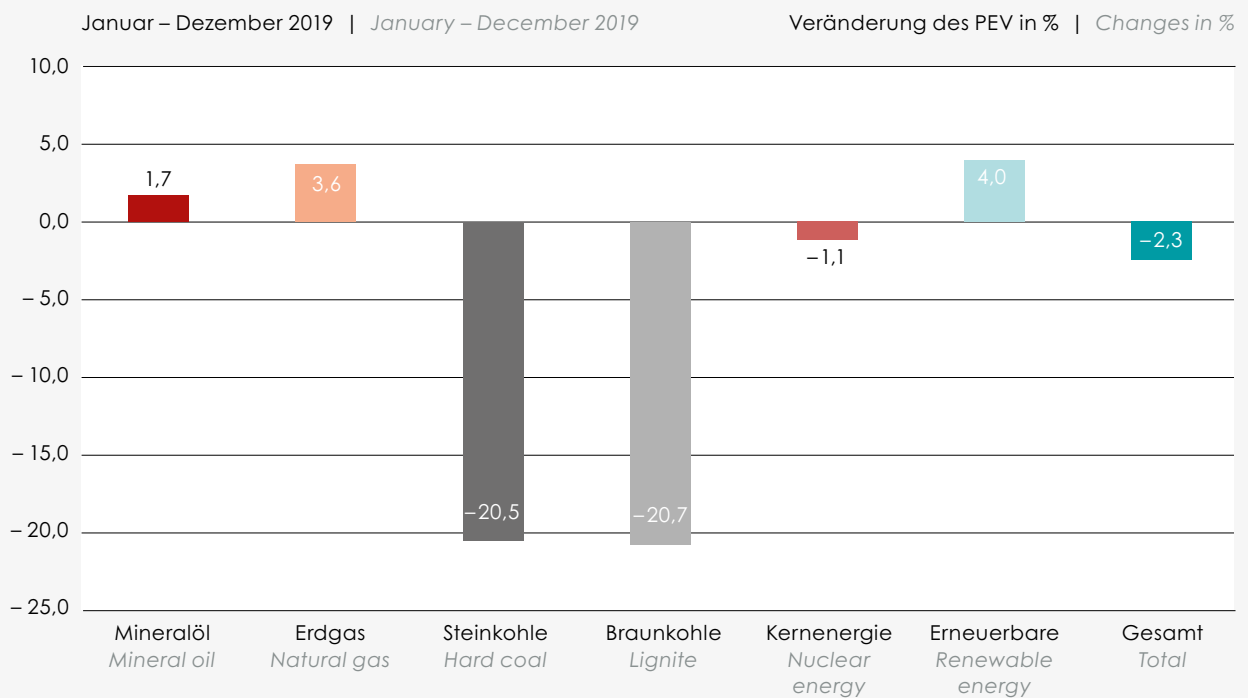
■ 15 PERCENT RENEWABLES IN THE ENERGY MIX

The shares of the various energy sources in the national energy mix in 2019 have shifted further compared to the previous year. Energy from fossil fuels has declined overall, meaning that the German energy supply has been able to further reduce its carbon intensity. Generally speaking, there is a broad energy mix. Almost 60 percent of domestic energy consumption is accounted for by oil and gas. Hard coal and lignite combined covered around 18 percent of the consumption. Renewables increased their contribution to almost 15 percent.

AG Energiebilanzen
Text development Shares of energy sources: AG Energiebilanzen)

The changes in domestic primary energy consumption, gross electricity generation and electricity consumption compared to the previous year can be found in the following charts of the Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V. and the German Federal Association of Energy and Water Management (BDEW).

□ PRIMÄRENERGIEVERBRAUCH
 ■ PRIMARY ENERGY CONSUMPTION

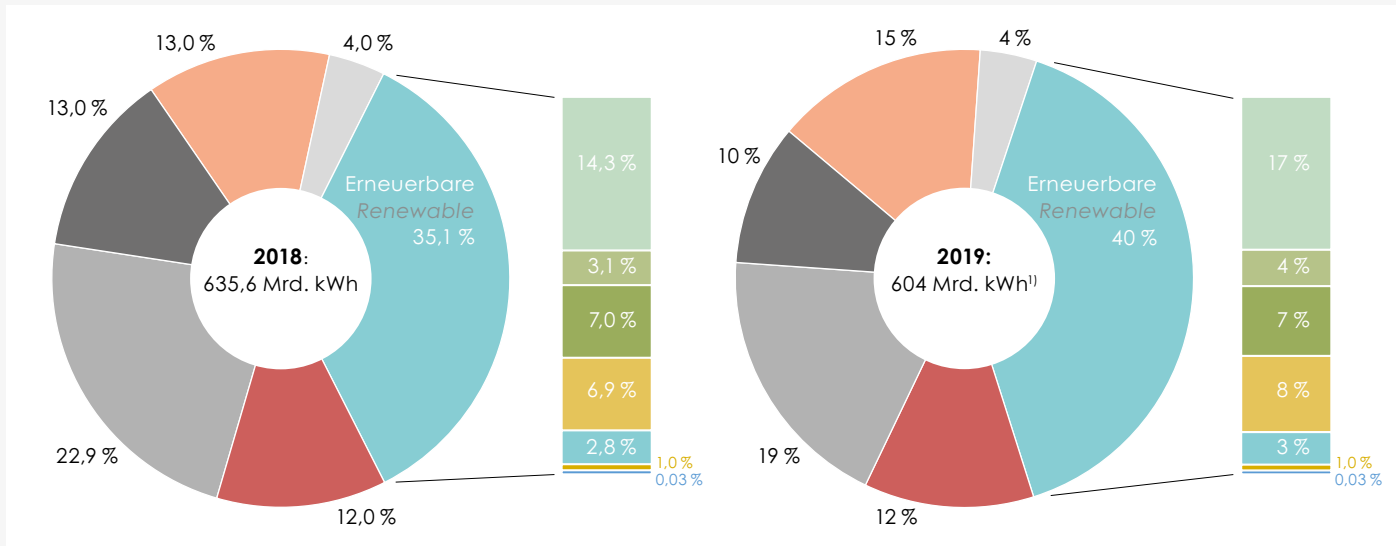


Energieträger | Energy source

	1. bis 4. Quartal 2018		1. bis 4. Quartal 2019		Veränderung Change in %	Anteil Proportion in %
	1st to 4th quarter 2018		1st to 4th quarter 2019			
	PJ	Mio. t SKE	PJ	Mio. t SKE		
Mineralöl Mineral oil	4.443	151,6	4.519	154,2	1,7	35,3
Erdgas Natural gas	3.090	105,4	3.200	109,2	3,6	25,0
Steinkohle Hard coal	1.427	48,7	1.134	38,7	-20,5	8,8
Braunkohle Brown coal	1.476	50,4	1.170	39,9	-20,7	9,1
Kernenergie Nuclear power	829	28,3	820	28,0	-1,1	6,4
Erneuerbare Energien Renewable energy	1.805	61,6	1.886	64,4	4,0	14,7
Stromausgleichssaldo Electricity exchange balance	-184	-6,3	-132	-4,5		-1,0
Sonstige Other	229	7,8	218	7,4	-4,8	1,7
Insgesamt Total	13.115	447,5	12.815	437,3	-2,3	100,0

- BRUTTOSTROMERZEUGUNG
- GROSS ELECTRICITY PRODUCTION

Bruttostromerzeugung in Deutschland – Vorjahresvergleich |
Gross power generation in Germany - compared to previous year



- Kernenergie / Nuclear power
- Wind onshore / Wind onshore
- Braunkohle / Brown coal
- Wind offshore / Wind offshore
- Steinkohle / Hard coal
- Biomasse / Biomass
- Erdgas / Natural gas
- Photovoltaik / Photovoltaik
- Sonstige konventionelle Energieträger / Other conventional energy carrier
- Wasser / Water
- Siedlungsabfälle / Residential waste
- Geothermie / Geothermal

1) vorläufig; Differenzen in Summe durch Rundungen | * preliminary; differences in total due to rounding

□ STROMVERBRAUCH
 ■ POWER CONSUMPTION

Gesamtstromjahresverbrauch 2019*: 539 Mrd. kWh | **Total annual power consumption 2019*: 539 Bn kWh**
 (Veränderung zum Vorjahr insgesamt: -1,9 %) | (Total change to previous year: -1,9 %)



Veränderungen gegenüber Vorjahresmonat in %
 Changes compared to the same month of the previous year in %

■ 2019
 ■ 2018
 — Durchschnitt | Average 2009 – 2018

* vorläufig; kalendermonatlich | * preliminary; calendar month

□ ENERGIERECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

Im Bereich der Übertragungsnetze hat die Bundesnetzagentur (BNetzA) im September 2015 über den von den Übertragungsnetzbetreibern (ÜNB) vorgelegten Netzentwicklungsplan (NEP) für das Zieljahr 2024 (NEP 24) entschieden. Im Anschluss daran wurde als Aktualisierung des Bundesbedarfsplans das Gesetz zur Änderung von Bestimmungen des Rechts des Energieleitungsbaus verabschiedet und am 30.12.2015 im Bundesgesetzblatt (BGB I Nr. 55) veröffentlicht.

Die BNetzA hat im Dezember 2017 den NEP Strom und den Offshore-NEP 2030 (O-NEP, Version 2017) bestätigt. Die Bestätigung des NEPs 2030 (2017) umfasste insgesamt 96 Ausbau- und Verstärkungsmaßnahmen. Resultierend aus dem Atomausstieg ab dem Jahr 2023 werden Netzengpässe erwartet, weshalb die BNetzA erstmals auch kurzfristig umzusetzende Ad-hoc-Maßnahmen bestätigt hat. Damit können Kostenersparnisse im Engpassmanagement realisiert werden. Beim O-NEP 2030 (2017) wurden insgesamt acht Maßnahmen bestätigt (davon fünf Anbindungen in der Ostsee und drei in der Nordsee). Dieser O-NEP war der letzte zu erstellende Plan für die Entwicklung von Offshore-Maßnahmen. Seine Bestandteile werden zukünftig im NEP und im Flächenentwicklungsplan (FEP) des Bundesamts für Seeschifffahrt und Hydrographie fortgeführt.

Seit der Umstellung des jährlichen Zyklus zur Erstellung des NEP und O-NEP auf einen zweijährlichen Zyklus sind die Übertragungsnetzbetreiber verpflichtet, in jedem geraden Kalenderjahr spätestens zum 30. September, beginnend mit dem Jahr 2018, einen Umsetzungsbericht vorzulegen.

Dieser Bericht enthält Angaben zum Stand der Umsetzung des zuletzt bestätigten NEP und O-NEP und im Falle von Verzögerungen die maßgeblichen Gründe dafür. Aufgeführt sind die Projekte und Maßnahmen des Startnetzes sowie die von der Bundesnetzagentur bestätigten Projekte und Maßnahmen des Zubaunetzes des NEPs 2030 (2017) und des O-NEPs 2030 (2017). Die von der Bundesnetzagentur im Zuge des NEP 2030 (2017) sowie des O-NEP 2030 (2017) nicht bestätigten Maßnahmen werden im Umsetzungsbericht nicht aufgeführt.

■ ENERGY REGULATORY FRAMEWORK

In the area of transmission grids, the German federal network agency (BNetzA) opted for the network development plan (NEP) for the target year 2024 (NEP 24) that had been submitted by the transmission system operators (TSOs) in the previous year. Subsequently, the law amending the provisions of the Energy Industry Act was adopted as an update of the federal reserve plan and was published on 12/30/2015 in the Federal Law Gazette (BGB I No. 55).

In December 2017, the federal network agency (BNetzA) confirmed the NEP electricity and the offshore NEP 2030 (version 2017). The confirmation of the NEP 2030 (2017) comprised a total of 96 expansion and reinforcement measures. Grid bottlenecks are expected as a result of the nuclear phase-out starting in 2023, which is why the BNetzA has also confirmed ad hoc measures to be implemented in the short term. In this way, cost savings in bottleneck management can be achieved. In O-NEP 2030 (2017), a total of eight measures were confirmed (five of them in the Baltic Sea and three in the North Sea). This O-NEP was the last plan for the development of offshore measures. Its components will be continued in the NEP and in the land development plan (FEP) of the Federal Maritime and Hydrographic Agency.

Since converting the annual NEP and O-NEP cycle to a biennial cycle, transmission system operators have been required to submit an implementation report in each even calendar year by September 30 at the latest, starting in 2018.

This report shall contain information on the implementation status of the most recently confirmed NEP and O-NEP and, in the case of delays, the relevant reasons for this. Listed are the projects and measures of the starting network and the projects and measures approved by the Federal Network Agency for the extension network of NEPs 2030 (2017) and O-NEPs 2030 (2017). The measures not confirmed by the Federal Network Agency in the context of NEP 2030 (2017) and O-NEP 2030 (2017) are not listed in the implementation report.

Die BNetzA hat den zweiten Entwurf des Netzentwicklungsplans Strom (NEP) 2030 (Version 2019) gemeinsam mit dem Entwurf des Umweltberichts der Strategischen Umweltprüfung vom 6. August bis zum 16. Oktober 2019 erneut zur öffentlichen Konsultation gestellt. Im Zuge der Konsultation haben die Übertragungsnetzbetreiber (ÜNB), teilweise nach Aufforderung durch die BNetzA, Leitungsbauprojekte nachgereicht. Diese und alle im zweiten Entwurf des NEP 2030 (2019) vorgeschlagenen Projekte hat die BNetzA als zuständige Behörde auf ihre energiewirtschaftliche Notwendigkeit hin geprüft.

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung hat die BNetzA den NEP 2030 (2019) am 20. Dezember 2019 bestätigt. Die Bestätigung des NEP 2030 (2019) umfasst insgesamt 114 Ausbau- und Verstärkungsmaßnahmen, die der sicheren Stromversorgung im Zieljahr 2030 dienen.

Damit die Bestätigung von Projekten und Maßnahmen – einschließlich derjenigen, die im zweiten Entwurf des NEP 2030 (2019) ggf. verändert oder noch nicht enthalten waren – transparent nachvollzogen werden kann, stellen die ÜNB den Anhang zum zweiten Entwurf des NEP 2030 (2019) in einer aktualisierten Fassung (Januar 2020) zur Verfügung.

Dieser wurde um Steckbriefe ergänzt, die von den ÜNB im Nachgang zum zweiten Entwurf nachgereicht wurden. Dies schließt auch Änderungen bestehender Steckbriefe mit ein. Zudem wurde in den jeweiligen Steckbriefen die am 20. Dezember 2019 erfolgte Bestätigung des NEP 2030 (2019) durch die BNetzA kenntlich gemacht und teilweise um Erläuterungen ergänzt.

Sämtliche Informationen zu den Netzentwicklungsplänen nebst den dazugehörigen Prozessphasen mit der Möglichkeit des Downloads diverser Dokumente werden auf einer gemeinsamen Internetseite der ÜNB veröffentlicht (www.netzentwicklungsplan.de).

The Federal Network Agency (BNetzA) has again submitted the second draft of the Electricity Network Development Plan (NEP) 2030 (version 2019), together with the draft environmental report of the Strategic Environmental Assessment from August 6, 2019 to October 16, 2019 for public consultation. During the consultation, the transmission system operators (TSOs) submitted subsequent line construction projects, sometimes following a request by the BNetzA. These and all projects proposed in the second draft of the NEP 2030 (2019) have been reviewed by the BNetzA as the competent authority regarding their necessity for the energy sector.

The BNetzA confirmed the NEP 2030 (2019) on December 20, 2019, taking into account the results from the participation of the public and administrative bodies. The confirmation of the NEP 2030 (2019) comprises a total of 114 expansion and reinforcement measures, which serve to ensure a secure electricity supply in the target year 2030.

To ensure transparent tracking of the confirmation of projects and measures – including those that may have been modified or were not yet included in the second draft of NEP 2030 (2019) – the TSOs will provide an updated version (January 2020) of the annex to the second draft of NEP 2030 (2019).

This was supplemented by profiles which were submitted by the TSOs as a follow-up to the second draft and it also includes changes to the existing profiles. In addition, the confirmation of the NEP 2030 (2019) by the BNetzA on December 20, 2019 was indicated in the respective profiles and partly supplemented by explanations.

All information on the network development plans and the associated process phases will be published on a common website of the TSOs (www.netzentwicklungsplan.de) with the possibility of downloading various documents.

Mit der Veröffentlichung der Novelle der Stromnetzzugangsverordnung 2017 ist die zuvor historisch gewachsene Einheitlichkeit der deutschen Stromgebotszone nun auch gesetzlich verankert und dient damit der Festschreibung des Status Quo. Die kontinuierliche Zunahme grenzüberschreitender Stromflüsse und der Ausbau erneuerbarer Energien erfordern erhebliche Anstrengungen bezüglich des Netzausbaus seitens der ÜNB, worin sich die Bedeutung einer einheitlichen Stromgebotszone als Basis gleicher Bedingungen des Netzzugangs zeigt. Eine Stromgebotszone zeichnet sich laut BMWi durch ihre Einheitlichkeit bezüglich der Bedingungen für den Netzzugang, die Stromerzeugung und den Strombezug im gesamten Bundesgebiet aus. Die Größe und Aufteilung der Stromgebotszone haben dabei erheblichen Einfluss auf die Bedingungen für den Netzzugang, denn sie bestimmen das Marktgebiet und damit jeweils die aggregierte Stromnachfrage und das aggregierte Stromangebot, aus denen sich die Großhandelsstrompreise ergeben. In einer einheitlichen Stromgebotszone ist somit der Austausch von Energie ohne Kapazitätsvergabe vorgeschrieben.

Im Bereich der Verteilernetze ergibt sich aufgrund des Umstands, dass ein Großteil der erneuerbaren Stromerzeugungsanlagen über eben jene Verteilernetze angeschlossen werden, ebenfalls weiterhin Anpassungsbedarf, um den Anforderungen der Energiewende gerecht werden zu können. Anders als auf der Transportebene (380 kV) geht die Entwicklung in den nachgelagerten Netzen immer mehr zu stark dezentralen Strukturen über. Strom wird nicht mehr „von oben nach unten“ transportiert, sondern „vor Ort“ z.B. in privaten Photovoltaik-Anlagen erzeugt und an regionale Kunden verteilt. Diese „bidirektionale“ Nutzung der Netze in Erzeugung und Bezug erfordert veränderte technische und voraussichtlich auch wirtschaftliche Strukturen. Die Aufgabe der Verteilernetzbetreiber wandelt sich immer mehr von der eigentlichen Verteilung zur Energiedrehscheibe. Technisch werden Netze und Messgeräte „intelligenter“ (smart meter, smart grid). Hierzu hatte der Gesetzgeber wie erwartet das „Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende“ verabschiedet, welches im August 2016 in Kraft getreten ist. Im Zentrum dieses Gesetzes stehen s. g. intelligente Messsysteme (Smart Meter), welche lt. Auszug der BNetzA die sichere und standardisierte technische Basis für eine Vielzahl von Anwendungsfällen in den Bereichen Netzbetrieb, Strommarkt, Energieeffizienz und „Smart Home“ bilden.

Publication of the amendment to the regulation on electricity grid access (StromNZV 2017) has now also legally anchored the uniformity of the German electricity supply zone, which had grown organically, thereby serving to establish the status quo. The continuous increase in cross-border electricity flows and the expansion of renewable energies require considerable efforts regarding grid expansion by the TSOs. This highlights the importance of a uniform electricity supply zone as the basis for equal grid access conditions. According to the German Federal Ministry of Economics and Technology (BWi), an electricity supply zone is characterized by its uniformity regarding grid access conditions, electricity generation, and electricity procurement nationwide. The size and distribution of the electricity supply zone have considerable influence on the grid access conditions since they determine the market area and thus the aggregated electricity demand and aggregated electricity supply, which results in the wholesale electricity prices. Thus, in a uniform electricity supply zone, the exchange of energy without capacity allocation is prescribed.

In the area of distribution grids, since most of the renewable electricity generation plants are connected via the same distribution grid, there will be a continued need for adjustments so that the requirements of the energy transition can be met. In contrast to the transport level (380 kV), development in the downstream grids is becoming increasingly decentralized. Electricity is no longer transported "from top to bottom", but rather "on site", such as in private photovoltaic systems, and is distributed to regional customers. This "bidirectional" use of the grids in production and supply requires altered technical, and probably also economic, structures. The task of the distribution grid operators is increasingly changing from actual distribution to the energy hub. Technically, networks and metering devices are becoming "more intelligent" (smart meter, smart grid). To this end, the legislature adopted, as expected, the "Digitization of the Energy Transition Act", which became effective in August 2016. The heart of this law is the intelligent metering systems (Smart Meter) which, according to an extract from the federal network agency (BNetzA), form the safe and standardized technical basis for a variety of applications in the fields of grid operation, electricity market, energy efficiency, and "Smart Home".

Diese seien insbesondere:

- Verbrauchstransparenz
- Vermeidung von Vor-Ort-Ablesekosten
- Ermöglichung variabler Tarife
- Bereitstellung netzdienlicher Informationen dezentraler Erzeuger und flexibler Lasten
- Steuerung dezentraler Erzeuger und flexibler Lasten
- „Spartenbündelung“, d.h. gleichzeitige Ablesung und Transparenz auch der Sparten Gas, Heizwärme und Fernwärme
- Sichere, standardisierte Infrastruktur für Anwendungsfälle im „Smart Home“.

Ziel dieses Gesetzes sei es, den rechtlichen Rahmen sowie die technischen und die datenschutzrechtlichen Voraussetzungen für die Digitalisierung des Stromsektors zu schaffen und den Roll-Out von Smart Metern zu ermöglichen. Seit Anfang 2017 sind die ersten modernen Messeinrichtungen am Markt erhältlich und werden seitdem von den ersten Messstellenbetreibern großflächig eingebaut. Der Einbau intelligenter Messeinrichtungen konnte aber im Jahr 2017 noch nicht beginnen, da in 2017 kein durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zertifiziertes Smart-Meter-Gateway erhältlich war. Das Smart-Meter-Gateway ist die Schlüsseltechnologie für die Digitalisierung der Energiewende. Es versorgt die Akteure – vom Netzbetreiber über den Stromlieferanten bis zum Verbraucher – mit den Informationen zu Erzeugung und Verbrauch. Mit dieser Hilfe können künftig u.a. die Stromnetze intelligent gesteuert und effizienter genutzt werden. Dabei garantiert das Smart-Meter-Gateway Datenschutz und Datensicherheit auf höchstem Niveau. Es legt den Grundstein für das intelligente und sichere Netz von morgen.

These are, in particular:

- *Consumption transparency*
- *Avoidance of on-site reading costs*
- *Enabling variable tariffs*
- *Provision of network information for decentralized producers and flexible loads*
- *Control of decentralized generators and flexible loads*
- *“Branch bundling”, i.e. simultaneous reading and transparency of gas, heating, and district heating too*
- *Safe, standardized infrastructure for “Smart Home” applications.*

The objective of this law is to create the legal framework as well as the technical and data protection requirements for the digitization of the electricity sector, and to enable the rollout of smart meters. The first modern metering devices have been available on the market since the beginning of 2017 and have since been installed on a large scale by the first meter operators. However, it was not possible to install intelligent metering devices in 2017 since no smart meter gateway certified by the German Federal Office for Information Security (BSI) was available. The smart meter gateway is the key technology for the digitization of the energy transition. It provides the actors – from grid operators to electricity suppliers through to consumers – with the generation and consumption information. This will make it possible, among other things, for power grids to be controlled intelligently and used more efficiently in the future. In doing so, the smart meter gateway will ensure the highest level of data protection and data security. It lays the foundation for the intelligent and secure network of tomorrow.

Der s.g. verpflichtende Rollout sollte beginnen, wenn mindestens drei voneinander unabhängige Unternehmen intelligente Messsysteme am Markt anbieten, die erfolgreich das Zertifizierungsverfahren durchlaufen haben und den gesetzlichen Anforderungen entsprechen, und sobald die Feststellung der technischen Möglichkeit (sog. Markterklärung) auf Basis einer Marktanalyse nach §30 MsbG des BSI vorliegt. Das BSI hat erst am 20.12.2018 das Erste von mindestens drei benötigten Zertifikaten auf Basis des Schutzprofils für das Smart Meter Gateway erteilt. Dieses nun zertifizierte Gateway wurde von der Power Plus Communications AG (PPC) gemeinsam mit der OpenLimit SignCubes AG entwickelt. Am 25.09.2019 und am 19.12.2019 folgten dann erst die beiden übrigen Zertifikate, welche erst an die Sagemcom Dr. Neuhaus GmbH und kurz darauf auch noch an die EMH metering GmbH & Co. KG vergeben wurden. Damit waren die grundsätzlichen Voraussetzungen für den Beginn des verpflichtenden Rollouts erfüllt, so dass nur noch die o.g. Markterklärung durch das BSI zu erfolgen hatte. Am 03.02.2020 veröffentlichte das BSI dann letztendlich ihre Marktanalyse vom 31.01.2020, welche lt. Allgemeinverfügung am 24.02.2020 als bekannt gegeben galt und folgende Ergebnisse ergeben hätte:

- Die für den sicheren Betrieb intelligenter Messsysteme notwendige Infrastruktur (Smart-Meter-Gateway-Administratoren und Smart-Metering-Public-Key-Infrastruktur) steht vollständig zur Verfügung.
- 39 Unternehmen sind derzeit als Smart-Meter-Gateway-Administrator beim BSI registriert und bieten Dienstleistungen zur Gewährleistung des sicheren Betriebs der intelligenten Messsysteme an.
- Zur Wahrung der Privatsphäre und Vertraulichkeit werden die übermittelten Messwerte der Verbraucherinnen und Verbraucher verschlüsselt und integritätsgesichert. Die hierfür nötigen digitalen Zertifikate werden derzeit von 11 Zertifizierungsdienstleistern angeboten.
- Mit der Anpassung ihrer Prozesse hat die Energiewirtschaft sichergestellt, dass Daten aus den intelligenten Messsystemen empfangen und verarbeitet werden können.
- Aktuell haben drei Smart-Meter-Gateway-Hersteller das Produkt-Zertifizierungsverfahren des BSI erfolgreich abgeschlossen.

The mandatory rollout should start when at least three companies that are independent from each other offer on the market smart metering systems that have successfully passed the certification procedure and meet the legal requirements. This should also be as soon as the technical feasibility has been determined (market declaration) based on a market analysis pursuant to §30 of the Metering Point Operation Act (MsbG) of the Federal Office for Information Security (BSI). The BSI only granted on 12/20/2018 the first of at least three required certificates based on the protection profile for the Smart Meter Gateway. This now certified gateway was developed by Power Plus Communications AG (PPC) together with OpenLimit SignCubes AG. The two remaining certificates followed on 09/25/2019 and 12/19/2019. They were first issued to Sagemcom Dr. Neuhaus GmbH and shortly afterwards to EMH metering GmbH & Co. KG. The basic requirements for the start of the mandatory rollout were thus fulfilled, so only the above-mentioned market declaration by the BSI was open. On 02/03/2020, the BSI finally published its market analysis of 01/31/2020, which, according to the general ruling, was considered as announced on 02/24/2020 and would have given the following results:

- *The infrastructure necessary for the secure operation of smart metering systems (smart meter gateway administrators and smart metering public key infrastructure) is fully available.*
- *39 companies are currently registered with BSI as smart meter gateway administrators and provide services that guarantee the reliable operation of the intelligent metering system.*
- *To protect privacy and confidentiality, the transmitted consumer meter values are encrypted, and integrity is assured. The digital certificates required for this are currently offered by 11 certification service providers.*
- *By adapting its processes, the energy sector has ensured that data from the smart metering systems can be received and processed.*
- *Currently, three smart meter gateway manufacturers have successfully completed the BSI product certification process.*

Mit der o.g. Marktanalyse als Grundlage für die Feststellung der technischen Möglichkeit nach § 30 MsbG hat das BSI das Vorliegen aller Voraussetzungen und somit den offiziellen Beginn der Rollout-Verpflichtung der grundzuständigen Messstellenbetreiber festgestellt (Markterklärung). Ab dem Tag dieser Markterklärung haben die grundzuständigen Messstellenbetreiber nun drei Jahre Zeit, um zehn Prozent der Pflichteinbauten abzuarbeiten, danach weitere fünf Jahre für 100 Prozent. Das heißt sie sind nun verpflichtet, alle Stromkunden mit einem Jahresverbrauch von 6.000 kWh bis höchstens 100.000 kWh mit einem intelligenten Messsystem auszustatten, so sieht es das Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende aus dem Jahr 2016 vor. Bei Kunden mit geringeren Stromverbräuchen ist der Einbau optional. Grundsätzlich gilt die Einbauverpflichtung auch beim Einsatz steuerbarer Verbrauchseinrichtungen und Anlagen nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) sowie dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG) mit mehr als 7 kW Leistung. Bei diesen Einrichtungen und Anlagen ist die Einbauverpflichtung allerdings noch nicht in Kraft getreten, da die Marktanalyse des BSI für die genannten Anwendungsbereiche feststellte, dass für diese aktuell noch nicht alle technischen und sonstigen Voraussetzungen erfüllt sind. Spätestens am 30. Oktober 2020 will das BSI die Feststellung der technischen Möglichkeiten zum Einbau intelligenter Messsysteme bei EEG- und KWKG-Anlagen durch eine erneute Marktanalyse beurteilen.

Im Juli 2017 ist ferner das Netzentgeltmodernisierungsgesetz (NEMoG) in Kraft getreten. Das NEMoG beinhaltet laut BMWi zwei wichtige Punkte: erstens die schrittweise Vereinheitlichung der Übertragungsnetzentgelte sowie zweitens die Abschmelzung des Privilegs der vermiedenen Netzentgelte (vNE). Die stufenweise Angleichung der Übertragungsnetzentgelte bundesweit manifestiert sich in § 24 S. 2 Nr. 4 EnWG. Die Umsetzung solle in fünf Stufen erfolgen, beginnend am 01. Januar 2019. Ab 01. Januar 2023 sollen dann die Entgelte für die Übertragungsnetze überall in Deutschland gleich hoch sein. Derzeit machen die Übertragungsnetzkosten im Schnitt etwa 25 % der Gesamtkosten nachgelagerter Stromnetze aus. Bei der Abschaffung der vNE, für deren Ermittlung § 18 der Stromnetzentgeltverordnung maßgeblich ist, wird eine Differenzierung bezüglich volatiler und steuerbarer Erzeugungsanlagen vorgenommen. Der Regelungsinhalt findet sich in § 120 EnWG wieder. Angesichts der schrittweisen Marktentwicklung werden die Rahmenbedingungen stufenweise angepasst. Die wichtigsten Anpassungen zum Abschmelzen der vermiedenen Netzentgelte sind dabei:

With the above-mentioned market analysis as the basis for determining technical feasibility pursuant to § 30 MsbG, the BSI has determined that all of the prerequisites have been met thereby marking the official start of the rollout obligation of the normally responsible metering point operators (market declaration). The normally responsible metering point operators now have three years from the date of this market declaration to complete ten percent of the mandatory installations, followed by another five years to reach 100 percent. Pursuant to the Digitization of the Energy Transition Act of 2016, this means that they are now obliged to equip all electricity customers with an annual consumption of 6,000 kWh to a maximum of 100,000 kWh with an smart metering system. Installation is optional for customers with very low power consumption. In principle, the installation obligation also applies to the use of controllable consumption equipment and systems under the Renewable Energy Act (EEG) and the Combined Heat and Power Generation Act (KWKG) with a capacity of more than 7 kW. However, the installation obligation has not yet come into force for these facilities and systems, since the BSI market analysis for the above-mentioned areas of application has established that not all technical and other requirements have been met for these yet. By October 30, 2020 at the latest, the BSI intends to assess the technical possibilities for installing smart metering systems in EEG and KWKG plants by means of a renewed market analysis.

In July 2017, the German regulation for modernization grid tariffs (NEMoG) also came into force. According to the BMWi, the NEMoG contains two important points: firstly, the gradual standardization of transmission grid tariffs and, secondly, the abolishment of the privilege of avoided grid tariffs (vNE). The gradual harmonization of transmission grid tariffs nationwide is manifested in Article 24 p. 2 (4) of the EnWG. The implementation should take place in five stages, starting on January 1, 2019. From January 1, 2023, the tariffs for the transmission grids should be the same everywhere in Germany. On average, transmission grid costs currently account for about 25 % of the total costs of downstream electricity grids. For the abolition of the vNE, which is underpinned by Section 18 of the regulation on electricity grid access (StromNZV), a differentiation is made regarding volatile and taxable generation plants. The content of the regulation can be found in Section 120 of the EnWG. The framework conditions will be adjusted step-by-step in view of the gradual market development. The most important adjustments for phasing out the avoided grid tariffs are:

- Abschaffung der vNE für konventionelle Neuanlagen ab dem 01.01.2023 und für volatile Neuanlagen ab 01.01.2018
- Abschaffung der vNE für volatile Bestandsanlagen zum 01.01.2020, wobei ab dem 01.01.2018 schrittweise eine jährliche Absenkung um ein Drittel des ursprünglichen Ausgangswertes durchgeführt wird
- ab 2018: Berechnungsgrundlage der verbleibenden vNE dauerhaft auf Basis des Preisblattes 2016, dabei findet eine Bereinigung des Preisblatts 2016 um Offshore-Anschlusskosten und Erdkabelkosten der Übertragungsnetzkosten ab 2018 statt.
- Abolition of vNE for conventional new plants from 01/01/2023 and for volatile new plants from 01/01/2018
- Abolition of vNE for existing volatile plants as of 01/01/2020, whereby, from 01/01/2018, the original initial value will be gradually reduced by one third per year.
- From 2018: calculation basis of the remaining vNE on a permanent basis, as per the 2016 price sheet, whereby the 2016 price sheet is adjusted for offshore connection costs and underground cable costs of the transmission grid costs from 2018.

Mit der Festlegung im Verwaltungsverfahren zur weiteren Anpassung der Vorgaben zur elektronischen Marktkommunikation an die Erfordernisse des Gesetzes zur Digitalisierung der Energiewende („Marktkommunikation 2020“ – „MaKo 2020“) wurde am 20.12.2018 ein weiterer von mehreren Zwischenschritten hin zum Zielmodell des Messstellenbetriebs-Gesetzes (MsbG) veröffentlicht. Die BNetzA greift mit der MaKo 2020 die gesetzlichen Vorgaben nach § 60 I Absatz 1 MsbG zur Umsetzung des Messstellenbetriebsgesetzes auf. Dies betrifft insbesondere die sternförmige Messwertverteilung aus dem Backend des Messstellenbetreibers (MSB) sowie die Verschiebung der Aggregationsverantwortung der Energiemengen von mit intelligenten Messsystemen (iMS) ausgestatteten Marktlokationen vom Netzbetreiber (NB) auf den Übertragungsnetzbetreiber (ÜNB). Entsprechend betrifft die BNetzA-Festlegung die Geschäftsprozesse zur Kundenbelieferung mit Elektrizität (GPKE, Lieferantenwechsel), die Wechselprozesse für Einspeisestellen (MPES), die Wechselprozesse im Messwesen (WiM) Strom sowie die Bilanzkreisabrechnung (MaBiS). Als Umsetzungstermin wurde der 01.12.2019 benannt. Aus der MaKo 2020 ergaben sich eine Vielzahl an neuen Prozessen, Datenformaten und Aufgaben, die enorme finanzielle und personelle Aufwände für alle Marktakteure (Lieferanten, Messstellen-, Übertragungs- sowie Verteilnetzbetreiber) erzeugt haben und noch immer erzeugen.

On 12/20/2018, several other intermediate steps toward the target model of the Metering Point Operation Act (MsbG) were published by means of the stipulation in the administrative procedure for further adaptation of the electronic market communication specifications to the requirements of the Digitization of the Energy Transition Act (“Market Communication 2020” – “MaKo 2020”). With MaKo 2020, the BNetzA takes up the legal requirements pursuant to § 60 I (1) MsbG for implementing the Metering Point Operation Act. This particularly concerns the star-shaped distribution of meter values from the back end of the metering point operator as well as the shifting of the responsibility for aggregating the energy volumes of market locations equipped with intelligent metering systems (iMS) from the network operator (NO) to the transmission system operator (TSO). Accordingly, the BNetzA definition affects the business processes for supplying electricity to customers (GPKE, change of supplier), the change processes for entry points (MPES), the change processes in metering (WiM) electricity, and the balancing group billing (MaBiS). The implementation date was set at 12/01/2019. MaKo 2020 resulted in a multitude of new processes, data formats and tasks, which have generated and still generate enormous financial and personnel costs for all of the market players (suppliers as well as metering point, transmission, and distribution network operators).

Am 1. Januar 2019 ist ferner das sogenannte Energiesammelgesetz (teilweise rückwirkend zum 01.01.2018) in Kraft getreten. Es handelt sich dabei um ein Artikelgesetz, das insgesamt zwanzig energierechtliche Gesetze und Verordnungen in gebündelter Form ändert. Die wichtigsten Neuerungen betreffen das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), das Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG) sowie das Energiewirtschaftsgesetz (EnWG). Das Gesetz soll den Ausbau der erneuerbaren Energien sichern sowie Wettbewerb und Innovation fördern. Darüber hinaus ist das Ziel der neuen Gesetzgebung verbesserte Planungs- und Rechtssicherheit und eine Steigerung der Akzeptanz.

Laut Bundeswirtschaftsminister Altmaier werde mit dem Energiesammelgesetz eine weitere Maßgabe des Koalitionsvertrages umgesetzt und bringe damit den Ausbau der erneuerbaren Energien kosteneffizient, marktorientiert und netzsynchron voran. Im Folgenden werden die wichtigsten Änderungen im Erneuerbare-Energien-Gesetz zusammengefasst:

- Absenkung der Förderungen für KWK-Anlagen der öffentlichen Versorgung,
- Festlegung der zu zahlenden EEG-Umlagen für eigenverbrauchten Strom aus KWK (abhängig von Leistung und Jahr der Inbetriebnahme),
- Stärkung der Pflicht eichskonformer Messung aller relevanten Teilstrommengen von externen Stromverbrauchern auf dem eigenen Betriebsgelände,
- Sonderkürzung der anzulegenden Werte für die PV-Förderung,
- Festlegung von Sonderausschreibungen von PV und Windenergie,
- offizielle Begrüßung der bedarfsgerechten Nachtkennzeichnung von Windenergieanlagen,
- da sich in einigen industriellen Anwendungen der Betrieb von KWK-Anlagen zunehmend wirtschaftlich gestaltet, wird die Regierung die Ausnahme von der Zahlung der EEG-Umlage sowie die Förderhöhe zukünftig regelmäßig bewerten lassen und dementsprechend anpassen,
- bezüglich der Messung von Teilstrommengen gelten weiterhin Ausnahmen, für die Fälle in denen eine Messung technisch nicht möglich oder mit unverhältnismäßigem Aufwand verbunden wäre. Eine genaue Definition, was ein unverhältnismäßiger Aufwand ist, wurde mit dem Gesetz nicht festgelegt.

Furthermore, on January 1, 2019, the Energy Collection Act (EnSaG) came into force (partly retroactively to 01/01/2018). This is an omnibus law, which amends a total of twenty energy laws and regulations bundled together. The most important amendments concern the Renewable Energy Act (EEG), the Combined Heat and Power Generation Act (KWKG), and the Energy Industry Act (EnWG). The law is intended to ensure the expansion of renewable energies and promote competition and innovation. In addition, the new legislation aims to improve planning and legal certainty and increase acceptance.

According to Federal Minister of Economics Altmaier, the Energy Collection Act implements a further provision of the coalition agreement and thereby promotes the expansion of renewable energies in a cost-efficient, market-oriented, and grid-synchronized manner. The most important amendments in the Renewable Energy Act are summarized below:

- Reduction of subsidies for public CHP plants,
- Determination of the EEG levies to be paid for electricity from CHP for own consumption (depending on capacity and year of commissioning),
- Strengthening of the obligation to measure all of the relevant partial current quantities from external power consumers at the company's own premises in conformity with the calibration regulations,
- Special reduction of the values required for the PV subsidy,
- Definition of special tenders for PV and wind energy,
- Official welcome of the need-based night identification of wind turbines,
- Since CHP plant operation is becoming increasingly economical in some industrial applications, the government will have the exemption from the payment of the EEG levy and the level of subsidies evaluated on a regular basis in future and adjusted accordingly,
- Regarding the measurement of partial quantities of electricity, exceptions continue to apply in cases where measurement would be technically impossible or would involve an unreasonable amount of effort. A precise definition of what constitutes an unreasonable amount of effort has not been established by law.

□ WESENTLICHES ZU DEN NETZENTGELTEN STROM AUS DEM MONITORINGBERICHT 2019

Laut des Monitoringberichts 2019 der BNetzA in Kooperation mit dem Bundeskartellamt (Stand: 13.01.2020) ist in 2019 erneut ein Anstieg um 0,4 Prozent auf 7,22 ct/kWh zu verzeichnen gewesen, nachdem das durchschnittliche Netzentgelt für Haushaltskunden im Jahr 2018 erstmalig wieder gesunken war. Ab 2019 sind Kostenbestandteile aus den Netzentgelten in die Offshore-Netzumlage übergegangen. Betrachte man die Summe der Netzentgelte und der Offshore-Netzumlage, so sei die Kostenbelastung für die Netznutzer bundesweit von 7,23 ct/kWh (7,19 ct/kWh zzgl. 0,037 ct/kWh Offshore-Haftungsumlage) in 2018 auf 7,64 ct/kWh (7,22 ct/kWh zzgl. 0,416 ct/kWh Offshore-Netzumlage) in 2019 – also um knapp 6 Prozent gestiegen.

■ KEY INFORMATION ON ELECTRICITY GRID FEES FROM THE 2019 MONITORING REPORT

According to the 2019 monitoring report by the BNetzA in cooperation with the German Federal Cartel Office (version: 01/13/2020), there was a further increase of 0.4 percent to 7.22 ct/kWh in 2019, following the first drop in the average grid fee for household customers in 2018. From 2019 onwards, cost components from grid fees have been transferred to offshore grid charges. Looking at the sum of the grid fees and the offshore grid charges, the cost burden for grid users nationwide rose from 7.23 ct/kWh (7.19 ct/kWh plus 0.037 ct/kWh offshore liability levy) in 2018 to 7.64 ct/kWh (7.22 ct/kWh plus 0.416 ct/kWh offshore grid charge) in 2019 – i.e. by almost 6 percent.

□ GETEC NET GMBH

Im Februar 2019 wurde die GETEC net AG im Rahmen eines Formwechsels zur GETEC net GmbH umgewandelt.

Mit ihrem Kerngeschäft, dem Betrieb von Energieversorgungsnetzen, agiert die GETEC net GmbH in einem Bereich so genannter natürlicher Monopole. Eine direkte Konkurrenz durch Parallelleitungsbau ist zwar technisch und rechtlich (seit 1998) möglich, wirtschaftlich aber nahezu ausgeschlossen. Ein Wettbewerb um Netze entsteht regelmäßig im öffentlichen Bereich bei Auslaufen der Konzessionsverträge oder im privaten Bereich, nach Errichtung des Netzes und bei Vergabe des Netzbetriebs durch den Grundstückseigentümer.

Auswirkungen der legalen Liberalisierung der Energiemärkte seit 1998 haben sich schnell dahingehend gezeigt, dass Städte und Gemeinden, in Erwartung schwindender Renditen, ihre Anteile an den kommunalen Energieversorgungsunternehmen zunehmend verkauft haben. Nutznießer waren die großen Energiekonzerne, welche oft Alleineigentümer der Netze wurden und damit die volle Verfügungsgewalt über den Betrieb, aber auch über die Dienstleistungen wie Energieberatung, hatten.

Mit dem Energiewirtschaftsgesetz 2005 wurde der verhandelte Netzzugang durch den regulierten Netzzugang ersetzt, wobei damit wiederum Einschnitte in die Handlungsfreiheit der Netzbetreiber vorgenommen wurden. Die Energiekonzerne fokussierten sich zunehmend auf die Bereiche Erzeugung und Vertrieb. In der Folge wurden mittlerweile zwei von vier Netzgebieten der höchsten Spannungsebenen (Höchstspannung 380 kV) an ausländische Finanzinvestoren veräußert. Auf der regionalen und kommunalen Verteilnetzebene zeichnet sich dagegen ein neuer Trend ab. Die Kommunen haben die Bedeutung der Energieversorgung im Rahmen ihrer Daseinsfürsorge erkannt und sind bestrebt, im Falle auslaufender Konzessionen neue kommunale Versorgungsstrukturen zu schaffen. Dabei stehen neben der Rendite andere Werte einer „Marke Stadtwerk“ im Mittelpunkt.

■ GETEC NET GMBH

In February 2019, GETEC net AG was converted into GETEC net GmbH as part of a change of legal form.

With its core business, the operation of power supply networks, GETEC net GmbH operates in a field of natural monopolies. Although direct competition from parallel-line construction is possible, both technically and legally (since 1998), it is practically impossible. Competition for networks is regularly established in the public sector upon the expiry of concession contracts – or in the private sector following the establishment of a network and when the network operator is contracted by the site owner.

The effects of the legal liberalization of the energy markets since 1998 have quickly shown that cities and municipalities have increasingly sold their shares in the local energy supply companies in anticipation of declining returns. The beneficiaries were the large energy groups, which often became the sole owner of the networks and, therefore, had the full power of disposal over operations as well as services such as energy consulting.

With the 2005 Energy Industry Act, the negotiated grid access was replaced by regulated grid access, thus again curtailing the network operators' freedom to act. The energy groups were increasingly focusing on the areas of production and sales. As a result, two out of four grid areas of the highest voltage levels (maximum voltage 380 kV) have since been sold to foreign financial investors. In contrast, a new trend is emerging on the regional and municipal distribution networks. Municipalities have recognized the importance of the energy supply as part of their duty of care and are striving to create new municipal supply structures in the event of expiring concessions. This puts other values of a "public utility brand" as well as returns into focus.

Diese Situation lässt sich auch auf die Energieversorgung privater Liegenschaften („Arealnetze“) übertragen. Der Eigentümer hat wachsendes Interesse an einer Energieversorgung aus „einer Hand“; hier bietet die GETEC-Gruppe und im Besonderen die GETEC net GmbH individuelle Lösungen. Auf dieser Basis ist ein Wettbewerb um Arealnetze entstanden. In diesem Kerngeschäft bietet die GETEC net GmbH eine „schlanke“ Dienstleistung in Netzgebieten mit hoher Versorgungsdichte an. Technische Leistungen werden jeweils mit regionalen Betrieben organisiert und sind damit effizient, transparent und von hoher Akzeptanz des örtlichen Handwerks. Kaufmännische Leistungen (Verträge, Abrechnung, Datenmanagement etc.) werden zentral und kostengünstig am Standort Hannover zusammengefasst. Aus geringen Gemeinkosten und guten Abnahmestrukturen resultieren niedrige Erschließungskosten, Netznutzungsentgelte und damit ein klarer Standortvorteil für Eigentümer und Nutzer. Die potenziellen Kundengruppen haben den wirtschaftlichen Nutzen des Arealnetzbetriebs und des Wettbewerbs im Netzbereich erkannt. Der Arealnetzbetrieb ist regelmäßig Teil der Gewerke übergreifenden Ausschreibungen von Projektentwicklern und Investoren. Diverse Schlüsselkunden – wie Immobilienfonds und Betreiber von Einkaufszentren – sorgen für einen regelmäßigen Zulauf an neuen Projekten.

This situation can also be transferred to the energy supply from private properties ("area networks"). The owner has a growing interest in energy supply from a single source; the GETEC Group and GETEC net GmbH, in particular, offer individual solutions for this. Competition for area networks has been established on this basis. In this core business, GETEC net GmbH offers a "lean" service in grid areas with a high supply density. Technical services are organized with regional companies and are, therefore, efficient, transparent, and highly accepted by local traders. Commercial services (contracts, invoicing, data management, etc.) are combined centrally and cost-effectively at the Hanover site. The low overheads and good acceptance structures result in low development costs, network utilization charges, and thus a clear locational advantage for the owner and the user. The potential customer groups have recognized the economic benefits of area network operation and competition in the grid sector. Area network operation is regularly part of the cross-trade overlapping tenders of project developers and investors. Various key customers – such as real estate funds and operators of shopping centers – ensure regular access to new projects.

□ BETEILIGUNGEN

Die GETEC metering GmbH, als 100 %-ige Tochter der GETEC net GmbH, wurde Ende 2011 für die Marktrolle „Messstellenbetreiber“ gegründet. Ziel zur Gründungszeit war die Etablierung eines flexibel agierenden Unternehmens innerhalb dieser Rolle der Energiewirtschaft. Da der Anteil des Messstellenbetriebs in Fremdnetzen in den letzten Jahren stetig angewachsen ist, hat die GETEC metering GmbH sich im Juli 2015 von der „Nabelschnur“ der Teilkonzernmutter losgelöst, indem sie den Messstellenbetrieb in den Netzen des Teilkonzerns der GETEC net GmbH an diese abgetreten hat. Somit hat die GETEC metering GmbH einen weiteren Meilenstein zur endgültigen Etablierung am Markt überschritten und kann sich seitdem zu 100 % der Weiterentwicklung des Portfolios gegenüber externen Kunden widmen.

Um die Kompetenzen des Kerngeschäfts im privaten Bereich auch einer breiten Kundengruppe im öffentlichen Bereich (Kommunen) anbieten zu können und gleichzeitig eine gesellschaftsrechtliche Klammer um das Angebot der Energiedienstleistungen der GETEC-Gruppe zu schließen, wurde bereits im Jahr 2009 die GETEC Kommunalpartner GmbH gegründet, an der die GETEC net GmbH bis zum 31.12.2014 zu 33,33 % beteiligt war. Mit Wirkung zum 01.01.2015 hat die GETEC net GmbH die übrigen Anteile an der GETEC Kommunalpartner GmbH käuflich erworben, so dass diese auch zu den 100 %-igen Tochtergesellschaften des Teilkonzerns der GETEC net GmbH gehört. Die GETEC Kommunalpartner GmbH greift den Trend zur Kommunalisierung der Energieversorgung auf, beteiligt sich an neu gegründeten Versorgungsunternehmen und rollt das Dienstleistungsangebot der GETEC-Gruppe auf den neuen Marktpartner aus. Damit verfügt die GETEC Kommunalpartner GmbH jetzt über eine Referenz als privater Anbieter in der kommunalen Energieversorgung.

Zum 01. Januar 2013 hat eine gesellschaftsrechtliche Entflechtung des Netzbetriebs vom Gesamtunternehmen stattgefunden. Auslöser dafür war eine Anforderung der Bundesnetzagentur, pro Netzbetreiber (und nicht mehr pro Netz) ein einheitliches Netznutzungsentgelt zu kalkulieren. Mit der GETEC net alpha GmbH & Co. KG, der GETEC net beta GmbH & Co. KG, der GETEC net gamma GmbH & Co. KG, der GETEC net delta GmbH & Co. KG, der GETEC net epsilon GmbH & Co. KG, der GETEC net zeta GmbH & Co. KG, der GETEC net eta GmbH & Co. KG und

■ INVESTMENTS

GETEC metering GmbH, a wholly-owned subsidiary of GETEC net GmbH, was founded at the end of 2011 for the market role of "meter operator". At the time of foundation, the objective was the establishment of a flexible company within this role of the energy sector. Since the proportion of metering in external grids has steadily grown in recent years, GETEC metering GmbH cut the "umbilical cord" to the subgroup mother in July 2015 by stepping down from metering operations in the networks GETEC net GmbH subgroup. As a result, GETEC metering GmbH has exceeded another milestone for its final establishment on the market and has since been able to fully focus on developing the portfolio of external customers.

To be able to offer the competences of the core business in the private sector to a broad customer group in the public sector (municipalities), while closing a corporate legal bracket for the energy services offered by the GETEC Group at the same time, GETEC Kommunalpartner GmbH was founded in 2009, and was 33.33 % owned by GETEC net GmbH as at 12/31/2014. With effect from 01/01/2015, GETEC net GmbH acquired the remaining shares in GETEC Kommunalpartner GmbH, which now makes the latter one of the wholly-owned subsidiaries of the GETEC net GmbH subgroup. GETEC Kommunalpartner GmbH, in tackling the trend toward the localization of the energy supply, is taking part in newly founded utility companies and rolling out the services offered by the GETEC Group to the new market partners. This means that GETEC Kommunalpartner GmbH now has a reference as a private provider in municipal energy supply.

As of January 1, 2013, the grid operation was legally unbundled from the overall company. This was triggered by a requirement of the federal network agency to calculate a uniform network usage fee per network operator (and no longer per network). With GETEC net alpha GmbH & Co. KG, GETEC net beta GmbH & Co. KG, GETEC net gamma GmbH & Co. KG, GETEC net delta GmbH & Co. KG, GETEC net epsilon GmbH & Co. KG, GETEC net zeta GmbH & Co. KG, GETEC net eta GmbH & Co. KG and GETEC net theta GmbH & Co. KG, the subgroup GETEC net GmbH had eight wholly-owned subsidiaries in the market role of "network operator" by 12/31/2018. In June 2019, the ninth subsidiary in the aforementioned market role, Quartier Bernsteinsee GmbH & Co. KG (QBS), was founded. This network operating

der GETEC net theta GmbH & Co. KG verfügte der Teilkonzern der GETEC net GmbH bis zum 31.12.2018 über acht 100 %-ige Tochtergesellschaften in der Marktrolle „Netzbetreiber“. Im Juni 2019 wurde die neunte Tochtergesellschaft in der o.g. Marktrolle, die Quartier Bernsteinsee GmbH & Co. KG (QBS), gegründet. Diese Netzbetreiber-Gesellschaft hat ihren Netzbetrieb zum 01.01.2020 aufgenommen. Die o.g. Netzgesellschaften halten zwar die Genehmigung zum Netzbetrieb i. S. d. § 4 EnWG, verfügen allerdings nicht über einen eigenen Personalstamm.

In den Kommanditgesellschaften ist mit dem Netzbetrieb das Kerngeschäft des GETEC net GmbH Teilkonzerns zusammengefasst. Mit der ersten Novellierung des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG 2005) wurde der im Jahr 1998 im Zuge der Liberalisierung des Energiemarktes eingeführte verhandelte Netzzugang durch den regulierten Netzzugang abgelöst und die BNetzA als Regulator auch für die Energieversorgungsnetze eingesetzt. Bis heute basiert dieses Netzzugangs- und Entgeltmodell auf vorhandenen Netzbereichen, welche im Zuge des Netzausbaus bzw. der Verdichtung regelmäßig nur um wenige Prozente erweitert werden. Neu errichtete selbstständige Netze sowie die Erweiterung vorhandener Netzbetreiber – wie von der GETEC net GmbH betrieben – mit den in nicht regulierten Geschäftsfeldern üblichen Wachstumsquoten (> 10 %) sind damit systemfremd, wengleich vom Energiewirtschaftsgesetz nicht ausgeschlossen und kartellrechtlich ausdrücklich erwünscht. Dieses System wurde operativ mit dem 01. Januar 2009 auch in die so genannte Anreizregulierung übernommen, welche den regulierten Netzzugang auf Basis eines Benchmarkings um eine Effizienz-Komponente erweitert. Strukturell vergleichbare Netzbetreiber bilden hier einen Cluster, innerhalb dessen im Verlauf einer Regulierungsperiode von 5 Jahren Ineffizienzen auf das Niveau des „Klassenbesten“ abgeschmolzen werden müssen. Wie auch die Clusterung erfolgt die Ermittlung der Effizienzwerte über eine umfangreiche Erhebung von Unternehmensdaten. Zu Beginn einer Regulierungsperiode erfolgt die Festlegung einer Erlösobergrenze als Anfangsniveau des 5-Jahres-Zeitraums auf Basis einer Kostengenehmigung. Die Effizienz des Netzbetreibers bemisst sich grundsätzlich aus dem Verhältnis der im Benchmarking ermittelten dauerhaft beeinflussbaren zu nicht beeinflussbaren Kosten. Erstere müssen im Regulierungszeitraum um die Ineffizienzen vermindert werden.

company started its network operations on 01/01/2020. The above network companies are authorized to operate in the network as set forth in section 4 of the EnWG, but they do not have their own staff.

The core business of the GETEC net GmbH subgroup is combined with the network business in limited partnerships. With the first amendment of the Energy Industry Act 2005, the negotiated grid access, which was introduced in the course of energy market liberalization in 1998, was replaced by the regulated grid access. In addition, the federal network agency was also used as a regulator for the power grid. To date, this network access and remuneration model is based on existing network areas, which are regularly expanded by only a few percent as a result of network expansion and consolidation. Newly established independent networks as well as the expansion of existing network operators – as operated by GETEC net GmbH – with the usual growth rates in non-regulated business areas (> 10%) are, therefore, inconsistent with the system, but are not excluded from the Energy Industry Act and are expressly desired from an antitrust perspective. On January 1, 2009, this system was also adopted into the incentive regulation, which extends the regulated network access, based on benchmarking, to include an efficiency component. Structurally comparable network operators form a cluster, within which inefficiencies are to be melted down to the level of "best-in-class" over a regulatory period of 5 years. In addition to clustering, the efficiency values are determined by means of a comprehensive survey of company data. At the beginning of a regulatory period, the revenue ceiling is determined as a starting level of the 5-year period based on a cost approval. The efficiency of the network operator is fundamentally determined during benchmarking by the ratio of the costs that can be influenced in the long term to those that cannot be influenced in the long term. During the regulatory period, the former must be reduced by the inefficiencies.

Netzbetreiber, für die das Standardverfahren dieser Anreizregulierung auf Grund ihrer Größe eine unzumutbare Härte darstellen würde, haben die Möglichkeit zur Teilnahme an einem vereinfachten Verfahren, in dem sowohl die Effizienz als auch das Verhältnis der Kostenkomponenten pauschal (bzw. ab der zweiten Periode als Durchschnittswert der Periode n-1) festgelegt sind. Die Netzgesellschaften der GETEC net GmbH stellen in diesem Zusammenhang wiederum einen Sonderfall dar, da die Anwendung des Standardverfahrens für mehr als 30 (2006) sehr kleine Netze sowohl organisatorisch als auch wirtschaftlich nicht darstellbar war. Die Teilnahme am vereinfachten Verfahren war damit unumgänglich.

Für die Umsetzung dieser organisatorischen Vereinfachung, und damit den Fortbestand des Geschäftsmodells nach 2009, wurde bewusst eine mögliche Erlösschmälerung in Kauf genommen. Diese entsteht dadurch, dass der Anteil der nicht beeinflussbaren Kosten für die „kleinen“ Netze der GETEC net GmbH und die damit schlechte Gleichzeitigkeit (Verhältnis der geometrischen zur arithmetischen Summe der einzelnen Leistungsansprüche in einem Netz) zu nicht beeinflussbaren Kosten der Nutzung vorgelagerter Netze oberhalb der im Verfahren vorgesehenen 45 % führen kann. Da Kosten dieser Art ausschließlich im Standardverfahren neutralisiert werden, steigende Entgelte des vorgelagerten Netzes also die Erlösbergrenze des Netzbetreibers gleichfalls erhöhen, vermindert eine Erhöhung dieser Komponente über 45 % hinaus direkt das Ergebnis des Netzbetreibers im vereinfachten Verfahren. Dieses Verfahren gilt für die erste und zweite Regulierungsperiode. Durch die Novelle der ARegV 2016 wird für die dritte Regulierungsperiode der zuvor festgesetzte Prozentsatz von 45 Prozent auf 5 Prozent abgesenkt. Gleichzeitig werden allerdings die Kosten der Inanspruchnahme vorgelagerter Netzebenen sowie vermiedene Netzentgelte vom pauschalen Ansatz der dauerhaft nicht beeinflussbaren Kosten ausgenommen und stattdessen in ihrer tatsächlich realisierten Höhe berücksichtigt.

Mit Beginn der zweiten Anreizregulierungsperiode am 01. Januar 2014 wurde diese Kostensteigerung im Rahmen der erneuten Kostenprüfung in eine entsprechend höhere Erlösbergrenze umgesetzt. Gleichzeitig haben die Netznutzungsentgelte zum Abschluss der ersten Anreizregulierungsperiode nunmehr ein Niveau erreicht, welches einerseits als stabil anzusehen ist, andererseits eine gleichmäßige Entwicklung erkennen lässt.

Grid operators that, due to their size, would be exposed to unreasonable hardship from the standard procedure of this incentive regulation can participate in a simplified procedure. This calculates both the efficiency and the ratio of the cost components as a lump sum (or, from the second period, as the average value of the period n-1). In this context, the grid companies of GETEC net GmbH are again a special case since the application of the standard procedure to more than 30 (2006) very small grids could not be represented either organizationally or economically. Participation in the simplified procedure was, therefore, unavoidable.

To implement this organizational simplification, and thereby the continuation of the business model after 2009, a possible reduction in revenue was consciously accepted. This is because the proportion of costs for the "small" grids of GETEC net GmbH, which cannot be influenced, and the thereby low degree of uniformity (ratio of the geometric to the arithmetical sum of the individual power consumption in a grid), in relation to the usage costs for upstream grids that cannot be influenced can exceed the 45 % that is provided for in the procedure. Since costs of this type are exclusively neutralized in the standard procedure, and since the charges of the upstream network similarly increase the revenue ceiling of the grid operator, an increase of this component by over 45 % directly reduces the network operator's profit in the simplified method. This procedure applies to the first and second regulatory period. Due to the amendment of the Incentive Regulation Ordinance (ARegV) 2016, the previously fixed percentage for the third regulatory period will be reduced from 45 percent to 5 percent. At the same time, however, the costs of using upstream grid levels as well as avoided network charges, are excluded from the standard approach of the costs that cannot be permanently influenced and, instead, are taken into account as their actual amount.

At the beginning of the second incentive regulation period on January 1, 2014, this cost increase was converted into a correspondingly higher revenue cap as part of the cost re-examination. At the same time, at the end of the first incentive regulation period, the network usage tariffs have now reached a level that is to be regarded as stable while also showing uniform development.

Letztlich hat die Umsetzung der Anforderungen der BNetzA nach einer Zusammenfassung der Netze in zunächst sechs und nun neun Netzgesellschaften zu einer nennenswerten Vereinfachung der Antragsvoraussetzungen im Standardverfahren der Anreizregulierung geführt.

Eine weitere 100 %-ige Tochter der GETEC net GmbH war bis einschließlich 2017 die GETEC AREALNETZ GmbH. Sie trat als Netz-Projektentwicklungsgesellschaft am Markt auf, gewann neue Kunden im Bereich der Arealnetze, stellte die Anlagen technisch her und übergab diese an die GETEC net GmbH als Asset-Ownerin. Die GETEC AREALNETZ GmbH (übertragender Rechtsträger) wurde im Rahmen einer Gesamtrechtsnachfolge als Ganzes rückwirkend zum 01.01.2018 mit der GETEC net GmbH (übernehmender Rechtsträger) verschmolzen. Die GETEC net GmbH hat somit alle zuvor in der GETEC AREALNETZ GmbH angesiedelten Geschäftsbereiche vollumfänglich übernommen. Neue Anlagen im Bereich der Arealnetze stellt sie nun selbständig technisch her und aktiviert diese direkt in ihrem Anlagenbestand. Die GETEC net GmbH überlässt die neuen Netze mittels Pachtvertrag an die Netzgesellschaften zum Betrieb (ausgenommen QBS). Anstelle der GETEC AREALNETZ GmbH tritt seit der o.g. Verschmelzung nunmehr die GETEC Kommunalpartner GmbH als Komplementärin in den Netzgesellschaften auf und stellt somit die Geschäftsleitung für diese Gesellschaften. Die o.g. Veränderung in der Unternehmensstruktur ist im Wesentlichen auf regulatorische Nachteile im Zuge der Kostenprüfungen zur Ermittlung der Erlösbergrenzen der Netzbetreibergesellschaften des Teilkonzerns der GETEC net GmbH zurückzuführen. Aus Sicht der BNetzA bzw. des Gesetzgebers sollte ein Netzbetreiber alle für den Netzbetrieb notwendigen Leistungen durch eigenes Personal etc. eigenständig erbringen können und nicht auf Leistungen verbundener Unternehmen zurückgreifen müssen. Hier vermutet man grundsätzlich, dass durch Intercompanybeziehungen (Geschäfte mit verbundenen Unternehmen des eigenen Konzernverbands) „fiktive Kosten“ generiert werden würden, um die Erlösbergrenze auf Basis dieser Kosten erhöhen zu können. Im Rahmen der Arbeiten zur Kostenprüfung (Anreizregulierung) der dritten Periode wurde von der GETEC net GmbH festgestellt, dass die bisherige Unternehmensstruktur mit der GETEC AREALNETZ GmbH als Projektentwicklungsgesellschaft negative Auswirkungen auf die zu genehmigenden Netzentgelte hatte (negative Eigenkapitalverzinsung im Rahmen der Anreizregulierung).

Ultimately, the implementation of the requirements of the federal network agency (BNetzA), following a consolidation of the grids, into initially six, and now nine, grid companies has led to considerable simplification of the application requirements of the incentive regulation's standard procedure.

GETEC AREALNETZ GmbH was another wholly-owned subsidiary of GETEC net GmbH until and including 2017. It operated as a network project development company on the market, acquired new customers in the field of area networks, technically manufactured the systems and handed these over to GETEC net GmbH as the asset owner. GETEC AREALNETZ GmbH (transferring legal entity) was merged with GETEC net GmbH (acquiring legal entity) as a whole retroactively to 01/01/2018 as part of an overall legal succession. GETEC net GmbH has thus fully taken over all business areas that were previously located at GETEC AREALNETZ GmbH. It now independently and technically manufactures new systems in the field of the area networks and directly recognizes them in their system inventory. GETEC net GmbH cedes the new networks to the company via a leasing contract with the network companies (except QBS). Since the above merger, the GETEC municipal partners, rather than GETEC AREALNETZ GmbH, have been acting as general partners in the network companies and thus provide the management for these companies. These changes in the corporate structure are mainly attributable to regulatory disadvantages during the cost audits when it comes to determining the revenue caps of the GETEC net GmbH subgroup network operators. From the perspective of the BNetzA or the legislator, a network operator should be able to independently provide all of the services that are necessary for network operation by using its own staff, etc. without needing to resort to services provided by affiliated companies. Here, it is assumed, in principle, that "fictitious costs" would be generated through inter-company relations (transactions with affiliated companies of the own company group) to increase the revenue cap based on these costs. As part of the work on cost control (incentive regulation) of the third period, GETEC net GmbH found that the previous corporate structure with GETEC AREALNETZ GmbH as a project development company had negative effects on the network charges to be approved (negative return on equity as part of incentive regulation).

Im März 2018 wurde die GETEC mobility solutions GmbH als Gemeinschafts-Unternehmen der GETEC ENERGIE GmbH (74,9 % der Geschäftsanteile) sowie der GETEC net GmbH (25,1 % der Geschäftsanteile) gegründet. Gegenstand der neu gegründeten Gesellschaft ist die Erbringung von Leistungen in den Bereichen Elektromobilität und Mobilität für Unternehmen der Wohnungswirtschaft sowie für Vermieter von Gewerbeimmobilien und Einkaufszentren. Hiervon umfasst sind insbesondere die Beratungsleistungen sowie die Planung, Installation und der Betrieb von Elektroladeinfrastruktur. Mit Geschäftsanteilsverkauf- und Abtretungsvertrag vom 18.12.2018 hat die GETEC net GmbH 0,75 % ihrer Anteile veräußert, so dass sie per 31.12.2018 noch mit 24,35 % an der GETEC mobility solutions GmbH beteiligt ist.

In March 2018, GETEC mobility solutions GmbH was founded as a joint venture of GETEC ENERGIE GmbH (74.9 % of the company shares) and GETEC net GmbH (25.1 % of the company shares). The purpose of the newly founded company is the provision of services in the fields of electromobility and mobility for companies in the housing sector and for landlords of commercial real estate and shopping centers. This particularly includes the consulting services as well as the planning, installation, and operation of the electric charging infrastructure. With the share sale and assignment agreement dated 12/18/2018, GETEC net GmbH sold 0.75 % of its shares, so it only holds a 24.35 % share in GETEC mobility solutions GmbH as at 12/31/2018.

□ GESAMTLEISTUNG, UMSATZ UND AUFTRAGSENTWICKLUNG

Die Zahlen des Geschäftsjahres 2019 belegen das Vertrauen der GETEC net-Kunden in die Kompetenz des Unternehmens. Zahlreiche Schlüsselkunden, welche immer wieder neue Projekte im Geschäftsfeld der Arealnetze entwickeln, haben nach langjähriger erfolgreicher Zusammenarbeit die Option des Arealnetzbetriebs zum Unternehmensstandard erklärt. Durch eine personelle Erweiterung des Vertriebs konnten daneben diverse Neukunden gewonnen werden.

Weiter positiv ist diese Entwicklung einzuschätzen, weil sich die ständig wachsenden Auflagen der Regulierung und die Anforderungen an Personal und Systeme eines Netzbetreibers in Form steigender Kosten deutlich bemerkbar gemacht haben. Auch im Zuge des Geschäftsjahres 2019 wurden die als abgeschlossen geglaubten Entwicklungen des Vorjahres um weitere Maßnahmen zur Erfüllung neuer Regularien erweitert. Die GETEC net GmbH beobachtet sehr aufmerksam die gesetzlichen und gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen der Energiebranche, um ihren Kerngeschäften nachhaltig in einer hohen Qualität nachgehen zu können.

Die Markteintrittshürde für potenzielle Wettbewerber im Kerngeschäft ist dadurch noch weiter gestiegen. Die Effizienz im Netzbereich wird auch weiterhin steigen, die Basis für weitere – nicht regulierte – Geschäftsfelder hat sich weiter stabilisiert.

Die noch jüngste Novelle des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG 2011) und die zahlreichen Beschlüsse der Regulierungsbehörde (Bundesnetzagentur, BNetzA) zu Lieferanten- (GPKE) und Gerätewechselprozessen (WiM) sowie zur Abrechnung von Bilanzkreisen (MaBiS), mit dem Ziel der Stärkung des Wettbewerbs, haben darüber hinaus die Grundlage für weitere Geschäftsfelder der GETEC net GmbH geschaffen. Die vorhandene Systemstruktur ist Basis für ein breites Angebot von Netzbetreiberdienstleistungen von der Energiemengen-bilanzierung bis zur Buchhaltung im Sinne der Entflechtungsanforderungen des EnWGs. Diese Dienstleistungen erweitern die Kundenbasis der GETEC net GmbH um die Gruppe „neuer“ Netzbetreiber, wie sie zurzeit nach dem Auslaufen zahlreicher Konzessionsverträge regelmäßig entstehen, und erschließen auch den Markt so genannter „Geschlossener Verteilernetze“, also jener Netze, die vor 2011 größtenteils von der Regulierung ausgenommen waren.

■ OVERALL PERFORMANCE, SALES AND ORDER DEVELOPMENT

The figures for fiscal year 2019 confirm the confidence of GETEC net customers in the company's competence. Following many years of successful cooperation, numerous key customers, who are constantly developing new projects in the field of area networks, have declared the option of area network operation as a company standard. In addition, several new customers were acquired through the sales force expansion.

This development is also to be assessed positively since the ever-growing regulatory requirements and the requirements for a network operator's personnel and systems have made themselves felt in the form of rising costs. During fiscal year 2019, further developments, which were believed to have been completed the previous year, were also expanded in order to fulfil new regulations. GETEC net GmbH closely monitors the legal and macroeconomic developments of the energy sector so that it can pursue its core business in a sustainable manner with a high level of quality.

Therefore, the market entry barriers for potential competitors in the core business has risen even further. Efficiency in the network area will also continue to rise, and the basis for further – non-regulated – business segments has continued to stabilize.

The most recent amendment to the Energy Industry Act (EnWG 2011) and the numerous resolutions of the regulatory authority (federal network agency, BNetzA) on supplier (GPKE) and device replacement processes (WiM), and on the billing of balancing groups (MaBiS) have also created the basis for further business areas of GETEC net AG with the aim of boosting competition. The existing system structure is the basis for a wide range of grid operator services from energy supply balancing to accounting in the sense of the unbundling requirements of the EnWG. These services extend the customer base of GETEC net GmbH by the group of "new" network operators, which are currently emerging following the expiry of numerous concession contracts, and they also open up the market of "closed distribution grids", i.e. those grids which were largely exempt from the regulation prior to 2011.

Die Zahlen des Berichtszeitraums untermauern die stabile Lage des Teilkonzerns der GETEC net GmbH. Obwohl die ursprünglich geplanten Ziele (insbesondere im Umsatzbereich) bereits unterjährig recht deutlich nach unten korrigiert werden mussten, hat der Teilkonzern dennoch ein noch solides Ergebnis vor Steuern in Höhe von TEUR 1.452 erzielen können. Jedoch konnten auch die angepassten Planzahlen mit einem Ergebnis vor Steuern in Höhe von TEUR 2.326 am Ende des Berichtsjahres auch aufgrund einmaliger technischer Effekte aus der Konsolidierung der Konzernsummenbilanz in Höhe von TEUR 390 nicht erreicht werden. Im Ergebnis vor Steuern ist hier insgesamt eine Abweichung von TEUR 874 zu verzeichnen.

Auch im Vorjahresvergleich ist das o.g. Ergebnis auch deutlich niedriger. Dieses ist einerseits auf eine um 4,79 % erhöhte Gesamtleistung bei andererseits überproportional erhöhtem Materialaufwand um 7,06% und weitere nicht korrelierende Aufwandspositionen zurückzuführen.

Die Gesamtleistung erhöhte sich auf TEUR 47.120. Dies entspricht einer Erhöhung von TEUR 2.158.

Maßgeblich für diese Erhöhung im Bereich des Kerngeschäfts sind die Erlöse Netzbetrieb Strom. Im Bereich Stromlieferung ist zwar im Vergleich zum Vorjahr eine Abnahme von TEUR – 413 zu verzeichnen. Jedoch erhöhten sich die Erlöse aus Netzbetrieb Strom und Gas um TEUR 2.834. Zugleich konnten die Erlöse aus Gaslieferungen um TEUR 287 gesteigert werden. Somit erhöhten sich die Umsätze des Kerngeschäfts in Summe von TEUR 40.604 auf TEUR 43.312. Der Anteil an sonstigen Umsatzerlösen ist im Vorjahresvergleich von TEUR 1.554 auf TEUR 955 gesunken.

Insgesamt ist die Geschäftsentwicklung noch als positiv zu werten. Trotz nicht unwesentlicher Investitions- und Umstrukturierungsmaßnahmen sowie der o.g. gesunkenen Energieverbräuche, die teilweise auch im Konzern der GETEC net GmbH spürbar waren, hat der Konzern dennoch ein zufriedenstellendes Ergebnis erreichen können.

The figures for the period under review underpin the stable position of the GETEC net GmbH subgroup. Although the originally planned targets (particularly in sales) had to be revised downwards quite significantly during the course of the year, the subgroup was still able to achieve solid earnings before taxes of EUR 1,452,000. However, even the adjusted target figures with earnings before taxes of EUR 2,326,000 at the end of the reporting year could not be achieved, which was also due to one-time technical effects from combining the consolidated balance sheet total of EUR 390,000. Earnings before taxes include a total deviation of EUR 874,000.

The above-mentioned result is also significantly lower than in the previous year. This is due to a 4.79 % increase in total performance with a disproportionately high increase of 7.06 % in the cost of materials and other non-correlated expenses.

The total performance increased to EUR 47,120,000, which corresponds to an increase of EUR 2,158,000.

The revenues from electricity network operation are significant for this increase in the core business area. The area of electricity supply decreased by EUR – 413,000 compared to the previous year. However, the revenues from electricity and gas network operation increased by EUR 2,834,000. At the same time, revenues from gas deliveries increased by EUR 287,000. As a result, the total revenues of the core business increased from EUR 40,604,000 to EUR 43,312,000. Compared to the previous year, the proportion of other revenues decreased from EUR 1,554,000 to EUR 955,000.

Overall, the business development is still positive. Despite significant investment and restructuring measures as well as the above decline in energy consumption, which was also noticeable at the GETEC net GmbH Group, the Group was nevertheless able to achieve a satisfactory result.

□ PRODUKTION UND BESCHAFFUNG

Durch die Tätigkeit der GETEC net GmbH in den Marktrollen Netzbetreiber und Energielieferant sind die wesentlichen Beschaffungsvorgänge auf die Nutzung der Infrastruktur vorgelagerter Netzbetreiber und die Beschaffung von Energie zum Absatz an Endkunden beschränkt.

Der langjährige Trend sinkender Netznutzungsentgelte vorgelagerter Netzbetreiber kehrt sich durch die steigenden Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen – nicht zuletzt durch die notwendige Einbindung erneuerbarer Energien in die Übertragungsnetze – vielerorts um, sodass die Nutzung der höheren Spannungsebenen zum Teil erheblich teurer wurde.

In der Marktrolle des Energielieferanten liefert die GETEC net GmbH im Wesentlichen Elektrizität an Kunden in der Grundversorgung und über Kontrakte im Netzgebiet der Tochterunternehmen. In den letzten Jahren wurden auch vermehrt Kunden in anderen Netzgebieten mit Elektrizität versorgt. Die benötigte Energie wird über Terminmarktgeschäfte gedeckt. Die Residualmenge wird über eine Vereinbarung zum Bilanzkreismanagement zu SPOT-Preisen gedeckt.

□ GESCHÄFTSERGEBNIS

Das Jahresergebnis 2019 beträgt TEUR 707 (2018: TEUR 2.987).

■ PRODUCTION AND PROCUREMENT

Thanks to the activities of GETEC net GmbH in the market roles of grid operator and energy supplier, the essential procurement processes are limited to the use of the infrastructure of upstream grid operators and the procurement of energy for sales to end customers.

The long-term trend of declining network usage charges of upstream network operators is reversed in many places due to rising replacement and expansion investments – not least due to the necessary integration of renewable energies into the transmission networks, which, in many cases, made the use of higher voltage levels considerably more expensive.

In the market role of energy supplier, GETEC net GmbH mainly supplies electricity to customers in the basic supply and through contracts in the grid area of the subsidiaries. In recent years, customers have also been increasingly supplied with electricity from other grid areas. The required energy is covered by forward market transactions. Residual amounts are covered by a balancing group management agreement on SPOT pricing.

■ BUSINESS RESULT

The profit for the year 2019 amounts to EUR 707,000 (2018: EUR 2,987,000).

□ INVESTITIONEN UND FINANZIERUNGEN

Zum Bilanzstichtag verfügt der GETEC net GmbH - Konzern über ein Anlagevermögen von TEUR 31.754. Somit ist ein Zugang zum 31. Dezember 2019 von TEUR 1.802 zu verzeichnen, was einem Anstieg von 6,02 % entspricht. Wie in den vergangenen Jahren lag der Fokus auf dem Erwerb und die Erweiterung von Stromarealnetzen. Im Berichtsjahr konnten erneut neue Netze im Bereich der technischen Anlagen in Betrieb genommen werden. Der Ausbau im Bereich Hard- und Software und sonstigen Anlagen und BGA wurde ebenfalls fortgeführt.

Wie in den Vorjahren haben sich auch in 2019 die bereits vorhandenen Finanzierungsmodelle der klassischen Bankfinanzierung bewährt. Vorrangig erfolgte die Langfristfinanzierung von Projekten, welche keine Industrieprojekte darstellen, über die Aufnahme von Fremdfinanzierungen bei den verschiedenen Bankpartnern.

Durch die langfristig zur Verfügung stehenden Rahmenkreditlinien ist die Finanzierung gegenwärtiger und auch künftiger Projekte trotz stetig wachsendem Projektvolumen abgesichert.

Aktuelle Erfolge in der Akquise und Umsetzung von Projekten sichern auch für die Zukunft eine stabile Ertragslage. Im Bereich der Akquise neuer Arealnetzprojekte hat die GETEC net GmbH das erfolgreichste Jahr seit Gründung der Gesellschaft verzeichnen können. Einen weiteren Beitrag hierzu leisten die Erschließung neuer Marktpotentiale und der aktive Ausbau bestehender Kundenbeziehungen.

□ PERSONAL- UND SOZIALBEREICH

Im Berichtsjahr 2019 veränderte sich die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Teilkonzerns stetig. Inklusiv der beiden Geschäftsführer der GETEC net GmbH ist die Zahl der Belegschaft von 82 am 31. Dezember 2018 auf 92 am Bilanzstichtag 31. Dezember 2019 gestiegen. Diese Veränderung der Mitarbeiterzahl ist ursächlich für den Anstieg der Personalkosten auf Konzernebene, die von TEUR 4.995 auf TEUR 5.207 gestiegen sind.

In den kommenden Geschäftsjahren wird sich die Personalentwicklung weiter stark am Fortschritt in den einzelnen Geschäftsbereichen orientieren.

■ INVESTMENT AND FINANCING

As at the balance sheet date, the GETEC net Group held fixed assets of EUR 31,754,000. As a result, there was an increase of EUR 1,802,000 as of December 31, 2019, which corresponds to an increase of 6.02 %. As in previous years, the focus was on the acquisition and expansion of electricity area networks. In the year under review, new grids in the field of technical systems were put into operation. Expansion in hardware and software as well as other assets, plant, and office equipment, was also continued.

As in previous years, the existing financing models of classic bank financing also proved their worth in 2019. Priority was given to the long-term financing of projects, which are not industrial projects, by borrowing from the various bank partners.

Despite the ever-increasing volume of projects, the financing of current and future projects is secured by the long-term availability of framework credit lines.

Current successes in the acquisition and implementation of projects are also ensuring a stable earnings situation for the future. In the acquisition of new area network projects, GETEC net GmbH recorded the most successful year since the company was founded. A further contribution to this is the development of new market potential and the active expansion of existing customer relationships.

■ HUMAN RESOURCES AND SOCIAL MATTERS

In the reporting year 2019, the number of the subgroup's employees changed steadily. Including the two members of the GETEC net GmbH management board, the number of employees rose from 82 on December 31, 2018 to 92 on the balance sheet date of December 31, 2019. This change in the number of employees is the reason for the increase in the personnel costs at the Group level, which rose from EUR 4,995,000 to EUR 5,207,000.

In the coming fiscal years, personnel development will continue to be strongly oriented toward progress in the individual business segments.

□ KLIMASCHUTZ

Klimaschutzmaßnahmen erfolgen regelmäßig mittelbar durch die angeschlossenen Netzkunden über den Zusammenhang, der zwischen der Erfassung und Weitergabe der Energieverbrauchsdaten (Messstellenbetrieb) und daraus resultierenden Einsparpotenzialen besteht. Die GETEC net GmbH baut diese Messdienstleistungen ständig aus und erweitert damit die Datenbasis für die angeschlossenen Kunden.

□ WICHTIGE VORGÄNGE DES GESCHÄFTSJAHRES

Aufgrund der Vielzahl der gesetzlichen Novellen sowie neuer zu berücksichtigender Gesetze mussten bereits in 2016 die Weichen für eine gesetzeskonforme Umsetzung dieser Regularien gestellt werden. Hierzu wurde insbesondere die mittlerweile stark individualisierte Standardsoftware SDK (Einführung in 2013) sowohl durch den Anbieter als auch durch eigene IT-Entwickler stetig weiterentwickelt. Diese Software wurde bereits in 2018 in Bezug auf die Einhaltung der Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD) geprüft und entsprechend zertifiziert. Aufgrund der o.g. MaKo 2020 musste die o.g. Software in 2019 innerhalb kürzester Zeit nochmal enorm weiterentwickelt werden, um den Anforderungen der MaKo 2020 in dem Geschäftsfeld der GETEC net, dem Betrieb diverser Netzgesellschaften, genügen zu können.

Mit dem Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende ist der nächste Schritt der Energiewende eingeläutet worden. Neben den Anforderungen des o.g. Gesetzes hatte die BNetzA schon am 12. August 2015 einen IT-Sicherheitskatalog veröffentlicht. Dieser verpflichtet Netzbetreiber zur Einführung eines Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS), welches durch z.B. ein anerkanntes Zertifikat (ISO 27001 – Informationssicherheitsmanagementsysteme) nachzuweisen ist. Kern dieser Zertifizierung ist der Datenschutz innerhalb der IT-Landschaft, welcher gemäß den Bestimmungen des o.g. Gesetzes zur Digitalisierung der Energiewende zwingend einzuhalten ist.

Unabhängig von den o.g. Bestimmungen hatte sich die GETEC net GmbH bereits im Dezember 2015 dazu entschlossen, ein integriertes Managementsystem (IMS) aufzubauen und dieses zertifizieren zu lassen (ISO 9001 – Qualitätsmanagement). Da die Zertifikate ISO 9001 und ISO/IEC 27001 sich in ihren festgelegten

■ CLIMATE PROTECTION

Climate protection measures are regularly taken indirectly by the connected network customers via the connection between the collection and transmission of the energy consumption data (meter operation) and resulting savings potential. GETEC net GmbH is constantly expanding these metering services and is thereby extending the database for the connected customers.

■ IMPORTANT EVENTS OF THE FISCAL YEAR

Due to the large number of legal amendments and new laws that are to be considered, the course already had to be set in 2016 for the legal implementation of these regulations. For this purpose, the standard software SDK (introduced in 2013), which has become strongly customized in the meantime, has been steadily further developed, by the supplier and its own IT developers. This software was already audited and certified in 2018 for compliance with the principles for the proper maintenance and storage of accounts, records, and documents in electronic form and for data access (GoBD). Due to the above MaKo 2020, the above-mentioned software had to undergo significant further development in 2019 within a very short period of time in order to meet the requirements of MaKo 2020 in GETEC net's business area – the operation of various network companies.

The next step of the energy transition has been ushered in by the Digitization of the Energy Transition Act. In addition to the requirements of this law, the federal network agency (BNetzA) had already published an IT security catalog on August 12, 2015. This obliges network operators to implement an information security management system (ISMS), which is to be demonstrated by a recognized certificate (ISO 27001 – Information Security Management Systems), for example. The core of this certification is data protection within the IT landscape, which is to comply with the provisions of the above Digitization of the Energy Transition Act.

Independently of the above provisions, GETEC net GmbH had already decided in December 2015 to develop an integrated management system (IMS) and have it certified (ISO 9001 – Quality Management). Since the ISO 9001 and ISO/IEC 27001 certificates overlap in their established basic requirements, the

Grundvoraussetzungen überschneiden, wurde Anfang des Jahres 2016 seitens der Geschäftsführung der GETEC net GmbH beschlossen, beide Zertifizierungsprozesse anzustoßen und noch in 2016 mit jeweils einem entsprechenden Zertifikat abzuschließen. Dieses ambitionierte Vorhaben konnte bereits im Sommer 2016 abgeschlossen werden. Die entsprechenden Zertifikate für den gesamten Teilkonzern wurden im August 2016 ausgestellt und sind jeweils für drei Jahre gültig. Im Sommer 2017 und 2018 erfolgte jeweils ein Überwachungsaudit der o.g. Zertifizierungen. Diese konnten ohne Abweichungen erfolgreich abgeschlossen werden. Im Juni 2019 fanden dann die ersten Re-Zertifizierungsaudits statt, um die im August 2019 auslaufenden Zertifikate zu erneuern. Diese konnten sehr erfolgreich und ohne Haupt- bzw. Nebenabweichungen abgeschlossen werden, sodass die Gültigkeit der o.g. Zertifikate um weitere drei Jahre, bis zum Mitte August 2022, verlängert werden konnte. Mit Ausstellung dieser Zertifikate ist der Teilkonzern berechtigt, die folgenden Siegel zur Kennzeichnung des eigenen Qualitätsanspruchs bzw. der Einhaltung von Sicherheitsanforderungen zu nutzen:



management of GETEC net GmbH decided at the beginning of 2016 to initiate both certification processes and to complete certification in 2016 with a corresponding certificate. This ambitious project was completed in the summer of 2016. The corresponding certificates for the entire subgroup were issued in August 2016 and are valid for three years. A monitoring audit of the above certifications was held in the summer of 2017 and 2018. These were successfully completed without any deviations. In June 2019, the first recertification audits were conducted to renew the certificates that expire in August 2019. These were completed very successfully and without any major or minor deviations, meaning the validity of the above-mentioned certificates could be extended by a further three years until mid-August 2022. With the issuance of these certificates, the subgroup is now entitled to use the following seals to mark their own quality standards and compliance with safety requirements:

Auch bei der Umsetzung der Marktregeln zur Bilanzkreisabrechnung (MaBiS) wurden Fortschritte erzielt, so dass im gesamten Berichtsjahr wie im Vorjahr keine Verletzung des so genannten 1 % Kriteriums verzeichnet werden musste, welche eine Anfrage durch die Bundesnetzagentur nach sich zieht.

Die aktuelle Organisationsstruktur in der geschaffenen technischen Umgebung (Hard- und Software) ermöglicht der GETEC net GmbH, alle Dienstleistungen, die gegenüber den Tochtergesellschaften erbracht werden, auch Dritten gegenüber zu erbringen. Die GETEC net GmbH tritt selbst nicht mehr in der Marktrolle Netzbetreiber sondern als Dienstleister auf. Die so entstandenen Produkte für die Markttrollen Netzbetreiber und Energielieferant sind nahezu beliebig skalierbar; ein neues Geschäftsfeld ist entstanden.

Progress has also been made on the implementation of the market rules for balancing group accounting (MaBiS), which meant that no infringement of the 1 % criterion had to be recorded during the entire reporting year, thus resulting in an enquiry from the federal network agency.

The current organizational structure in the created technical environment (hardware and software) also enables GETEC net GmbH to supply to third parties all services that are provided to the subsidiaries. GETEC net GmbH no longer acts itself as a network operator on the market, but rather as a service provider. The resulting products for the market roles of network operator and energy supplier are almost scalable in any way possible; a new business field has emerged.

B. Darstellung der Lage der GETEC net GmbH

1. Vermögenslage

Die gute Vermögenslage des GETEC net GmbH-Konzerns sichert weiterhin den Fortbestand des Konzerns ab. Der größte Zuwachs ist im Bereich des Anlagevermögens zu verzeichnen, was auf eine gute Vertriebstätigkeit zurückzuführen ist. Die Anbindung neuer Kunden führt zur Umsatzsteigerung und Erreichung der gesetzten Unternehmensziele.

Das Gesamtvermögen des Konzerns ist im Vergleich zum Vorjahr von TEUR 47.668 um TEUR 2.554 auf TEUR 50.222 gestiegen. Der Gesamtanstieg von 5,36 % ist hauptsächlich auf die Erhöhung des Anlage- und Umlaufvermögens zurückzuführen.

Das Anlagevermögen der GETEC net GmbH erhöhte sich von TEUR 29.952 um TEUR 1.802 auf TEUR 31.754, was einem Anstieg von 6,02 % entspricht. Das größte Investitionsvolumen ist in den Sachanlagen zu verzeichnen.

Das Umlaufvermögen veränderte sich im Vergleich zum Vorjahr von TEUR 16.753 um TEUR 670 auf TEUR 17.423. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind gegenüber dem Vorjahr um TEUR 1.633 auf TEUR 8.320 angestiegen. Durch ein konsequentes Inkassomanagement ist ein fristgerechter Ausgleich der Forderungen sichergestellt worden. Der Bankbestand i. H. v. TEUR 3.435 ist im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der relativ hohen Investitionstätigkeit im Bereich des Anlagevermögens nur leicht um TEUR 173 gestiegen.

2. Finanzlage

Die Bilanzsumme ist von TEUR 47.668 am 31. Dezember 2018 auf TEUR 50.222 am 31. Dezember 2019 gestiegen. Das zum Bilanzstichtag in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital beträgt TEUR 15.122. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang um 4,98 % aufgrund einer Ausschüttung an die Gesellschafterin des Mutterunternehmens in Höhe von TEUR 1.500.

Unter Hinzurechnung von 50,0 % des Sonderpostenanteils ergibt sich für die GETEC net GmbH eine wirtschaftliche Eigenkapitalquote von 37,11 %, die im Vergleich zum Vorjahr mit 39,75 % nur leicht gesunken ist.

B. Presentation of the position of GETEC net GmbH

1. Net assets

The sound net assets of the GETEC net GmbH Group continue to secure the company's ongoing existence. The greatest growth is in fixed assets, which is attributable to sound sales. The connection of new customers leads to the increase in revenues and the achievement of the set company targets.

Compared with the previous year, the Group's total assets rose by EUR 2,554,000 from EUR 47,668,000 to EUR 50,222,000. The overall increase of 5.36 % is mainly due to the increase in fixed assets.

The fixed assets of GETEC net GmbH increased by EUR 1,802,000 from EUR 29,952,000 to EUR 31,754,000 – an increase of 6.02 %. The largest investment volume is recorded in property, plant, and equipment.

Compared to the previous year, current assets changed by EUR 670,000 from EUR 16,753,000 to EUR 17,423,000. Trade receivables fell by EUR 1,633,000 to EUR 8,320,000 compared to the previous year. Timely settlement of receivables has been ensured through consistent collection management. Compared to the previous year, the bank balance of EUR 3,435,000 only slightly increased by EUR 173,000 due to the relatively high investments in fixed assets.

2. Financial position

The balance sheet total rose from EUR 47,668,000 as of December 31, 2018 to EUR 50,222,000 as of December 31, 2019. The equity reported in the balance sheet as at the balance sheet date is EUR 15,122,000. This represents a decrease of 4.98 % compared to the previous year due to a distribution of EUR 1,500,000 to the shareholder of the parent company.

Including 50 % of the special item proportion, GETEC net GmbH generated an economic equity ratio of 37.11 %, which, compared with 39.75 % of the previous year, is only a slight increase.

Die Finanzlage der GETEC net GmbH kann weiterhin als solide bezeichnet werden.

Im Berichtsjahr wurden für neue Investitionen Kreditmittel in Höhe von TEUR 6.150 aufgenommen. Somit sind die vorhandenen Verbindlichkeiten gegenüber den Kreditinstituten in Höhe von TEUR 15.137 im Vorjahr auf TEUR 16.417 gestiegen. Darin enthalten sind Tilgungen i. H. v. TEUR 4.870.

Aufgrund der Ergebnisentwicklung ist der aus Jahresüberschuss und Abschreibungen ermittelte Cash-Flow im Vergleich zum Vorjahr mit TEUR 5.526 im Berichtszeitraum mit TEUR 3.596 um TEUR 1.930 gesunken.

Der GETEC net GmbH-Konzern verfolgt eine konservative Finanzpolitik. Diese ist gekennzeichnet durch Risikokontrolle und vorausschauende Steuerung der Prozesse. Das Finanzmanagement umfasst neben dem Cash- und Liquiditätsmanagement auch die Zins- und Rohstoffpreisrisiken, die Vergabe von Bürgschaften sowie die Kommunikation mit den Rating-Agenturen. So wurde die GETEC net GmbH von der Bundesbank auch in 2019 als „notenbankfähig“ eingestuft. Das vorrangige Ziel ist, Kapitalkosten und finanzielle Risiken zu minimieren und dabei nachhaltige finanzielle Stabilität und Flexibilität zu wahren und damit die Planungssicherheit zu erhöhen.

3. Ertragslage

Im Vergleich zum Vorjahr ist das Ergebnis vor Steuern um TEUR 2.143 auf TEUR 1.452 im Berichtsjahr gesunken, der Rückgang entspricht einem Prozentsatz von 59,60 %. Im Verhältnis zu den Umsatzerlösen ist die Ergebnisquote von 8,01 % auf 3,10 % ebenfalls gesunken.

Unter Einbeziehung der sonstigen betrieblichen Erträge ist bei der Gesamtleistung eine Zunahme von TEUR 47.236 auf TEUR 48.690 zu verzeichnen. Dies bedeutet gegenüber 2018 eine absolute Erhöhung von TEUR 1.454 und eine prozentuale Erhöhung von 3,08 %.

Die Umsatzerlöse sind im Berichtszeitraum um TEUR 1.948 bzw. 4,34 % auf TEUR 46.839 gestiegen.

The financial position of GETEC net GmbH can still be described as solid.

In the year under review, loans amounting to EUR 6,150,000 were taken out for new investments. Thus, the liabilities to the banks increased from the previous year's amount of EUR 15,137,000 to EUR 16,417,000. This includes repayments of EUR 4,870,000.

Due to the good result, the cash flow from the annual net profit and write-downs decreased by EUR 1,930,000 from EUR 5,526,000 in the previous year to EUR 3,596,000 in the reporting year.

The GETEC net GmbH Group pursues a conservative financial policy, which is characterized by risk control and the predictive control of processes. In addition to cash and liquidity management, the company's financial management also includes interest rate and commodity price risks, the provision of guarantees, and communication with the rating agencies. Therefore, GETEC net GmbH was also classified in 2019 by the Bundesbank as "eligible for central bank credit". The primary objective is to minimize capital costs and financial risks, while preserving the sustainable financial stability and flexibility of GETEC net AG, thereby increasing planning certainty.

3. Earnings position

Compared to the previous year, earnings before taxes decreased by EUR 2,143,000 to EUR 1,452,000 in the reporting year, which is a decline of 59.6 %. The profit ratio also decreased from 8.01 % to 3.1 % in relation to sales revenues.

Including other operating income, the overall performance increased from EUR 47,236,000 to EUR 48,690,000. Compared to 2018, this is an absolute increase of EUR 1,454,000 and a percentage increase of 3.08 %.

Revenues in the reporting period rose by EUR 1,948,000, or 4.34 %, to EUR 46,839,000.

□ **GEGLIEDERT NACH TÄTIGKEITSBEREICHEN ERGIBT SICH FOLGENDE UMSATZSTRUKTUR (in TEUR)**■ **THE FOLLOWING REVENUE STRUCTURE IS SHOWN, BROKEN DOWN BY AREA OF ACTIVITY (in EUR thousands)**

	2019	Vorjahr <i>Previous year</i>
Umsätze aus Netzbetrieb Strom und Gas <i>Revenues from electricity and gas network operation</i>	35.277	32.443
Umsätze aus Stromlieferungen <i>Revenues from electricity supplies</i>	4.359	4.772
Umsätze aus Gaslieferungen <i>Revenues from gas supplies</i>	3.676	3.389
Umsätze aus Messstellenbetrieb <i>Revenues from meter operation</i>	1.433	1.528
Umsätze aus Einspeisevergütungen <i>Revenues from feed-in tariffs</i>	1.139	1.205
Sonstige Umsatzerlöse <i>Other revenues</i>	955	1.554

Im Bereich des Personalaufwands ist eine Erhöhung der Berichtszahlen festzustellen. Mit TEUR 5.207 ist ein Anstieg zum Vorjahr mit TEUR 4.995 zu verbuchen, der durch einen Aufbau von Personalkapazitäten zu Beginn des Geschäftsjahres begründet ist, der die Verstärkung des Bereichs Vertrieb und den Aufbau neuer Geschäftsfelder ermöglichen sollte. Im Laufe des Geschäftsjahres sind diese Maßnahmen überprüft worden und mangels wesentlicher Erfolgsbeiträge im weiteren zeitlichen Verlauf wieder zurück genommen worden.

Die Erhöhung der Abschreibungen von TEUR 2.539 um TEUR 350 auf TEUR 2.889 beruht auf dem weiteren Zugang von Netzen in 2019 und der erstmalig vollen Jahresabschreibung von im Jahr 2018 neu zugegangenen Netzen.

Die Erhöhung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen von TEUR 2.761 um TEUR 704 auf TEUR 3.465 ist zum einen maßgeblich im Zusammenhang mit der oben erläuterte Ausweitung des Personals und den daraus resultierenden erhöhten Sachaufwendungen zu sehen. Zum anderen ist das Konzernergebnis 2019 im Bereich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen durch Vorjahresbereinigungen aus der Schuldenkonsolidierung mit TEUR 351 belastet.

Unter Berücksichtigung der erfolgsabhängigen Steuern in Höhe von TEUR 745 ergibt sich ein Jahresüberschuss von TEUR 707, was einem Rückgang gegenüber dem Vorjahr in Höhe von TEUR 2.280 entspricht.

There was an increase in the reporting figures for personnel expenses. At EUR 5,207,000, an increase of EUR 4,995,000 over the previous year was recorded due to an increase in personnel at the beginning of the fiscal year. This increase was intended to strengthen the sales department and develop new business fields. These measures were reviewed during the fiscal year and, in the absence of significant contributions to earnings, were subsequently reversed.

The increase in write-downs from EUR 2,539,000 by EUR 350,000 to EUR 2,889,000 is based on the further addition of networks in 2019 and the first full annual write-down of networks that were newly added in 2018.

The increase in other operating expenses by EUR 704,000 from EUR 2,761,000 to EUR 3,465,000 is mainly related to the above-mentioned increase in personnel and the resulting higher material expenses. On the other hand, net income in 2019 is burdened by EUR 351,000 in other operating expenses due to the previous year's adjustments resulting from the consolidation of debt.

Taking into account earnings-related taxes of EUR 745,000, the annual net profit was EUR 707,000, which is an increase of EUR 2,280,000 compared to the previous year.

Die zu Beginn des Lageberichts erläuterten Entwicklungen der Branche, bezüglich des Rückgangs des Energieverbrauchs etc. haben mittelbar auch Einfluss auf die Geschäftsentwicklung des GETEC net GmbH - Teilkonzerns genommen. Die gesetzten Ziele konnten in diesen Bereichen im Berichtsjahr 2019 zwar nicht vollständig erreicht werden, jedoch wurden mit Investition in Personal, Knowhow und Technik die Weichen gestellt, um die ambitionierten Ziele der Folgejahre zu erreichen. Die dennoch positive wirtschaftliche Lage des Unternehmens lässt eine steigende Geschäftsentwicklung – wie in den Planwerten der Jahre 2020 und 2021 verdeutlicht – ableiten, wobei es hier durch die aktuelle Corona-Krise, die in den Chancen und Risiken unter C. (siehe unten) Berücksichtigung findet, natürlich noch zu neuen Planansätzen kommen könnte, falls die o.g. Krise länger als bisher durch die Behörden prognostiziert anhalten sollte.

The developments in the industry that are explained at the beginning of the management report, regarding the decline in energy consumption, etc., also influenced the business development of the GETEC net GmbH subgroup. Although the targets that were set in 2019 could not be fully achieved, investments in personnel, know-how, and technology paved the way for achieving the ambitious targets of the years to come. The company's nevertheless positive economic situation allows for the assumption of business development growth – as shown in the planned figures for 2020 and 2021. However, the current COVID-19 crisis, which is reflected in the risks and opportunities under C (see below) could, of course, lead to new planning approaches, should this crisis last longer than previously forecast by the authorities.

□ **BESONDERE DARSTELLUNGSFORMEN
ZUR ENTWICKLUNG UND LAGE DES
UNTERNEHMENS****

Zur Entwicklung des GETEC net GmbH-Konzerns wird auf die nachfolgende Erfolgsplanung verwiesen, die noch auf Annahmen ohne die Auswirkungen der Corona-Krise beruht.

■ **SPECIAL PRESENTATIONS ON THE
PERFORMANCE AND POSITION OF
THE COMPANY****

Regarding the development of the GETEC net GmbH Group, reference is made to the following profit plan, which is still based on assumptions excluding the effects of the COVID-19 crisis.

□ **GETEC NET GMBH – TEILKONZERN JAHRESABSCHLUSS 2019**

■ **GETEC NET GMBH – SUBGROUP FINANCIAL STATEMENTS 2019**

Planung Planning	Ist Actual 2019	Plan Plan 2020	Plan Plan 2021
Gesamtleistung <i>Total performance</i>	47.199	50.182	50.975
+ Sonstige betr. Erträge <i>Other operating income</i>	1.491	1.400	1.229
= Summe betriebliche Erträge <i>Other operating income</i>	48.690	51.582	52.204
- Materialaufwand <i>Material costs</i>	-35.456	-38.654	-39.118
= Rohergebnis <i>Gross profit</i>	13.234	12.928	13.087
- Personalaufwand <i>Personnel expenses</i>	-5.207	-5.136	-4.543
- Abschreibungen auf Sachanlagen und imm. Anlagevermögen <i>Write-downs of property, plant, and equipment and intangible assets</i>	-2.889	-3.118	-3.167
- Sonstige betriebliche Aufwendungen <i>Other operating expenses</i>	-3.465	-2.900	-2.810
= Betriebsergebnis <i>Operating result</i>	1.673	1.775	2.567
+ Finanzergebnis <i>Financial result</i>	-221	-301	-338
= Ergebnis vor Steuern <i>Earnings before taxes</i>	1.452	1.474	2.229
- Steuern <i>Taxation</i>	-745	-442	-669
= Jahresüberschuss <i>Annual net profit</i>	707	1.032	1.560

C. Hinweise auf wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Zum Zeitpunkt der Berichtserstellung grassiert eine weltweite Pandemie (Corona), von der auch die Bundesrepublik Deutschland betroffen ist. Bund und Länder haben angesichts der rasanten Verbreitung des Coronavirus am 22. März 2020 erweiterte Leitlinien zur Beschränkung sozialer Kontakte beschlossen. Diese Maßnahmen führen zu einer bisher nie dagewesenen Beschränkung des öffentlichen Lebens. Da diese Maßnahmen vorsehen, dass u. a. Läden (bis auf solche für den täglichen Bedarf) und Restaurants (außer Abhol- und Lieferservice) für einen ungewissen Zeitraum zu schließen sind, wird auch der Teilkonzern GETEC net GmbH mit ihren Tochtergesellschaften von Umsatzeinbußen betroffen sein. So wird derzeit angenommen, dass sowohl in den Sparten Netzbetrieb Strom als auch Stromlieferung im April und Mai 2020 im schlimmsten Fall mit einem Einbruch entsprechender Umsatzerlöse in diesen beiden Monaten i. H. v. 50 Prozent zu rechnen ist. Hierbei wird angenommen, dass die o. g. Maßnahmen ab Juni 2020 wieder gelockert werden. Da mit dem etwaigen Einbruch der o.g. Umsatzerlöse auch eine korrelierende Verminderung des Materialaufwands einhergeht und der Teilkonzern der GETEC net GmbH bereits diverse Maßnahmen zur Liquiditätssicherung ergriffen hat, wird der wirtschaftliche Schaden nach den derzeitigen Annahmen von ihr aufgefangen werden können und die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens gewahrt bleiben.

Weitere wirtschaftliche und rechtliche Bestandsgefährdungspotenziale sowie sonstige Risiken, die besonderen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben, sind für einen Prognosezeitraum von einem Jahr nicht erkennbar. Auf der Grundlage der stabilen Eigenkapitalbasis, der Planungssicherheit, in Bezug auf zukünftige Einnahmen sowie aufgrund langfristig abgeschlossener Verträge mit Kunden sind die Ertragslage und die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens auch zukünftig gesichert.

C. Information on the main risks and opportunities of future development

At the time of preparing this report, a worldwide pandemic (COVID-19) is rampant, which is also affecting the Federal Republic of Germany. In view of the rapid spread of COVID-19, the central government and regions adopted extended guidelines on March 22, 2020 to restrict social contact. These measures are leading to an unprecedented restriction of public life. Since these measures provide for, among other things, the closure of shops (with the exception of those for everyday use) and restaurants (with the exception of pickup and delivery services) for an uncertain period of time, the GETEC net GmbH subgroup and its subsidiaries will also be affected by reduced sales. It is currently assumed that, in the worst-case scenario, the electricity grid operation and electricity supply divisions will see a 50% slump in corresponding sales revenues in April and May 2020. It is assumed that the above restrictions will be eased again from June 2020. Since the possible collapse in the above-mentioned sales revenues will also be accompanied by a correlating reduction in the cost of materials, and since the GETEC net GmbH subgroup has already taken various measures to safeguard liquidity, the economic loss will be absorbed on the basis of current assumptions, and the company will remain solvent.

There are currently no further discernible economic and legal risks that could threaten the company's existence, or other risks that have a particular effect on the assets, financial position, and earnings position. Based on the stable equity base, planning certainty in relation to future revenues, and based on long-term contracts with customers, the company's earnings position and solvency are also secure for the future.

Die ständig wachsenden Auflagen der Regulierung, die Anforderungen an Personal und Systeme eines Netzbetreibers sowie im Besonderen die Umsetzung der gesellschaftsrechtlichen Veränderungen haben die Rendite im Kerngeschäft weiter negativ beeinflusst. Die im Lagebericht erläuterte Novellierung der Anreizregulierungsverordnung wird dem Kerngeschäft des GETEC net GmbH Teilkonzerns in zukünftigen Regulierungsperioden sehr wahrscheinlich zugutekommen. Die Markteintrittshürde für potenzielle Wettbewerber im Kerngeschäft ist damit erneut ein Stück nach oben geschoben worden. Die Effizienz im Netzbereich kann wieder stetig steigen und die Basis für weitere – nicht regulierte – Geschäftsfelder ist nochmals stabiler geworden.

Beschaffungsrisiken bezüglich der benötigten Stromabsatzmengen sind in Hinsicht auf die Beschaffungspreise, auf Grund des gewählten Beschaffungsmodells, auch für die Zukunft nicht erkennbar. Gleiches gilt für Fremdkapital und Personal.

Wie bereits in den vorangegangenen Abschnitten berichtet, wurden die Chancen, die sich der GETEC net GmbH marktpolitisch bieten, sowohl im Vorjahr als auch dem Geschäftsjahr 2019 optimal ausgenutzt. Zielsetzung für das Wirtschaftsjahr 2020 ist es das gewonnene Potential weiter auszubauen und zu verstärken.

Durch regelmäßig wiederkehrende unterjährige Detailanalysen zeigt das Controlling die Entwicklung der Projekte auf und stellt ein wichtiges Instrument zum Erkennen und Analysieren von möglichen Risiken und Abweichungen dar. Mit Hilfe einer vierteljährlichen Berichterstattung wird der allgemeine Geschäftsverlauf der GETEC net GmbH kontinuierlich in enger Abstimmung mit dem Beirat überwacht.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass es keine Anhaltspunkte für bestehende oder zukünftige Risiken gibt, die den Fortbestand der GETEC net GmbH gefährden könnten.

The constantly growing regulatory requirements, the requirements for the personnel and systems of a network operator and, in particular, the implementation of changes in company law have further negatively impacted the return on the core business. The amended incentive regulation described in the management report will most likely benefit the core business of the GETEC net GmbH subgroup in future regulatory periods. The market entry barrier for potential competitors in the core business has thus been raised somewhat further. Efficiency in the network area can rise steadily again and the basis for further – non-regulated – business areas has once again become more stable.

Because of the chosen procurement model, procurement risks related to the required quantities of electricity may not be recognized with regard to the procurement prices, even in the future. The same applies to borrowing and personnel.

As already reported in the previous sections, the opportunities offered by GETEC net GmbH in terms of market policy were optimally utilized both in the previous year and in financial year 2019. The objective for business year 2020 is to further expand and strengthen the potential that has been gained.

The controlling department highlights the development of the projects using periodic detailed annual analyses, which are an important tool for identifying and analyzing the possible risks and deviations. With the help of quarterly reporting, the general business performance of GETEC net GmbH is monitored continuously in close cooperation with the advisory board.

In summary, there are no indications for existing or future risks that could jeopardize the continued existence of GETEC net GmbH.

D. Sonstige Angaben

1. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres

Neben der Corona-Krise, zu der unter C. bereits hinreichend Stellung genommen wurde (siehe oben), gibt es keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für den Teilkonzern der GETEC net GmbH, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind.

2. Voraussichtliche Entwicklung

Das Geschäftsmodell der GETEC net GmbH beruht auf dem effizienten Betrieb der „letzten Meile“ der Energieversorgungsnetze. Ebenso wie die Netznutzungsentgelte aller Netzbetreiber auf Basis von Konzessionsverträgen unterliegen die Netznutzungsentgelte der GETEC net GmbH der Genehmigung und Regulierung durch die BNetzA. Die Eingangskosten werden im Wesentlichen bestimmt durch die Netznutzungsentgelte des jeweils vorgelagerten Netzbetreibers in der Anschlussspannungsebene; in der Regel Mittelspannung. Der maximale Ertrag der GETEC net GmbH ergibt sich zwangsläufig aus der Differenz zwischen „anschlussnehmender“ und „anschlussgebender“ Spannungsebene, bei Anwendung der Entgelte des vorgelagerten Netzbetreibers, abzüglich der eigenen Kosten und unter Berücksichtigung der regulatorischen Eingriffe.

Während die letzten Geschäftsjahre von sinkendem Entgelt-niveau einerseits und steigenden Kosten andererseits, beides durch die Regulierung unmittelbar ausgelöst, geprägt waren, zeichnen sich nach 2018 und 2019 weiter steigende Entgelte bei sinkenden spezifischen Kosten ab.

Die Entwicklung der GETEC net GmbH in den folgenden Geschäftsjahren wird darüber hinaus geprägt sein von einer weiteren operativen Trennung der Netzsparte nach dem Energiewirtschaftsgesetz (§ 6 b), mit dem Ziel, die maximale Eigenkapitalverzinsung als Ertrag aus dem Netzbetrieb sowie Eingangsgröße der Netzentgeltberechnung auszuweisen.

Zukünftig soll vor allem der Bereich der Netzdienstleistungen an Dritte ausgebaut und zu einem weiteren Standbein des Unternehmens werden.

D. Other information

1. Significant events after the end of the fiscal year

Apart from the COVID-19 crisis, on which sufficient comments have already been made under C (see above), no events of particular significance for the GETEC net GmbH subgroup occurred after the end of the fiscal year.

2. Expected development

The business model of GETEC net GmbH is based on the efficient operation of the "last mile" of the power grid. As with the grid usage tariffs of all grid operators based on concession contracts, the grid usage tariffs of GETEC net GmbH are subject to approval and regulation by the federal network agency (BNetzA). The input costs are essentially determined by the network usage charges of the respective upstream network operator at the connection voltage level – usually medium voltage. The maximum earnings of GETEC net GmbH inevitably results from the difference between "connection subscribing" and "connection providing" voltage levels, when the charges of the upstream network operator are applied, minus their own costs and taking account of regulatory interventions.

While the last financial years were characterized by declining tariffs, on the one hand, and rising costs, on the other hand, both directly triggered by the regulation, there are still significantly rising tariffs after 2018 and 2019 with declining specific costs.

The performance of GETEC net GmbH in the following fiscal years will also be characterized by a further operational separation of the grid division in accordance with the Energy Industry Act (section 6 b), with the aim of showing the maximum return on equity as income from network operation as well as the input value of the grid charge calculation.

On this basis, the area of network services, in particular, is to be extended to third parties and will become a further pillar of the company.

Die Entwicklung des Messstellenbetriebes in der GETEC metering GmbH als dritter Geschäftsbereich wird weiterhin positiv bewertet. Auf Grund gesetzlicher Anforderungen werden auch Kleinkunden sukzessive mit „intelligenten“ Zählern auszustatten sein. Damit wird die Aufmerksamkeit des Kunden auf dieses Thema gelenkt. Auf Basis der ersten Projekte sind darüber hinaus auch bei den Sonderkunden weitere Aufträge zu erwarten. Ein wichtiger Baustein für die Durchführung zukünftiger Projekte ist das bereits in 2011/2012 eingeführte System eCore, welches exklusiv für die GETEC metering GmbH entwickelt wurde und bis heute einen Vorsprung im Markt bedeutet, da die üblicherweise in der Branche eingesetzten Systemlösungen noch in der Entwicklung sind.

Somit konnte die GETEC net GmbH für das abgelaufene Geschäftsjahr ihre Marktstellung sichern, ausbauen und sich gegenüber Mitbewerbern bestätigen.

3. Forschung und Entwicklung

Der Bereich der Forschung und Entwicklung beschränkt sich im Wesentlichen auf Anwendungssysteme und interne Lösungen für den Betrieb von Arealnetzen sowie die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Messung und Energielieferung für Dritte. Mangels Wettbewerb sind hier nur wenige Systeme am Markt verfügbar.

4. Bestehende Zweigniederlassungen

Derzeit unterhält die Gesellschaft keine rechtlich unselbständigen Niederlassungen.

The performance of metering company GETEC metering GmbH as a third business division will continue to be assessed positively. Based on legal requirements, small customers will also be gradually equipped with "smart" meters, which is how the customer's attention is drawn to this topic. Based on the first projects, further orders for special customers are also to be expected. An important component for the implementation of future projects is the eCore system, which was already introduced in 2011/2012, was developed exclusively for GETEC metering GmbH, and still holds a leading edge in the market since the system solutions that are usually used in the industry are still in development.

As a result, for the past fiscal year, GETEC net GmbH has been able to secure and expand its market position and stand up against its competitors.

3. Research and development

The area of research and development is essentially limited to application systems and internal solutions for the operation of area networks as well as the provision of services in the field of measurement and energy supply to third parties. In the absence of competition, only a few systems are available on the market for this.

4. Existing branch offices

Currently, the company does not have a legally dependent subsidiary.



Heiko Mevert
Geschäftsführer | *Managing director*



Olaf Beyer
Geschäftsführer | *Managing director*

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS | INDEPENDENT AUDITOR'S OPINION

An die GETEC net GmbH, Hannover:

Prüfungsurteile

Wir haben den Konzernabschluss der GETEC net GmbH, Hannover, und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2019, der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, dem Konzern-Eigenkapitalpiegel und der Konzern-Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Konzernanhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Konzernlagebericht der GETEC net GmbH, Hannover, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Konzernabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2019 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Konzernlagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Konzernlagebericht in Einklang mit dem Konzernabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts geführt hat.

To GETEC net GmbH, Hanover:

Audit opinions

We have audited the consolidated financial statements of GETEC net GmbH, Hanover and its subsidiaries (the Group), comprising the consolidated balance sheet as of December 31, 2019, the consolidated income statement, the consolidated statement of changes in equity and the consolidated cash flow statement for the fiscal year from January 1, 2019 to December 31, 2019 as well as the notes to the consolidated financial statements, including the presentation of the accounting and valuation methods. In addition, we have audited the Group management report of GETEC net GmbH, Hanover for the fiscal year from January 1, 2019 to December 31, 2019.

In our opinion, based on the findings of the audit,

- all aspects of the accompanying consolidated financial statements are in accordance with German commercial law and give, in accordance with German generally accepted accounting principles, a true and fair view of the Group's net assets and financial position as of December 31, 2019 as well as its earnings position for the fiscal year from January 1, 2019 to December 31, 2019.
- the accompanying Group management report gives an overall true picture of the Group's position. In all material respects, this Group management report is consistent with the consolidated financial statements, complies with German legal requirements and accurately presents the risks and opportunities of future development.

In accordance with § 322 (3) sentence 1 of the German Commercial Code, we declare that our audit has not led to any objections to the regularity of the consolidated financial statements or the Group management report.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von den Konzernunternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Konzernabschluss und zum Konzernlagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Beirats für den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Konzernabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Konzernabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Konzernabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Konzernabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Basis for the audit opinions

We conducted our audit of the consolidated financial statements and Group management report in accordance with § 317 of the German Commercial Code and the German principles of proper auditing which are promulgated by the Institute of Chartered Accountants (IDW). Our responsibilities under these rules and principles are further described in the section of our opinion entitled "Auditors' responsibility for auditing the consolidated financial statements and the Group management report". We are independent of the company as stipulated in the German commercial and professional regulations and have fulfilled our other German professional obligations in accordance with these requirements. We believe that the evidence we obtained for the audit is sufficient and appropriate as the basis for our opinion on the consolidated financial statements and the Group management report.

Responsibility of the legal representatives and the advisory board for the consolidated financial statements and the Group management report

The legal representatives are responsible for preparing the consolidated financial statements, which comply with German commercial law in all material respects, and for ensuring that the consolidated financial statements, in compliance with German generally accepted accounting principles, give a true and fair view of the net assets, financial position, and earnings position of the Group. Furthermore, the legal representatives are responsible for the internal controls that they have determined to be necessary in accordance with German generally accepted accounting principles, so that the consolidated financial statements can be prepared without any material misstatements, whether intentional or unintentional.

When preparing the consolidated financial statements, the legal representatives are responsible for assessing the Group's ability to continue as a going concern. Furthermore, they are responsible for stating matters related to the continuation of the business, if applicable. In addition, they are responsible for accounting for the continuation of operations based on the accounting principle, unless contrary to fact or law.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Konzernlageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Konzernabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Konzernlageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Konzernlagebericht erbringen zu können.

Der Beirat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Konzernabschlusses.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Konzernabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Konzernlagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Konzernabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Konzernabschluss und zum Konzernlagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Konzernabschlusses und Konzernlageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

The legal representatives are also responsible for preparing the Group management report, which gives a true and fair view of the Group's position, is consistent with the consolidated financial statements in all material respects, complies with German legal requirements and accurately reflects the risks and opportunities of future development. Furthermore, the legal representatives are responsible for the precautions and measures (systems) that they deemed necessary to enable the preparation of a Group management report in accordance with the applicable German statutory provisions and to provide sufficient suitable evidence for the statements in the Group management report.

The advisory board is responsible for monitoring the company's accounting process for the preparation of the consolidated financial statements.

Auditor's responsibility for auditing the consolidated financial statements and the Group management report

Our objective is to obtain reasonable assurance as to whether the consolidated financial statements as a whole are free from material misstatements, whether intentional or unintentional, and whether the Group management report gives a true and fair view of the Group's position and is consistent with the consolidated financial statements and the findings of the audit in all material respects, that it complies with German legal requirements and accurately reflects the risks and opportunities of future development, and provides an audit opinion that includes our audit opinions on the consolidated financial statements and the Group management report.

Sufficient certainty is a high degree of certainty, but no guarantee that an audit conducted in accordance with § 317 of the German Commercial Code and in compliance with the German principles of proper auditing which are promulgated by the Institute of Chartered Accountants (IDW), will always reveal any material misstatements. Misstatements can result from violations or inaccuracies and are considered material if it could reasonably be expected that they could individually or collectively influence the economic decisions of addressees that are made on the basis of these consolidated financial statements and the Group management report.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Konzernabschluss und Konzernlagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Konzernabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Konzernlageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Konzernabschluss und im Konzernlagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Konzern seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

During the audit, we exercise due discretion and maintain a critical approach. Furthermore,

- *we identify and assess the risks of material misstatements in the consolidated financial statements and the Group management report, whether intentional or unintentional, plan and perform audit procedures in response to such risks and obtain audit evidence that is sufficient and appropriate for providing a basis for our audit opinion. The risk of material misrepresentations not being detected is greater for violations than it is for inaccuracies, since violations may include fraudulent interactions, counterfeiting, intentional incompleteness, misrepresentations, or overriding internal controls.*
- *we gain an understanding of the internal control system that is relevant for auditing the consolidated financial statements as well as the procedures and measures that are relevant for auditing the Group management report in order to plan audit procedures that are appropriate in the circumstances, but not for the purpose of expressing an opinion on the effectiveness of these systems.*
- *we evaluate the appropriateness of accounting methods used and the reasonableness of accounting estimates and related statements made by the legal representatives.*
- *we draw conclusions on the appropriateness of the accounting principles used by the legal representatives, on the company's ability to continue operations and on whether, based on the evidence obtained from our audits, there is any material uncertainty related to events or conditions that may cast significant doubt upon the Group's ability to continue as a going concern. If we conclude that material uncertainty exists, then we are required to refer to the related statements in the consolidated financial statements and the Group management report in our audit opinion or, if these statements are inappropriate, to modify our respective audit opinion. We draw our conclusions based on the audit evidence obtained up to the date of our audit opinion. However, future events or circumstances may result in the Group being unable to continue its operations.*

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Konzernabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Konzernabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Konzernabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt.
- holen wir ausreichende geeignete Prüfungsnachweise für die Rechnungslegungsinformationen der Unternehmen oder Geschäftstätigkeiten innerhalb des Konzerns ein, um Prüfungsurteile zum Konzernabschluss und zum Konzernlagebericht abzugeben. Wir sind verantwortlich für die Anleitung, Überwachung und Durchführung der Konzernabschlussprüfung. Wir tragen die alleinige Verantwortung für unsere Prüfungsurteile.
- beurteilen wir den Einklang des Konzernlageberichts mit dem Konzernabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Konzerns.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Konzernlagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.
- we assess the overall presentation, structure, and content of the consolidated financial statements, including the statements and whether the consolidated financial statements present the underlying transactions and events in such a way that the consolidated financial statements give a true and fair view of the Group's net assets, financial position, and earnings position in accordance with German principles of proper accounting.
- we obtain sufficient suitable audit evidence for the companies' accounting information or business activities within the Group in order to express an opinion on the consolidated financial statements and the Group management report. We are responsible for guiding, monitoring, and performing the audit of the consolidated financial statements. We are solely responsible for our audit opinions.
- We assess the consistency of the Group management report with the consolidated financial statements, its legislation, and the image of the Group's situation that it conveys.
- We conduct audits of the forward-looking statements presented by the legal representatives in the Group management report. On the basis of sufficient appropriate audit evidence, in particular, we make the significant assumptions based on the forward-looking statements from the legal representatives and assess the proper derivation of the forward-looking statements from these assumptions. We do not provide an independent opinion on the forward-looking statements or the underlying assumptions. There is a significant unavoidable risk of future events differing materially from the forward-looking statements.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

We discuss with those responsible for monitoring, among other things, the planned scope and timing of the audit and significant audit findings, including any shortcomings in the internal control system that we identify during our audit.

BERICHT DES BEIRATS | REPORT OF THE ADVISORY BOARD

Bernward Peters

Vorsitzender des Beirat der GETEC net GmbH
Chairman of the Advisory Board of GETEC net GmbH



Der Beirat der GETEC net GmbH ist von der Geschäftsführung regelmäßig und umfassend in Form mündlicher und schriftlicher Berichte über die Entwicklung, die Lage sowie über wesentliche Geschäftsvorgänge des Unternehmens unterrichtet worden. Anhand dieser Auskünfte hat der Beirat die Geschäftsführung überwacht, sie eingehend hinsichtlich aller Maßnahmen und Geschäftsvorgänge beraten, die seine Zustimmung erforderten beziehungsweise von besonderer Bedeutung waren und sich von der ordnungsgemäßen Arbeitsweise der Geschäftsführung überzeugt. Gegenstand der Beratungen waren in erster Linie Maßnahmen zur Entwicklung der Wettbewerbsfähigkeit und zur weiteren Expansion des Unternehmens, grundsätzliche Fragen der operativen und strategischen Unternehmensentwicklung sowie sonstige wesentliche geschäftliche Vorgänge.

Der Jahresabschluss 2019 und der Lagebericht wurden von der ba audit gmbh Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Hannover geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Seitens des Beirats bestehen keine Einwände gegen den Jahresabschluss und den Lagebericht. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung hat der Beirat den Jahresabschluss der GETEC net GmbH für das Geschäftsjahr 2019 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Beirat dankt der Geschäftsführung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Unternehmens für die im Geschäftsjahr geleistete Arbeit.

Hannover, 20. Mai 2020 | Hanover, May 20, 2020

Bernward Peters

The advisory board of GETEC net GmbH has been informed regularly and comprehensively by the management board in the form of verbal and written reports on the development, position and significant business transactions of the company. On the basis of this information, the advisory board monitored the management board, advised it in detail on all measures and business transactions that required its approval or were of particular importance, and was satisfied that the management board was working properly. The main subjects of discussion were measures to develop competitiveness and further expansion of the company, fundamental questions of operational and strategic corporate development and other significant business transactions.

The 2019 annual financial statements and the management report were audited by ba audit gmbh Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Hanover and received an unqualified audit opinion. The advisory board has no objections to the annual financial statements or the management report. Following the final result of the audit, the advisory board has acknowledged and approved the annual financial statements of GETEC net GmbH for the fiscal year 2019.

The advisory board would like to thank the management and all the employees of the company for their work during the fiscal year.



AUSBLICK
OUTLOOK
2020

AUSBLICK 2020 | OUTLOOK 2020

□ AREALNETZ +

Über das Arealnetz als „Keimzelle“ ganzheitlicher Lösungen für Immobilien und Areale haben wir bereits in der Rubrik „Über uns“ (Seite 10) berichtet. Es ist für GETEC eine große Herausforderung, die Digitalisierung auch im Bereich energetischer Gesamtkonzepte und Monitoring von Anlagen zu nutzen sowie für Verbrauchswerte und Betriebskosten im Energiemanagement und in Nachhaltigkeitsreports – und zwar sinnvoll, intelligent vernetzt und datensicher. Dieser Herausforderung stellen wir uns als innovativer Netz- und Messstellenbetreiber sowie als Dienstleister unserer langjährigen Immobilienkunden gerne.

Auch für den zunehmenden Bedarf an Infrastruktur für Elektromobilität haben wir uns in der Rolle als Netzbetreiber und Dienstleister in den vergangenen Monaten zukunftsweisend aufgestellt. Unsere Erschließungskonzepte beinhalten in der Regel den Anschluss, die Errichtung und den Betrieb von Ladesäulen mit entsprechend abgestimmten Abrechnungskonzepten. Dafür greifen wir auch gerne auf die Expertise der GETEC mobility solutions GmbH in unserem Hause zurück, die auf die Realisierung von Konzepten für E-Mobilität spezialisiert ist.

■ AREA NETWORK +

We already reported on the area network as the "nucleus" of holistic solutions for real estate and areas in the "About us" section (page 10). The opportunity to use digitization, including in the field of overall energy concepts, plant monitoring as well as for consumption values and operating costs in energy management and in sustainability reports – while being meaningful, intelligently networked, and secure – is a major challenge for GETEC. We are pleased to act as an innovative network and metering point operator as well as a service provider to our long-term real estate clients.

Over the past few months, in response to the growing demand for infrastructure for electromobility, we have also set ourselves a future-oriented role as a network operator and service provider. As a rule, our development concepts include the installation and operation of charging stations with correspondingly agreed charging concepts. To this end, we are also happy to draw on the expertise of GETEC mobility solutions GmbH, which specializes in the development of e-mobility concepts.

Ausbau der E-Mobilität
Expansion of e-mobility



□ **SMART METER GATEWAY
ADMINISTRATION**

Wie eingangs erwähnt wurde mit dem Messstellenbetriebsgesetz die Rolle des Smart Meter Gateway Administrators in der Energiewelt geboren. Die GETEC net will in ihren Netzen als grundzuständiger Messstellenbetreiber die Aufgabe des Gateway Administrators übernehmen. Dafür hat sie im Jahr 2019 bereits die ersten Grundsteine gelegt. So wurde einerseits ein kompetenter Partner für die Softwarebereitstellung (Software as a Service) ausgewählt, andererseits wurde bereits mit Hardware-Herstellern gesprochen sowie mit der Umsetzung der organisatorischen Anforderungen aus der Technischen Richtlinie TR 03109-6 begonnen. Die Einführung der Software ist für das erste Halbjahr 2020 geplant. Dafür muss zunächst die Testphase erfolgreich umgesetzt werden, bevor in den Wirkbetrieb gewechselt werden kann. Der Rollout von intelligenten Messsystemen soll dann im zweiten Halbjahr erfolgen.

■ **SMART METER GATEWAY
ADMINISTRATION**

As mentioned at the beginning, the role of the Smart Meter Gateway Administrator in the energy world was born with the Metering Point Operation Act. As the normally responsible metering point operator, GETEC net wants to assume the role of Gateway Administrator in its networks. It already laid the first foundations for this in 2019. Firstly, a competent partner has been selected for software provision (Software as a Service). Secondly, discussions have already been held with hardware manufacturers and the implementation of the organizational requirements of the technical guideline TR 03109-6 has begun. The introduction of the software is planned for the first half of 2020. The test phase must first be successfully implemented before the system can go live. The rollout of smart meters shall then be scheduled for the second half of the year.

PROJEKTE | PROJECTS

□ DIENSTLEISTUNGSBEREICH ENERGIEMANAGEMENT

In 2019 hat die GETEC metering GmbH (im Folgenden „metering“) erfolgreich verschiedene Projekte im Dienstleistungsbereich Energiemanagement umgesetzt. Aufgrund unserer Qualifikation im Bereich Energiemanagement nach DIN EN ISO 50001 und im Bereich Umweltmanagement nach DIN EN ISO 14001 sowie der Registrierung als Energieberater beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) erfüllt die metering nicht nur alle gesetzlichen Anforderungen, sondern auch die nachhaltigen ökologischen Kundenerwartungen.

Vor allem die Beratungsdienstleistung „Energieaudit“ wurde im vergangenen Jahr in zahlreichen Projekten und verschiedensten Branchen gemäß der Vorgaben der BAFA erbracht. Innerhalb der Energieaudits werden die Energiebilanz und das Verbrauchsverhalten des Kunden analysiert sowie mögliche Energieeinsparmaßnahmen energetisch und wirtschaftlich bewertet. Dabei haben vom BAFA zugelassene Energieberater der metering die Energieaudits in verschiedenen Kundenbranchen durchgeführt: Einzelhandel, Wohnungswirtschaft, produzierendes Gewerbe, Pflege und Gesundheit, Banken und Verwaltung. Aufgrund der seit 2015 geltenden gesetzlichen Verpflichtung zur Durchführung von Energieaudits wurden auch intern innerhalb der GETEC Gruppe die notwendigen Energieaudits erfolgreich ausgeführt. Außerdem kann die metering zukünftig auch im Namen anderer GETEC-Gesellschaften umfangreiche Energieaudits bei deren Kunden abhalten und somit das Produktportfolio des Konzerns erweitern.

Weitere Dienstleistungskunden wurden im Bereich der „DIN EN ISO 50001“ und des „Spitzenausgleich (SpaEfV); alternatives System nach Anlage 2“ unterstützt. Dabei berät die metering ihre Kunden zur Aufrechterhaltung der Zertifizierung des Systems und ist Ansprechpartner bei allen möglichen Fragen zum Energiemanagementsystem. Dies umfasst die Analyse der Energie- und Verbraucherbilanz sowie die Kontrolle und Erstellung der erforderlichen Managementdokumentation in internen Audits.

■ ENERGY MANAGEMENT SERVICE SECTOR

In 2019, GETEC metering GmbH (hereinafter referred to as "metering") successfully implemented various projects in the energy management service sector. Based on our qualification in the field of energy management pursuant to DIN EN ISO 50001, and in the field of environmental management pursuant to DIN EN ISO 14001 as well as our registration as an energy consultant at the German Federal Office of Economics and Export Control (BAFA), metering not only fulfills all of the legal requirements but also the customer expectations of environmental sustainability.

Above all, the "energy audit" consulting service was provided last year in numerous projects and a wide variety of industries in accordance with the BAFA provisions. As part of the energy audits, the customer energy balance and consumption behavior are analyzed, and the possible energy saving measures are evaluated from an energy and economic viewpoint. BAFA-approved energy consultants from metering conducted the energy audits in various customer sectors: retail, housing, manufacturing, care and health, banks, and administration. Due to the legal obligation to conduct energy audits, which has been in force since 2015, the necessary energy audits were also successfully conducted internally within the GETEC Group. In addition, metering will also be able to conduct extensive energy audits on the customers' premises on behalf of other GETEC companies in the future, thus expanding the Group's product portfolio.

Further service customers were supported in the area of "DIN EN ISO 50001" and "tax capping (Tax Cap and Efficiency System Ordinance (SpaEfV)); alternative system according to Appendix 2". In this context, metering advises its customers on how to maintain the system's certification and is the contact for all possible questions regarding the energy management system. This includes analysis of the energy and consumer balance as well as the review and preparation of the required management documentation in internal audits.

Zusätzlich visualisiert und analysiert die metering auf Grundlage eines installierten Messkonzeptes die empfangenen Messdaten aller möglichen Medienarten in einer Energiemanagementsoftware. Die metering berät ihre Kunden über den Umfang und die Funktion der Energiemanagementsoftware und erstellt entsprechend der individuellen Kundenwünsche ein umfangreiches Energiedatenmonitoring. Die Kunden erzielen durch den Einsatz dieser Software ein tagesaktuelles Energiedatenreporting zur Bewertung der Energieeffizienz ihres Unternehmens. Unsere Kunden haben durch die gewonnene Energiedatentransparenz den Vorteil, erhöhte Energieverbräuche sofort zu erkennen und Gegenmaßnahmen einzuleiten, deren Erfolg ebenfalls kurzfristig prüfbar ist.

In addition, based on an installed metering concept, metering visualizes and analyzes the received metering data of all possible media types in energy management software. Metering advises its customers on the scope and function of the energy management software and creates a comprehensive energy data monitoring system in accordance with the individual customer requirements. By using this software, the customers achieve a daily updated energy data report for evaluating the energy efficiency of their company. This energy data transparency gives our customers the advantage of being able to immediately detect increased energy consumption and introduce countermeasures, the success of which can also be checked at short notice.



□ AREALNETZPROJEKT: ÜBERSEEUARTIER, HAFENCITY HAMBURG

Herausragendes Vertriebsprojekt im Bereich der Energieversorgungsnetze im Jahr 2019 war ein Großbauprojekt in der HafenCity in Hamburg. Für die Unibail-Rodamco-Westfield – dem weltweit führenden Entwickler und Betreiber von „Flagship Shopping Destinations“ – plant, errichtet und betreibt die GETEC net im südlichen Überseequartier ein innovatives lokales Energieversorgungsnetz. Am 22. Mai 2019 legte Unibail-Rodamco-Westfield den Grundstein für das sogenannte Westfield Hamburg-Überseequartier.

Das Areal weist eine Gesamtfläche von mehr als 400.000 Quadratmetern auf und kombiniert in 14 einzelnen Gebäuden zahlreiche Büros, Einzelhandel, Wohnbereiche, Unterhaltung sowie ein Kreuzfahrterminal für geplante 16 Millionen Besucher pro Jahr. Das Energienetz realisiert unter anderem den Anschluss von mehr als 200 Geschäften, vier Hotels und 650 Wohneinheiten. Mit dem von uns entwickelten Arealnetz-Konzept können in Mixed-Used-Quartieren kosteneffizient und flexibel die verschiedensten Kundenanforderungen realisiert und weiterentwickelt werden.

Das Energieversorgungsnetz der GETEC bietet eine Anlagenstruktur mit einem Messstellenkonzept, das sich optimal an den baulichen Gegebenheiten und Kundenanforderungen des neuen Quartiers in der HafenCity orientiert. Mit einer elektrischen Gesamtanschlussleistung von 17 MVA (Megavoltampere) versorgt die GETEC net in der Rolle des Netzbetreibers auf dem Areal mehr als 21 Trafostationen und mehr als 1.000 Anschlussnutzer mit elektrischer Energie. Das Messstellenkonzept umfasst mehr als 1.200 Messeinrichtungen und Messsysteme.

■ AREA NETWORK PROJECT: ÜBERSEEUARTIER, HAFENCITY HAMBURG

In 2019, an outstanding sales project in the field of energy supply networks was a major construction project in HafenCity in Hamburg. For Unibail-Rodamco-Westfield – the world's leading developer and operator of "flagship shopping destinations" – GETEC net is planning, building, and operating an innovative local energy supply network in the southern Überseequartier. On May 22, 2019, Unibail-Rodamco-Westfield laid the foundation for the Westfield Hamburg Überseequartier.

The site has a total area of more than 400,000 square meters and combines numerous offices, retail, residential areas, and entertainment in 14 separate buildings as well as a cruise ship terminal, for a planned 16 million visitors per year. The energy network will connect more than 200 stores, four hotels and 650 residential units. With our area network concept, the most diverse customer requirements can be met and further developed in a cost-efficient and flexible manner in mixed-used quarters.

GETEC's energy supply network provides a plant structure with a metering point concept that is optimally geared to the structural conditions and customer requirements of the new HafenCity quarter. With a total connected electrical load of 17 MVA (megavolt ampere), GETEC net, in its role as network operator, supplies electrical energy to more than 21 transformer stations and over 1,000 connection users. The metering point concept comprises more than 1,200 metering devices and metering systems.

Überseequartier, HafenCity Hamburg
Überseequartier, HafenCity Hamburg



Mit dem Konzept für lokale Energieversorgungsnetze, die auf Basis des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) betrieben werden, stellt GETEC net im Sinne eines Smart Grid eine energetische Basis bereit, um nachhaltige Energie-, Wärme- und Mobilitätskonzepte umzusetzen. Realisieren lassen sich über Arealnetze auch Sektorkopplungsprojekte, die Nutzung von Flexibilitäten oder innovative Mobilitätskonzepte für Wege zum oder vom Quartier. Projektentwickler und Investoren können Quartiere auf diese Weise energetisch wirtschaftlich und zukunftssicher konzipieren.

With the concept for local energy supply networks, which are operated on the basis of the German Energy Industry Act (EnWG), GETEC net provides an energy base in the sense of a smart grid to implement sustainable energy, heat, and mobility concepts. Area networks can also be used to implement sector coupling projects, and for making use of flexibility or innovative mobility concepts for routes to or from the neighborhood. In this way, project developers and investors can design neighborhoods in an energy-efficient and future-proof manner.





KARRIERE
CAREER
2020

BEWERBEN SIE SICH | APPLY

Als innovatives Unternehmen arbeiten wir erfolgreich in modernen energiewirtschaftlichen Bereichen. Um als Energiedienstleister ein hohes Maß an Automatisierung von Arbeitsabläufen und eine qualitativ hochwertige Umsetzung künftiger Anforderungen zu gewährleisten, sind eine leistungsfähige IT-Abteilung sowie motivierte Mitarbeiter im Bereich der Elektrotechnik unverzichtbar.

Bei GETEC net erwarten Sie eine Vielzahl von beruflichen Möglichkeiten und Herausforderungen. Wir suchen für verschiedene Aufgabenfelder die passenden Bewerber. Ingenieure, Techniker, Informatiker und auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Büromanagement finden in unserem Team einen Platz. Es erwarten Sie interessante Entfaltungsmöglichkeiten mit großem Freiraum zum selbstständigen Arbeiten. Abwechslungsreiche Projekte sowie vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten bieten zukunftsreiche Chancen.

Darüber hinaus bilden wir junge Menschen in verschiedenen Ausbildungsberufen aus. Unsere Auszubildenden lernen das gesamte Unternehmen kennen. Sie übernehmen bereits während der Ausbildung Verantwortung für kleine Projekte, um gut gerüstet ins Berufsleben starten zu können.

Unsere Mitarbeiter und Auszubildenden profitieren außerdem von den Sozialleistungen eines Großunternehmens.

Wenn Sie Teil unseres Teams bei der GETEC net werden wollen, bewerben Sie sich direkt auf unsere Stellenangebote oder gern auch initiativ per E-Mail.

We are an innovative company with proven success working in the field of modern energy. An efficient IT department and motivated employees in the field of electrical engineering are indispensable when it comes to ensuring that we, as an energy service provider, guarantee a high level of automation in work processes as well as the high-quality implementation of future requirements.

At GETEC net, you can expect a variety of professional opportunities and challenges. We are looking for suitable candidates for different areas of responsibility. Engineers, technicians, computer scientists and office management staff can find a place in our team. You can expect interesting opportunities for development with a high degree of freedom to work independently. A variety of projects and diverse training options offer many opportunities. We also train young people in various professions. Our trainees get to know the entire company. Already during the training, you take responsibility for small projects in order to be well-equipped for the start of your professional life.

Our employees and trainees also benefit from the social benefits of a large company.

If you would like to become part of our team at GETEC net, please apply directly for our vacancies or send us an unsolicited application by email.

KONTAKT | CONTACT

bewerbung@getec-net.de

Vorabinformationen zur Bewerbung /

Preliminary application information

Fon +49 (0)511 12108860

ANSPRECHPARTNER | CONTACTS

□ BEIRAT

■ ADVISORY BOARD

Bernward Peters

Vorsitzender | *Chairman*

Dr. Karl Gerhold

Mitglied | *Member*

Ludwig Tiedau

Mitglied | *Member*

Franziska Artz

Mitglied | *Member*

□ GESCHÄFTSFÜHRUNG

■ MANAGEMENT BOARD

Heiko Mevert

Geschäftsführer | *Managing director*

Olaf Beyer

Geschäftsführer | *Managing director*

IMPRESSUM | IMPRINT

Herausgeber | Publisher

GETEC net GmbH
An der Börse 4
30159 Hannover
Fon +49 (0)511 12108860
Fax +49 (0)511 12108891

info@getec-net.de
www.getec-net.de

Konzept und Grafik-Design | Concept and graphic design

friedland-design, Hannover

Fotos | Photos

Andreas Lander (U1, U4, S. 21, 75)
PS-ART, Hannover (S. 2, 69)
Fotolia, vegefox.com (S. 13)
MIKA-fotografie, Berlin: Maik Schulze (S. 15)
Adobe Stock: Racle Fotodesign (S. 19)
moka-studio, 2015 (S. 77)
Shutterstock: Gencho Petkov (S. 71), wellphoto (S. 73)
iStock: PeopleImages (S. 78)
GETEC ENERGIE GmbH Archiv (S. 6)

GETEC | GRUPPE

GETEC net GmbH

An der Börse 4 | 30159 Hannover

getec-net.de